

Universität Rostock

Romanistik

Personalverzeichnis und Lehrveranstaltungen

Semester: Sommer 2026

Bearbeitungsstand: 08.04.2026, 08:44:46 Uhr

Seitenanzahl: 47

tionen. Hierfür können die Studierenden ihre laufenden Projekte mit ins Seminar bringen, um exemplarisches Feedback zu bekommen und einen wissenschaftlichen Schreib-/Vortragsstil zu festigen.

Im Seminar wird vorzugsweise mit Beispielen aus der Romanistik gearbeitet. Techniken des wissenschaftlichen Schreibens und Präsentierens lassen sich jedoch auch auf andere Fächer übertragen. Studierende anderer Fächer der PHF sind daher ebenfalls willkommen.

Bachelor Französische Sprache, Literatur u. Kultur (Erst- und Zweifach)

71206 Französische Lexikographie

Ps: 2 SWS; **BA-FraB20Z**, 5. Sem. (o); **BA-FraB23Z**, 5. Sem. (o); **BA-FSLK20E**, 3.-5. Sem. (o); **BA-FSLK20Z**, 3.-5. Sem. (o); **BA-FSLK22E**, 3.-5. Sem. (o); **BA-FSLK22Z**, 3.-5. Sem. (o); **BA-FSLK24E**, 3. Sem. (o); **BA-FSLK24Z**, 3. Sem. (o); **BA-FSLK25E**, 3.-5. Sem. (o); **BA-FSLK25Z**, 3.-5. Sem. (o); **BA-WiPäd21**, 5. Sem. (o); **BA-WiPäd23**, 5. Sem. (o); **BF-Fra19**, 3. Sem. (o); **BF-Fra22**, 3. Sem. (o); **LGH-GSPä19**, 2. Sem. (o); **LGS-GSPä21**, 2. Sem. (o); **LGS-GSPä23**, 2. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 3. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 3. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 3. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 3. Sem. (o)

Mi. 09:15-10:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

R. Arnold

Lerninhalt

Lexikographie umfasst sowohl das Verfassen von Wörterbüchern als auch die wissenschaftliche Beschäftigung mit diesem Prozess, dem Ergebnis und der Methode der Anfertigung von Wörterbüchern. Ziel des Seminars ist es, Grundbegriffe der Lexikographie verstehen zu lernen, und einen Überblick über die vielfältigen Wörterbücher des Französischen sowie einen Einblick in die Struktur von Wörterbüchern zu gewinnen. Damit verbunden ist auch eine tiefere Einsicht in die Lexik der französischen Sprache. Außerdem soll die Erkundung von Wörterbüchern unterschiedlicher Art auch dazu dienen, Möglichkeiten kennenzulernen, wie man die individuelle Sprachkompetenz gezielt verbessern kann.

Literatur

- Schafroth, Elmar: Französische Lexikographie. Einführung und Überblick. Berlin/Boston 2014.
- Haß, Ulrike (Hg.): Große Lexika und Wörterbücher Europas. Europ. Enzyklopädien und Wörterbücher in historischen Porträts. Berlin u.a. 2012.
- Franz Josef Hausmann: Einführung in die Benutzung der neufranzösischen Wörterbücher. Tübingen 1977.

Kommentar

71206 Französische Morphologie

Ps: 2 SWS; **BA-FraB20Z**, 5. Sem. (o); **BA-FraB23Z**, 5. Sem. (o); **BA-FSLK20E**, 3.-5. Sem. (o); **BA-FSLK20Z**, 3.-5. Sem. (o); **BA-FSLK22E**, 3.-5. Sem. (o); **BA-FSLK22Z**, 3.-5. Sem. (o); **BA-FSLK24E**, 3. Sem. (o); **BA-FSLK24Z**, 3. Sem. (o); **BA-FSLK25E**, 3.-5. Sem. (o); **BA-FSLK25Z**, 3.-5. Sem. (o); **BA-WiPäd21**, 5. Sem. (o); **BA-WiPäd23**, 5. Sem. (o); **BF-Fra19**, 3. Sem. (o); **BF-Fra22**, 3. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 3. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 3. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 3. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 3. Sem. (o)

Mi. 07:00-08:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

B. Kern

Lerninhalt

Das Seminar soll Grundbegriffe (u. a. Wort, Morphem, Morph, Allomorph, Wurzel) und Grundlagen der Morphologie (Wortbildung, Flexionsmorphologie) insbesondere für das Französische vermitteln. Darüber hinaus wird auf spezifische morphologische Eigenschaften des Französischen (z. B. häufige Wortbildungsmuster, volkstümliche und gelehrte Bildungen) eingegangen und einzelne Themen, wie z. B. Neologismen oder Genus und Feminisierung von Berufsbezeichnungen, werden vertieft. Auch die Anwendungsperspektive bzgl. der Verwendung morphologischer Kenntnisse beim Erlernen und Lehren

von Fremdsprachen soll einbezogen werden (z. B. Wortbildungsmuster im Sprachvergleich Französisch-Deutsch, transparenter Wortschatz aufgrund morphologischer Ableitbarkeit).

Die einzelnen Themen werden durch die Lektüre eines Readers, durch Referate, gemeinsame Diskussion im Seminar und die Untersuchung französischer Beispiele erarbeitet. Begleitend sollen Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens eingeübt werden (Bibliographieren, Zitieren, Vorgehen beim Verfassen einer Hausarbeit).

Voraussetzung für den Leistungsnachweis sind regelmäßige und aktive Teilnahme (inkl. Referat) und Hausarbeit.

Kommentar

71223 La création lexicale dans l'oeuvre de François Rabelais

Hs: 2 SWS; **BA-FSLK20E**, 4.-6. Sem. (o); **BA-FSLK20Z**, 4.-6. Sem. (o); **BA-FSLK22E**, 4.-6. Sem. (o); **BA-FSLK22Z**, 4.-6. Sem. (o); **BA-FSLK24E**, 4.-6. Sem. (o); **BA-FSLK24Z**, 4.-6. Sem. (o); **BA-FSLK25E**, 4.-6. Sem. (o); **BA-FSLK25Z**, 4.-6. Sem. (o); **BF-Fra19**, 4.-7. Sem. (o); **BF-Fra22**, 4.-7. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 4.-7. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 4.-7. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 4.-7. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 4.-7. Sem. (o); **MA-FraB20Z**, 2.-4. Sem. (o); **MA-FraB23Z**, 2.-4. Sem. (o); **MA-FraB25Z**, 2.-4. Sem. (o); **MA-VRF22E**, 2.-4. Sem. (o); **MA-VRF25E**, 2.-4. Sem. (o); **MA-VRF25Z**, 2.-4. Sem. (o); **MA-WPäd21**, 2.-4. Sem. (o); **MA-WPäd23**, 2.-4. Sem. (o)

Di. 15:15-16:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

R. Arnold

Lerninhalt

Das Erzählwerk « Gargantua et Pantagruel » von Rabelais, dieser „Riesen-Spaß“ im wörtlichen und übertragenen Sinne, ist von absoluter, unvergleichlicher Sprachbeherrschung gekennzeichnet, die alle Bereiche vom Argot und den Regionaldialekten bis zum juristischen, medizinischen und philologischen Fachjargon, umfasst. Dabei steigert sich die kreative Sprachgewalt Rabelais' stellenweise zu wahren „Wortbildungsorkanen“ (E. Auerbach). Und die überwältigende Flut von Nuancen, Neuschöpfungen, Fremdwörtern, Redensarten und Sprichwörtern, die sich über den Leser ergießt, ist noch heute eine unerschöpfliche Quelle für die Lexikographie. Anhand dieses Renaissance-Autors sollen lexikologische, sprachgeschichtliche, sprachphilosophische und textlinguistische Fragen erörtert werden.

Literatur

- Baldinger, Kurt: Etudes autour de Rabelais. Geneve : Droz, 1990.

71236 "Au diable!? Höllenimaginationen in der französischen Literatur"

V: 2 SWS; **BA-FSLK20E**, 2.-4. Sem. (wo); **BA-FSLK20Z**, 2.-4. Sem. (wo); **BA-FSLK22E**, 2.-4. Sem. (wo); **BA-FSLK22Z**, 2.-4. Sem. (wo); **BA-FSLK24E**, 2.-4. Sem. (wo); **BA-FSLK24Z**, 2.-4. Sem. (wo); **BA-WiPäd21**, 6. Sem. (o); **BA-WiPäd23**, 6. Sem. (o); **BF-Fra19**, 2.-8. Sem. (wo); **BF-Fra22**, 2.-8. Sem. (wo); **LGY-Fra19**, 2.-8. Sem. (wo); **LGY-Fra22**, 2.-8. Sem. (wo); **LRS-Fra19**, 2.-8. Sem. (wo); **LRS-Fra22**, 2.-8. Sem. (wo); **MA-VRF22E**, 2. Sem. (wo); **MA-VRF22Z**, 2. Sem. (wo); **MA-VRF25E**, 2. Sem. (o); **MA-VRF25Z**, 2. Sem. (o)

Fr. 11:15-12:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

S. Wodianka

713003 Französisch ohne festes Lehrwerk

Hs: 2 SWS; **BA-FSLK20E**, 6. Sem. (o); **BA-FSLK22E**, 6. Sem. (o); **BA-FSLK24E**, 6. Sem. (o); **BA-FSLK25E**, 6. Sem. (o); **BF-Fra19**, 5.-8. Sem. (o); **BF-Fra22**, 5.-8. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 5.-9. Sem. (f); **LGY-Fra22**, 5.-9. Sem. (f); **LRS-Fra19**, 5.-9. Sem. (f); **LRS-Fra22**, 5.-9. Sem. (f); **MA-FraB20Z**, 1.-4. Sem. (o); **MA-FraB23Z**, 1.-4. Sem. (o); **MA-FraB25Z**, 1.-4. Sem. (o); **MA-WPäd21**, 1.-4. Sem. (o); **MA-WPäd23**, 1.-4. Sem. (o)

Di. 15:15-16:45 (wö); SR 325, Universitätsplatz 1, Universitätshauptgebäude

S. Wagner

Lerninhalt

Eigentlich als Angebot der einschlägigen Verlage konzipiert, ist das Lehrwerk aus dem schulischen Fremdsprachenunterricht – zumindest in der Sek. I – kaum wegzudenken. Doch wie können Unterrichtsstunden auch in frühen Lernjahren – zumindest in Anteilen – alternativ konzipiert werden? Wo lassen sich im schulischen Fremdsprachenunterricht der Oberstufe oder in Kursen der Erwachsenenbildung motivationsfördernde authentische Materialien einsetzen? Wo liegen Chancen und Risiken bei der Vermittlung des Französischen abseits des Lehrwerks? Im Seminar werden wir u.a. diesen Fragen nachgehen und alternative Ideen selbst erproben.

Für Studierende im LA Gym und LA Reg. ist dieses Seminar fakultativ und ersetzt NICHT das HS Vermittlungsmethoden.

Voraussetzung: Erfolgreicher Abschluss des Moduls „Grundlagen der Fachdidaktik.“

Literatur

- Literatur wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

71311 Seminar: L'univers du neuvième art (Langue, culture et société 1)

Sr: 2 SWS; **BA-FSLK20E**, 4. Sem. (o); **BA-FSLK20Z**, 4. Sem. (o); **BA-FSLK22E**, 4. Sem. (o); **BA-FSLK22Z**, 4. Sem. (o); **LGH-GSPä19**, 4. Sem. (o); **LGS-BiW21**, 4. Sem. (o); **LGS-GSPä21**, 4. Sem. (o); **LGS-GSPä23**, 4. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 4. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 4. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 4. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 4. Sem. (o); **MA-FraB23Z**, 1.-4. Sem. (o); **MA-WPäd21**, 1.-4. Sem. (o); **MA-WPäd23**, 1.-4. Sem. (o)

Do. 09:15-10:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

K. Hein

71312 Übung: L'extrême droitisation du discours politique français (Langue, culture et société 2)

Ü: 2 SWS; **BA-FSLK20E**, 6. Sem. (o); **BA-FSLK20Z**, 6. Sem. (o); **BA-FSLK22E**, 6. Sem. (o); **BA-FSLK22Z**, 6. Sem. (o); **BF-Fra19**, 6. Sem. (o); **BF-Fra22**, 6. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 6. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 6. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 6. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 6. Sem. (o); **MA-BPLBS23**, 1.-4. Sem. (o)

Mi. 17:15-18:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

K. Hein

71320 Traduction 1

Ü: 2 SWS; **BA-FraB20Z**, 2. Sem. (o); **BA-FraB23Z**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK20E**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK20Z**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK22E**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK22Z**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK24Z**, 2. Sem. (o); **BA-WiPäd21**, 2. Sem. (o); **BA-WiPäd23**, 2. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 2. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 2. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 2. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 2. Sem. (o)

Di. 15:15-16:45 (wö); SR 113, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

K. Hein

Lerninhalt

Einführung in die deutsch-französische Einführung mit ansprechenden Übersetzungsübungen.

71336 Übung: Lire et commenter la presse française (conversation 2)

Ü: 2 SWS; **BA-FSLK20Z**, 8. Sem. (o); **BA-FSLK22Z**, 8. Sem. (o); **BF-Fra19**, 2. Sem. (o); **BF-Fra22**, 2. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 8. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 8. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 8. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 8. Sem. (o); **MA-FraB20Z**, 1.-4. Sem. (o); **MA-WPäd21**, 2. Sem. (o)

Di. 13:15-14:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

K. Hein

71367 Übung: Les principaux événements de la Ve République (commentaires 1)

Ü: 2 SWS; **BA-FSLK20E**, 4. Sem. (o); **BA-FSLK20Z**, 1.-4. Sem. (o); **BA-FSLK22E**, 4. Sem. (o); **BA-FSLK22Z**, 1.-4. Sem. (o); **LGH-GSPä19**, 4. Sem. (o); **LGS-GSPä21**, 4. Sem. (o); **LGS-GSPä23**, 4. Sem. (o);

LGY-Fra19, 1.-4. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 1.-4. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 1.-4. Sem. (o); **MA-FraB20Z**, 1.-4. Sem. (o); **MA-FraB23Z**, 1.-4. Sem. (o); **MA-WPäd21**, 1.-4. Sem. (o); **MA-WPäd23**, 1.-4. Sem. (o)
Mi. 11:15-12:45 (wö); SR 10012, A.-Bebel-Str. 28

K. Hein

71368 Seminar: L'extrême droitisation du discours politique français (commentaires 2)

Sr: 2 SWS; **BA-FSLK20E**, 3.-6. Sem. (o); **BA-FSLK20Z**, 3.-6. Sem. (o); **BA-FSLK22E**, 3.-6. Sem. (o); **BA-FSLK22Z**, 3.-6. Sem. (o); **BF-Fra19**, 6. Sem. (o); **BF-Fra22**, 6. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 3.-6. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 3.-6. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 3.-6. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 3.-6. Sem. (o); **MA-BPLBS23**, 1.-4. Sem. (o)
Mi. 09:15-10:45 (wö); SR 10012, A.-Bebel-Str. 28

K. Hein

71375 Grammaire I

Ü: 2 SWS; **BA-FraB20Z**, 2. Sem. (o); **BA-FraB23Z**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK20E**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK20Z**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK22E**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK22Z**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK24Z**, 2. Sem. (o); **BA-WiPäd21**, 2. Sem. (o); **BA-WiPäd23**, 2. Sem. (o); **LGH-GSPä19**, 2. Sem. (o); **LGS-GSPä21**, 2. Sem. (o); **LGS-GSPä23**, 2. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 2. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 2. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 2. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 2. Sem. (o)
Di. 09:15-10:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

K. Hein

Literatur

- Wird noch bekannt gegeben.

71422 Übersetzung Französisch-Deutsch

Ü: 2 SWS; **BA-FSLK20E**, 5. Sem. (o); **BA-FSLK20Z**, 5. Sem. (o); **BA-FSLK22E**, 3. Sem. (o); **BA-FSLK22Z**, 3. Sem. (o); **BA-FSLK24E**, 5. Sem. (o); **BA-FSLK24Z**, 5. Sem. (o); **BA-FSLK25E**, 5. Sem. (o); **BA-FSLK25Z**, 5. Sem. (o); **BF-Fra19**, 3. Sem. (o); **BF-Fra22**, 3. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 7. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 7. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 7. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 7. Sem. (o)
Mo. 15:15-16:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1, Universitätshauptgebäude

M. Kern

Lerninhalt

In dieser Übung werden Textübersetzung von der Ausgangssprache Französisch in die Zielsprache Deutsch übersetzt. Interesse dabei ist, folgende Fragen zu ergründen: Welche Arten der Übersetzung gibt es? Welche Besonderheiten haben literarische Übersetzungen, Filmübersetzungen oder auch journalistische Übersetzungen? In diesem Sinne soll auch eine Sensibilität für Gattungs- und Qualitätsunterschiede verschiedenster Textgrundlagen entstehen und das grundsätzliche Sprachgefühl trainiert sowie mit neuen Werkzeugen objektiviert werden. Dazu werden wir selbst Texte vom Französischen ins Deutsche übersetzen, aber auch mit bereits übersetzten Texten arbeiten und diese vergleichen. Ferner werden in einigen Fällen anwendungsbezogenen Erkenntnisse aus der Traduktologie bei den Übersetzungsübungen vermittelt. Der Kurs schließt mit einer Klausur ab.

71501 Réécrire L'Étranger : intertextualité, mémoire coloniale et contre-récit

Ps: 2 SWS; **BA-FSLK20E**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK20Z**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK22E**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK22Z**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK24E**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK24Z**, 2. Sem. (o); **BA-WiPäd21**, 6. Sem. (o); **BA-WiPäd23**, 6. Sem. (o); **BF-Fra19**, 2.-4. Sem. (o); **BF-Fra22**, 2.-4. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 2.-4. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 2.-4. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 2.-4. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 2.-4. Sem. (o)
Mi. 07:15-08:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

Lerninhalt

Ce séminaire s'appuie sur les bases acquises dans le module d'introduction à la littérature et transmet des compétences et des techniques de travail en littérature.

Le séminaire propose une lecture croisée de L'Étranger d'Albert Camus et de Meursault, contre-enquête de Kamel Daoud, en mettant l'accent sur les mécanismes intertextuels qui lient les deux romans. Daoud

construit son texte comme une réponse directe au récit de Camus : il reprend l'intrigue, la scène du meurtre et la figure de Meursault pour réintroduire un point de vue effacé dans le roman d'origine. Le séminaire analysera comment le contre-récit de Daoud nomme, reconfigure et réhumanise le personnage de « l'Arabe », en transformant une absence en voix et en mémoire. L'objectif est d'analyser et comprendre comment la réécriture devient un geste esthétique et politique, qui confronte le texte canonique aux réalités coloniales qu'il laisse dans l'ombre. L'intertextualité apparaît ainsi comme un outil critique permettant de revisiter un classique et d'ouvrir un dialogue littéraire entre deux époques et deux positions historiques.

Outre la découverte et l'analyse des œuvres littéraires mentionnées, le séminaire a également pour objectif de familiariser les étudiants avec les techniques de travail scientifique, d'élaborer une question littéraire et de se familiariser avec les possibilités et les stratégies de recherche littéraire, afin de rédiger un premier « Hausarbeit » dans le cadre de l'examen.

Literatur

- Albert Camus, L'Étranger, Gallimard, 1989.
- Kamel Daoud, Meursault, contre-enquête, Actes Sud, 2014.

71600 Portugiesisch A1 (Português 1)

Ü: 2 SWS

Di. 15:15-16:45 (wö); SR 215, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

J. Pedro

Di. 15:15-16:45 (wö); SR 018, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

71669 Von Teresa de Ávila bis Fernanda Melchor. Geschlechterrollen und Schreiben in der spanischen Literatur

V: 2 SWS; BA-SSLK20E, 1.-6. Sem. (wo); BA-SSLK20Z, 1.-6. Sem. (wo); BA-SSLK22E, 1.-6. Sem. (wo); BA-SSLK22Z, 1.-6. Sem. (wo); BA-SSLK24E, 1.-6. Sem. (wo); BA-SSLK24Z, 1.-6. Sem. (wo); BA-SSLK25E, 1.-6. Sem. (wo); BA-SSLK25Z, 1.-6. Sem. (wo); BA-WiPäd21, 1.-6. Sem. (wo); BA-WiPäd23, 1.-6. Sem. (wo); BF-Spa19, 1.-8. Sem. (wo); BF-Spa22, 1.-8. Sem. (wo); LGY-Spa19, 1.-8. Sem. (wo); LGY-Spa22, 1.-8. Sem. (wo); LRS-Spa19, 1.-8. Sem. (wo); LRS-Spa22, 1.-8. Sem. (wo); MA-WPäd21, 1.-4. Sem. (wo); MA-WPäd23, 1.-4. Sem. (wo)

Mi. 11:15-12:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

L. Seauve

Mi. 11:15-12:45 (Einzel); SR 120, Ulmenstr. 69, Haus 3; 10.06.2026

Lerninhalt

Die Vorlesung untersucht die literarische Auseinandersetzung mit Geschlechterrollen in der spanischsprachigen Literatur vom 16. Jahrhundert bis zur Gegenwart. Beginnend mit Teresa de Ávila werden zentrale Texte von Autor*innen wie Sor Juana Inés de la Cruz, María de Gálvez, Emilia Pardo Bazán und Carmen Laforet bis hin zu Fernanda Melchor analysiert, um historische Wandlungen von Autorschaft, Körper- und Geschlechterkonzepten sowie deren soziale und kulturelle Rahmenbedingungen nachzuzeichnen. Explizit werden auch männliche und/oder queere Autor*innen und deren literarische Auseinandersetzung mit Geschlechterrollen berücksichtigt, um ein umfassendes Bild der literarischen Konstruktion von Geschlecht zu vermitteln. Neben literarischen Texten werden zentrale theoretische Texte der Gender- und Queer-Theorie gelesen, u.#a. von Judith Butler und Jack Halberstam, um die Analyse von Geschlechterrollen und sexuellen Identitäten in der spanischen Literatur theoretisch zu fundieren. Die Vorlesung bietet auf diese Weise eine literaturwissenschaftliche Einführung in zentrale Texte, Theorien und Fragestellungen der spanischen und lateinamerikanischen Literatur unter geschlechtertheoretischer Perspektive.

Literatur

- Schößler, Franziska and Wille, Lisa. Einführung in die Gender Studies, Berlin, Boston: De Gruyter, 2022.

71704 Lectures passionnées du XIX^e siècle : Les Misérables (V. Hugo) et Madame Bovary (G. Flaubert) au miroir de leur réception critique

Hs: 2 SWS; **BA-FSLK20E**, 4.-5. Sem. (wo); **BA-FSLK20Z**, 4.-5. Sem. (wo); **BA-FSLK22E**, 4.-5. Sem. (wo); **BA-FSLK22Z**, 4.-5. Sem. (wo); **BA-FSLK24E**, 4.-5. Sem. (wo); **BA-FSLK24Z**, 4.-5. Sem. (wo); **BA-FSLK25E**, 4.-5. Sem. (wo); **BA-FSLK25Z**, 4.-5. Sem. (o); **BF-Fra19**, 5.-7. Sem. (o); **BF-Fra22**, 5.-7. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 5.-7. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 5.-7. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 5.-7. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 5.-7. Sem. (o); **MA-VRF22E**, 1.-3. Sem. (wo); **MA-VRF22Z**, 1.-3. Sem. (wo); **MA-VRF25E**, 1.-3. Sem. (o); **MA-VRF25Z**, 1.-3. Sem. (o); ; **MA-WPäd23**, 3. Sem. (wo)

Mo. 11:15-12:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

J. Blanco Mayor

Lerninhalt

Ce séminaire propose une lecture croisée de Les Misérables et de Madame Bovary, deux romans majeurs du XIX^e siècle français. À partir d'extraits choisis, nous analyserons leurs enjeux narratifs et stylistiques, ainsi que les différences entre le roman épique et moral de Victor Hugo et l'esthétique narrative de Gustave Flaubert, souvent considérée par la critique comme l'un des points de départ de la modernité romanesque. La mise en regard de ces deux œuvres permettra de saisir un moment important dans l'évolution du roman français au XIX^e siècle.

Nous aborderons également la réception critique de ces deux romans à travers la lecture qu'en propose Mario Vargas Llosa, dont les analyses constituent des relectures particulièrement passionnées de ces deux œuvres. Cette perspective sera complétée par d'autres approches critiques – notamment celles de Charles Baudelaire, Albert Thibaudet, Jules de Gaultier ou d'autres auteurs – afin de mettre en lumière la diversité des interprétations qu'ont suscitées ces œuvres et d'éclairer l'évolution de leur réception au fil du temps.

La langue principale du séminaire sera le français, tout en tenant compte du niveau et des besoins des étudiant(e)s.

Literatur

- Wird in den ersten Seminarsitzungen bekannt gegeben.

71740 Lektüre-/Examenskolloquium (Span./Franz.)

K: 2 SWS; **BA-FSLK20E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK20Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK22E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK22Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK24E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK24Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK25E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK25Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK20E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK20Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK22E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK22Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK24E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK24Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK25E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK25Z**, 5.-6. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 6.-10. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 6.-10. Sem. (o); **LGY-Spa19**, 6.-10. Sem. (o); **LGY-Spa22**, 6.-10. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 6.-10. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 6.-10. Sem. (o); **LRS-Spa19**, 6.-10. Sem. (o); **LRS-Spa22**, 6.-10. Sem. (o); **MA-VRF22E**, 4. Sem. (o); **MA-VRF22Z**, 4. Sem. (o); **MA-VRF25E**, 4. Sem. (o); **MA-VRF25Z**, 4. Sem. (o); **MA-VRS22E**, 4. Sem. (o); -, 4. Sem. (o); **MA-VRS25E**, 4. Sem. (o); **MA-VRS25Z**, 4. Sem. (o)

Di. 17:15-18:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1, Universitätshauptgebäude

L. Seauve

Lerninhalt

Das Examenskolloquium wendet sich an die Studierenden aller romanischen Sprachen, die in diesem Sommer- oder im kommenden Wintersemester in den Bereichen Literaturwissenschaft oder Kulturwissenschaft eine Abschlussarbeit schreiben (Bachelor oder Staatsexamen) bzw. ihre schriftlichen und mündlichen Prüfungen vorbereiten wollen.

WEI WICHTIGE HINWEISE für Ihre Zeitplanung: Der Kurs verlangt viel Lesezeit (daher auch 12 LP für das Modul), Sie sollten ihn erst besuchen, wenn Sie auch Zeit dafür haben. Darüber hinaus empfehle ich dringend, nach dem Kurs auch sofort die schriftlichen und mündlichen Prüfungen anzugehen und nicht ein Semester später.

Drei Dinge stehen im Zentrum der gemeinsamen Arbeit:

Schriftliche Abschlussarbeiten: Wer ein Thema für seine Abschlussarbeit sucht, wer seine Ideen fokussieren und in einer ersten Gliederung provisorisch strukturieren will, sollte diesen Weg gemeinsam mit denjenigen gehen, die sich im Kolloquium auf die schriftlichen oder mündlichen Prüfungen vorbereiten; die haben das nämlich gerade hinter sich und können die besten Ratschläge geben. Wer hingegen schon am Schreiben ist, stellt den aktuellen Stand seiner Arbeit vor und profitiert von der Diskussion. Wer derzeit nur an seine schriftliche Abschlussarbeit denkt, besucht nur die ersten Sitzungen zu diesem Thema.

Prüfungsthemen finden: Mit Blick auf die mündlichen und schriftlichen Prüfungen soll im Kolloquium der Weg zu einer effizienten und Erfolg versprechenden Auswahl und Eingrenzung der Prüfungsthemen vermittelt und konkret geplant werden. Auch hier gilt: Mit Blick auf die Themensuche und Themenwahl der Kommilitonen im Kurs ergeben sich oft die besten Anregungen (und vielleicht Lerngruppen für gemeinsame oder verwandte Themen).

Prüfungen üben: Zum Programm gehören schließlich auch mündliche Probepfahrungen sowie Probeklausuren, die anschließend ausführlich besprochen werden. So lernen Sie, ggf. ihre Schwächen zu erkennen und damit umzugehen.

Daneben werden wir, wenn dafür Zeit bleibt, Klassiker der Literaturtheorie und Methodenlehre sowie grundlegende Interpretationen über spanische und französische Werke lesen, bearbeiten und besprechen.

Kommentar

Erste Sitzung am 14.04.2026

71751 Internetlinguistik Französisch

Hs: 2 SWS; **BA-FSLK20E**, 4.-5. Sem. (wo); **BA-FSLK20Z**, 4.-5. Sem. (wo); **BA-FSLK22E**, 4.-5. Sem. (wo); **BA-FSLK24E**, 4.-5. Sem. (wo); **BA-FSLK24Z**, 4.-5. Sem. (wo); **BA-FSLK25E**, 4.-5. Sem. (o); **BA-FSLK25Z**, 4.-5. Sem. (o); **BF-Fra19**, 2.-6. Sem. (wo); **BF-Fra22**, 2.-6. Sem. (wo); **LGY-Fra19**, 4.-8. Sem. (wo); **LGY-Fra22**, 4.-8. Sem. (wo); **LRS-Fra19**, 4.-8. Sem. (wo); **LRS-Fra22**, 4.-8. Sem. (wo); **MA-BerB20**, 3. Sem. (wo); **MA-FraB20Z**, 2.-3. Sem. (o); **MA-FraB23Z**, 2.-3. Sem. (o); **MA-FraB25Z**, 2.-3. Sem. (o); **MA-VRF22E**, 3. Sem. (wo); **MA-VRF22Z**, 3. Sem. (wo); **MA-VRF25E**, 3. Sem. (o); **MA-VRF25Z**, 3. Sem. (o); **MA-WPäd21**, 2.-3. Sem. (wo); **MA-WPäd23**, 2.-3. Sem. (wo)

Mi. 11:15-12:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

B. Kern

Lerninhalt

Das Seminar „Internetlinguistik Französisch“ gliedert sich in zwei Themenbereiche: Einerseits wird die Verwendung von Sprache (insbesondere Französisch) im Internet untersucht. Andererseits sollen Ressourcen präsentiert werden, die das Internet für die französische Sprachwissenschaft bereitstellt.

Die Sprachverwendung im Internet kann aus verschiedenen sprachwissenschaftlichen Perspektiven betrachtet werden. So kann z. B. aus textlinguistischer Sicht die Form des Hypertexts analysiert, aus pragmatischer Sicht die Höflichkeit/Hassrede in Internetforen oder Sprechaktsequenzen auf Twitter untersucht, in Bezug auf Mündlichkeit und Schriftlichkeit Chat-Kommunikation betrachtet, aus semiotischer Sicht der Einsatz von Emoticons beobachtet oder aus multimodaler Perspektive das Meme in Hinblick auf das Zusammenspiel von Text und Bild analysiert werden.

Als Sammlung digitaler Texte kann das Internet direkt als Ressource für die (französische) Sprachwissenschaft verwendet werden. Im Seminar sollen Möglichkeiten diskutiert werden, wie das Internet zum Sprachkorpus werden und den Ausgangspunkt für sprachwissenschaftliche Untersuchungen bilden kann. Außerdem sollen sprachwissenschaftliche Ressourcen (u. a. linguistisch aufbereitete Korpora des Französischen, Online-Lexikographie) vorgestellt werden, die über das Internet bereitgestellt werden.

Ziel des Seminars ist dabei, neben der Vermittlung des theoretischen Handwerkszeugs die thematischen Inhalte durch die Lektüre eines Readers, durch Referate und gemeinsame Diskussion im Seminar zu erarbeiten, die Analysefähigkeiten an konkreten französischen Beispielen einzuüben und in Hinblick auf die Hausarbeit eigene (kleine) Forschungsfragen zu entwickeln.

71782 Corps, contrainte et violence dans la littérature française contemporaine

Hs: 2 SWS; **BA-FSLK20E**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK20Z**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK22E**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK22Z**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK24E**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK24Z**, 2. Sem. (o); **BF-Fra19**, 2.-4. Sem. (o); **BF-Fra22**, 2.-4. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 2.-4. Sem. (o); **LGY-Fra22**,

2.-4. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 2.-4. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 2.-4. Sem. (o);
MA-VRF22E, 1.-4. Sem. (o); **MA-VRF22Z**, 1.-4. Sem. (o); **MA-WPäd21**,
1.-4. Sem. (o); **MA-WPäd23**, 1.-4. Sem. (o)

Do. 13:15-14:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

S. Dietz

Lerninhalt

Ce séminaire prend *La nuit au cœur* de Natacha Appanah comme texte de référence afin d'examiner les façons dont la littérature française contemporaine représente les violences conjugales, les mécanismes d'emprise et les formes de contrainte qui pèsent sur les corps féminines. Le roman propose une voix narrative intimement travaillée par la peur, la mémoire physique, les blessures et les stratégies de survie qui s'inscrivent dans la chair autant que dans le langage.

Le séminaire prendra également en compte les dimensions structurelles de la violence, en examinant comment le roman met en scène les contraintes sociales, culturelles et institutionnelles qui façonnent la possibilité même de la violence contre les femmes.

Une attention particulière sera portée à la dimension générique du texte : la construction d'une voix proche du témoignage, l'oscillation entre fiction et expérience vécue, ainsi que les marqueurs possibles d'une écriture autofictionnelle. Le séminaire interrogera ainsi comment Appanah utilise des procédés narratifs – fragmentation, temporalité resserrée, focalisation interne, métaphores corporelles – pour transformer la douleur en expérience esthétique et en prise de parole.

Literatur

- Appanah, Natacha, *La nuit au cœur*, Gallimard : 2025.

Bachelor Spanische Sprache, Literatur u. Kultur (Erst- und Zweitfach)

71222 Pragmatik des Spanischen

V: 2 SWS; ; **BA-SSLK18Z**, 4. Sem. (o); **BA-SSLK18Z**, 4. Sem. (o); **BA-SSLK20E**, 4.-6. Sem. (o); **BA-SSLK20Z**, 4.-6. Sem. (o); **BA-SSLK22E**, 4.-6. Sem. (o); **BA-SSLK22Z**, 4.-6. Sem. (o); **BA-SSLK24E**, 4.-6. Sem. (o); **BA-SSLK24Z**, 4.-6. Sem. (o); ; **BF-Spa17**, 2. Sem. (o); **BF-Spa19**, 4.-7. Sem. (o); **BF-Spa22**, 4.-7. Sem. (o); **LGY-Spa19**, 4.-7. Sem. (o); **LGY-Spa22**, 4.-7. Sem. (o); **LRS-Spa19**, 4.-7. Sem. (o); **LRS-Spa22**, 4.-7. Sem. (o); **MA-SpaB20Z**, 2.-4. Sem. (o); ; **MA-VRS20E**, 2.-4. Sem. (o); **MA-VRS20Z**, 2.-4. Sem. (o); **MA-VRS22E**, 2.-4. Sem. (o); -, 2.-4. Sem. (o); ; **MA-WPäd17**, 2. Sem. (o); ;

Di. 17:15-18:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

B. Kern

Lerninhalt

Welche Handlungen vollziehen wir, wenn wir sprechen? Was passiert, wenn wir z. B. grüßen oder jemanden zu etwas auffordern? Welche Rolle spielt der Kontext, um sprachliche Äußerungen verstehen zu können? Warum und wie setzen wir Höflichkeit ein und wie werden Abläufe in Gesprächen zwischen den Beteiligten organisiert? Welche Rolle spielen Diskursmarker und Konnektoren? Zur Beantwortung dieser Fragen erarbeiten wir anhand von spanischen Beispielen in der Vorlesung einen Überblick über wichtige Grundbegriffe und Theorien der linguistischen Pragmatik, etwa zur Sprechaktheorie nach Austin und Searle, zu den Konversationsmaximen nach Grice, zur sprachlichen Höflichkeit nach Brown und Levinson, zu argumentativen Relationen und Polyphonie nach Ducrot. Dabei sollen auch immer wieder interkulturelle und sprachvergleichende Aspekte zwischen dem Spanischen und anderen Sprachen (insbesondere dem Deutschen) oder zwischen verschiedenen Varietäten des Spanischen sowie die Frage nach der Rolle der Pragmatik für Spanischlernende und -lehrende angesprochen werden.

71265 Erinnerungen an Gewalt: Memoria in Spanien und Lateinamerika

Hs: 2 SWS; **BA-SSLK20E**, 4.-8. Sem. (wo); **BA-SSLK20Z**, 4.-8. Sem. (wo); **BA-SSLK22E**, 4.-8. Sem. (wo); **BA-SSLK22Z**, 4.-8. Sem. (wo); **BA-SSLK24E**, 4.-8. Sem. (wo); **BA-SSLK24Z**, 4.-8. Sem. (wo); **BA-SSLK25E**, 4.-8. Sem. (o); **BA-SSLK25Z**, 4.-8. Sem. (o); **BF-Spa19**, 4.-8. Sem. (wo); **BF-Spa22**, 4.-8. Sem. (wo); **LGY-Spa19**, 4.-8. Sem. (wo); **LGY-Spa22**, 4.-8. Sem. (wo); **LRS-Spa19**, 4.-8. Sem. (wo); **LRS-Spa22**, 4.-8. Sem. (wo); **MA-VRS22E**, 1.-3. Sem. (wo); -, 4.-8. Sem.

(wo); **MA-VRS25E**, 1.-3. Sem. (o); **MA-VRS25Z**, 1.-3. Sem. (o); **MA-WPäd21**, 3. Sem. (wo); **MA-WPäd23**, 3. Sem. (wo)
Di. 15:15-16:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

L. Seauve

Lerninhalt

Dieses Hauptseminar untersucht literarische und kulturelle Formen des Erinnerns an Gewalt in Spanien und Lateinamerika. Im Zentrum stehen Konzepte von Memoria, die sich mit politischer Repression, Diktatur und gesellschaftlicher Aufarbeitung von Traumata auseinandersetzen. Anhand ausgewählter literarischer Texte unterschiedlicher Gattungen werden die Mechanismen der Erinnerung, das Spannungsfeld zwischen persönlicher und kollektiver Erinnerung sowie narrative Strategien der Aufarbeitung untersucht.

Gelesen werden u.#a. Werke von Ariel Dorfman, Javier Cercas, Nona Fernández und Martín Kohan. Ergänzt wird die Lektüre durch theoretische Texte zur Erinnerungskultur, Transitional Justice und Postdiktatur-Literatur. Ziel des Seminars ist es, ein vertieftes Verständnis für die kulturelle, politische und ästhetische Dimension von Gewalt- und Erinnerungsprozessen zu entwickeln und die Fähigkeit zu fördern, literarische Texte kritisch im Kontext gesellschaftlicher Traumata zu analysieren.

Literatur

- Dorfman, Ariel. La muerte y la doncella. Santiago de Chile: Editorial LOM, 1990; Cercas, Javier. Soldados de Salamina. Barcelona: Tusquets Editores, 2001; Kohan, Martín. Dos veces junio. Buenos Aires: Alfaguara, 2009; Fernández, Nona. La dimensión desconocida. Santiago de Chile: Alfaguara, 2016; eine genaue Lektüreliste kann ab Ende Februar per Mail erfragt werden.

71544 Kompetenzförderung und Planung vom Spanischunterricht

Hs: 2 SWS; **BF-Spa19**, 7.-8. Sem. (o); **BF-Spa22**, 7.-8. Sem. (o); **LGY-Spa19**, 5.-9. Sem. (o); **LGY-Spa22**, 5.-9. Sem. (o); **LRS-Spa19**, 5.-9. Sem. (o); **LRS-Spa22**, 5.-9. Sem. (o); **MA-SpaB20Z**, 5.-6. Sem. (o); **MA-SpaB23Z**, 5.-6. Sem. (o); **MA-SpaB25Z**, 5.-6. Sem. (o); **MA-WPäd21**, 1.-2. Sem. (o); **MA-WPäd23**, 1.-2. Sem. (o)

Mo. 13:15-14:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

S. Pesce

Lerninhalt

In diesem Seminar wird auf die Förderung verschiedener Kompetenzen und deren Integration in die Unterrichtsplanung eingegangen. Dabei handelt es sich um Kompetenzen, die in den vorherigen fachdidaktischen Seminaren nicht oder kaum thematisiert wurden. Ferner werden „Mehrsprachigkeit“, „Differenzierung“ und der Einsatz verschiedener Methoden eine große Rolle bei der Unterrichtsplanung spielen.

Voraussetzung: Erfolgreicher Abschluss des Moduls „Grundlagen der Fachdidaktik“.

Es empfiehlt sich zunächst, dieses Seminar zu belegen und im darauffolgenden Semester die SPÜ zu absolvieren(!). Sollten Sie jedoch überlegen das Seminar gleichzeitig mit der SPÜ zu belegen, sprechen Sie unbedingt die Dozierende rechtzeitig an.

Literatur

- Wird im Seminar bekannt gegeben.

71600 Portugiesisch A1 (Português 1)

Ü: 2 SWS

Di. 15:15-16:45 (wö); SR 215, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

J. Pedro

Di. 15:15-16:45 (wö); SR 018, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

71669 Von Teresa de Ávila bis Fernanda Melchor. Geschlechterrollen und Schreiben in der spanischen Literatur

V: 2 SWS; **BA-SSLK20E**, 1.-6. Sem. (wo); **BA-SSLK20Z**, 1.-6. Sem. (wo); **BA-SSLK22E**, 1.-6. Sem. (wo); **BA-SSLK22Z**, 1.-6. Sem. (wo); **BA-SSLK24E**, 1.-6. Sem. (wo); **BA-SSLK24Z**, 1.-6. Sem. (wo); **BA-SSLK25E**, 1.-6. Sem. (wo); **BA-SSLK25Z**, 1.-6. Sem. (wo); **BA-**

WiPäd21, 1.-6. Sem. (wo); **BA**-WiPäd23, 1.-6. Sem. (wo); **BF**-Spa19, 1.-8. Sem. (wo); **BF**-Spa22, 1.-8. Sem. (wo); **LGY**-Spa19, 1.-8. Sem. (wo); **LGY**-Spa22, 1.-8. Sem. (wo); **LRS**-Spa19, 1.-8. Sem. (wo); **LRS**-Spa22, 1.-8. Sem. (wo); **MA**-WPäd21, 1.-4. Sem. (wo); **MA**-WPäd23, 1.-4. Sem. (wo)

Mi. 11:15-12:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

L. Seauve

Mi. 11:15-12:45 (Einzel); SR 120, Ulmenstr. 69, Haus 3; 10.06.2026

Lerninhalt

Die Vorlesung untersucht die literarische Auseinandersetzung mit Geschlechterrollen in der spanischsprachigen Literatur vom 16. Jahrhundert bis zur Gegenwart. Beginnend mit Teresa de Ávila werden zentrale Texte von Autor*innen wie Sor Juana Inés de la Cruz, María de Gálvez, Emilia Pardo Bazán und Carmen Laforet bis hin zu Fernanda Melchor analysiert, um historische Wandlungen von Autorschaft, Körper- und Geschlechterkonzepten sowie deren soziale und kulturelle Rahmenbedingungen nachzuzeichnen. Explizit werden auch männliche und/oder queere Autor*innen und deren literarische Auseinandersetzung mit Geschlechterrollen berücksichtigt, um ein umfassendes Bild der literarischen Konstruktion von Geschlecht zu vermitteln. Neben literarischen Texten werden zentrale theoretische Texte der Gender- und Queer-Theorie gelesen, u.#a. von Judith Butler und Jack Halberstam, um die Analyse von Geschlechterrollen und sexuellen Identitäten in der spanischen Literatur theoretisch zu fundieren. Die Vorlesung bietet auf diese Weise eine literaturwissenschaftliche Einführung in zentrale Texte, Theorien und Fragestellungen der spanischen und lateinamerikanischen Literatur unter geschlechtertheoretischer Perspektive.

Literatur

- Schößler, Franziska and Wille, Lisa. Einführung in die Gender Studies, Berlin, Boston: De Gruyter, 2022.

71677 Übersetzung Spanisch-Deutsch

Ü: 2 SWS; **BA**-SSLK20E, 1.-6. Sem. (wo); **BA**-SSLK20Z, 1.-6. Sem. (wo); **BA**-SSLK22E, 1.-6. Sem. (wo); **BA**-SSLK22Z, 1.-6. Sem. (wo); **BA**-SSLK24E, 1.-6. Sem. (wo); **BA**-SSLK24Z, 1.-6. Sem. (wo); **BA**-SSLK25E, 1.-6. Sem. (o); **BA**-SSLK25Z, 1.-6. Sem. (o); **BF**-Spa19, 1.-6. Sem. (wo); **BF**-Spo22, 1.-6. Sem. (wo); **LGY**-Spa19, 1.-6. Sem. (wo); **LGY**-Spa22, 1.-6. Sem. (wo); **LRS**-Spa19, 1.-6. Sem. (wo); **LRS**-Spa22, 1.-6. Sem. (wo)

Mo. 13:15-14:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude (Anika Piotraschke)

A. Piotraschke

Lerninhalt

folgt

Literatur

- folgt bzw. wird in der ersten Einheit bekannt gegeben

71682 "El futuro llegó hace rato": ficciones especulativas rioplatenses

Ps: 2 SWS; **BA**-SSLK20E, 3. Sem. (o); **BA**-SSLK20Z, 3. Sem. (o); **BA**-SSLK22E, 3. Sem. (o); **BA**-SSLK22Z, 3. Sem. (o); **BA**-SSLK24E, 3. Sem. (o); **BA**-SSLK24Z, 3. Sem. (o); **BA**-SSLK25E, 3. Sem. (o); **BA**-SSLK25Z, 3. Sem. (o); **LGY**-Spa19, 2. Sem. (o); **LGY**-Spa22, 3. Sem. (o); **LRS**-Spa19, 2. Sem. (o); **LRS**-Spa22, 3. Sem. (o)

Di. 11:15-12:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

M. O'Higgins

Lerninhalt

En las últimas décadas, las sucesivas crisis globales (económicas, políticas, sanitarias, climáticas...) han impulsado un auge de las ficciones especulativas. Frente a la amenaza del deterioro de las instituciones democráticas, el reemplazo del trabajo humano por la inteligencia artificial y el colapso medioambiental, diversos/as escritores/as latinoamericanos/as han comenzado a imaginar futuros (distópicos). Entre ellos/as destacan Michel Nieva (Argentina) y Fernanda Trías (Uruguay). Este seminario se centra en dos de sus novelas: La infancia del mundo (2023), de Nieva, y Mugre rosa (2021), de Trías. A lo largo del curso, analizaremos estas dos obras desde una perspectiva que combina los estudios culturales

con los estudios literarios. El foco estará puesto en el aspecto ecológico, dado que ambas presentan escenarios posapocalípticos derivados de una catástrofe natural.

El curso se desarrollará fundamentalmente en castellano.

Literatur

- Literatura primaria:
- Nieva, Michel (2023): La infancia del mundo. Barcelona: Anagrama.
- Trías, Fernanda (2025[2021]): Mugre Rosa. Barcelona: Penguin Random House.
- Literatura secundaria
- La literatura secundaria se dará a conocer en la primera clase del curso.

71716 Gramática I (Grundkurs)

Ü: 2 SWS; **BA-SSLK20E**, 2.-4. Sem. (o); **BA-SSLK20Z**, 2.-4. Sem. (o); **BA-SSLK22E**, 2.-4. Sem. (o); **BA-SSLK22Z**, 2.-4. Sem. (o); **BA-SSLK24E**, 2.-4. Sem. (o); **BA-SSLK24Z**, 2.-4. Sem. (o); **BA-SSLK25E**, 2.-4. Sem. (o); **BA-SSLK25Z**, 2.-4. Sem. (o); **LGY-Spa19**, 2.-4. Sem. (o); **LGY-Spa22**, 2.-4. Sem. (o); **LRS-Spa19**, 2.-4. Sem. (o); **LRS-Spa22**, 2.-4. Sem. (o)

Do. 09:15-10:45 (wö); SR 10012, A.-Bebel-Str. 28

M. Laorden
Albendea

Lerninhalt

En este curso vamos a usar la gramática y el léxico como herramientas que nos permitan comunicarnos de manera oral (expresión e interacción oral) y escrita (expresión escrita). Trabajaremos con diferentes tiempos verbales, poniendo especial atención al contraste de pasados, algunos usos del condicional y del futuro. Además, estudiaremos el uso de los pronombres y nos adentraremos en diversos usos funcionales del subjuntivo, sin olvidarnos del estilo indirecto o la pasiva. También veremos diferentes tipos de oraciones, así como los conectores que nos ayudan a dar cohesión textual dentro o entre los párrafos.

Literatur

- Alonso Raya, Rosario et al. Gramática básica del estudiante de español. Barcelona: Klett/Difusión, 2012 (Semesterapparat).
- Castro, Francisca. Uso de la gramática española – nivel intermedio. Madrid: Edelsa, 1997.
- Castro, Francisca. Uso de la gramática española – nivel avanzado. Madrid: Edelsa, 1997.
- Moreno, Concha, Carmen Hernández y Clara Miki Kondo. ELE en gramática. Medio B1. Madrid: Anaya, 2007 (Semesterapparat).
- Escandell Vidal, M. Victoria, Manuel Leonetti y Cristina Sánchez López (eds.). 60 problemas de gramática: dedicados a Ignacio Bosque. Madrid: Ed. Akal, 2011.
- Pavón Lucero, María Victoria. Gramática práctica del español. Madrid: Espasa Calpe, 2007.

71738 Culturas y sociedades. La diversidad género-sexual en el cine iberoamericano: (in)visibilidad y representación

Sr: 2 SWS; **BA-SSLK20E**, 3.-4. Sem. (o); **BA-SSLK20Z**, 3.-4. Sem. (o); **BA-SSLK22E**, 3.-4. Sem. (o); **BA-SSLK22Z**, 3.-4. Sem. (o); **BA-SSLK24E**, 3.-4. Sem. (o); **BA-SSLK24Z**, 3.-4. Sem. (o); **BA-SSLK25E**, 3.-4. Sem. (o); **BA-SSLK25Z**, 3.-4. Sem. (o); **LGY-Spa19**, 3.-8. Sem. (o); **LGY-Spa22**, 3.-8. Sem. (o); **LRS-Spa19**, 3.-8. Sem. (o); **LRS-Spa22**, 3.-8. Sem. (o)

Fr. 13:15-14:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1, Universitätshauptgebäude

M. Laorden
Albendea

Lerninhalt

Creer nunca es un proceso neutral; pero cuando el cuerpo, el deseo o la estructura familiar se sitúan fuera de la norma, el paso a la edad adulta deja de ser únicamente biográfica y se convierte en una negociación con las estructuras sociales. Partiendo de esta idea, nos centraremos en el análisis de tres películas contemporáneas que abordan procesos de coming of age desde distintas perspectivas de género y sexualidad: Te estoy amando locamente (España, 2023), Rara (Chile, 2016) y XXY (Argentina, 2006). El seminario propone estudiar cómo estas obras representan la construcción de la identidad en contextos atravesados por normas sociales, familiares y, en algunos casos, jurídicas o médicas que re-

gulan los cuerpos y los afectos. En las tres películas, el crecimiento personal aparece ligado a tensiones con el entorno: la pregunta por el deseo, por la pertenencia y por la posibilidad de vivir una identidad que no encaja plenamente en los marcos dominantes. Aunque las tres se articulan en torno al proceso de construcción de la identidad, cada película sitúa ese proceso en un contexto distinto. Te estoy amando locamente vincula el descubrimiento identitario con un momento de transformación histórica y de activismo en la España de la Transición. Rara desplaza el foco hacia la vida cotidiana de una familia homoparental y las fricciones que surgen en el espacio escolar y doméstico. XXY, por su parte, cuestiona de manera directa el binarismo a partir de la experiencia intersexual y del debate en torno a la intervención médica sobre el cuerpo. A partir de estos tres casos, el curso combinará herramientas de teoría queer y análisis fílmico para reflexionar sobre visibilidad e invisibilidad, representación y normatividad en el cine iberoamericano del siglo XXI.

Literatur

- Butler, Judith (1990): Gender Trouble. Londres: Routledge.
- De Lauretis, Teresa (1987): Technologies of Gender. Essays on Theory, Film and Fiction. Bloomington: Indiana University Press.
- Epps, Brad (2008): «Retos, riesgos, pautas y promesas de la teoría queer». En Revista Iberoamericana, vol. 74, núm. 225 pp. 897-920.
- Felten, Uta; Schwan, Tanja; Zurian Hernández, Francisco; Lachmund, Anne-Marie; Mlynek-Theil, Kristin (Eds.) (2023): Cine de mujeres y cine queer. Cartografías del deseo. Peter Lang.
- Foucault, Michel (1991): Historia de la sexualidad I: La voluntad de saber. Madrid: Siglo XXI.
- Stuart Hall (2013): «El trabajo de la representación». En Stuart Hall, Sin garantías. Trayectorias y problemáticas en estudios culturales. Quito: Corporación Editora Nacional, pp. 447-482.
- Mira, Alberto (2008): Miradas insumisas. Gays y lesbianas en el cine. Madrid & Barcelona: Editorial Egales.
- Mulvey, Laura (2001): «Placer visual y cine narrativo». En Wallis, Brian (coord.), Arte después de la modernidad: Nuevos planteamientos en torno a la representación. Madrid: Ediciones Akal, pp. 365-377. Originalmente este artículo fue publicado en Screen 16, 3, otoño 1975, pp. 6-18.
- Perriam, Chris (2013): Spanish Queer Cinema. Edimburgo: Edinburgh University Press.
- Preciado Paul B. (2002): Manifiesto contrasexual. Madrid: Opera Prima.
- Preciado, Paul B. (2008): Testo Junkie. Madrid: Espasa.
- Zunzunegui, Santos (2003): Pensar la imagen. Madrid: Cátedra.
- Zurian, Francisco; Caballero Gálvez, Antonio (2013): «¿Tiene la imagen género? Una propuesta metodológica desde los Gender Studies y la estética audiovisual». En Miguel Vicente Mariño, Tecla González Hortigüela, Marta Pacheco Rueda (Eds.), Investigar la Comunicación hoy. Revisión de políticas científicas y aportaciones metodológicas: Simposio Internacional sobre Política Científica en Comunicación, Vol. 2, pp. 475-488.

71740 Lektüre-/Examenskolloquium (Span./Franz.)

K: 2 SWS; **BA-FSLK20E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK20Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK22E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK22Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK24E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK24Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK25E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK25Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK20E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK20Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK22E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK22Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK24E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK24Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK25E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK25Z**, 5.-6. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 6.-10. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 6.-10. Sem. (o); **LGY-Spa19**, 6.-10. Sem. (o); **LGY-Spa22**, 6.-10. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 6.-10. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 6.-10. Sem. (o); **LRS-Spa19**, 6.-10. Sem. (o); **LRS-Spa22**, 6.-10. Sem. (o); **MA-VRF22E**, 4. Sem. (o); **MA-VRF22Z**, 4. Sem. (o); **MA-VRF25E**, 4. Sem. (o); **MA-VRF25Z**, 4. Sem. (o); **MA-VRS22E**, 4. Sem. (o); -, 4. Sem. (o); **MA-VRS25E**, 4. Sem. (o); **MA-VRS25Z**, 4. Sem. (o)

Di. 17:15-18:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

L. Seauve

Lerninhalt

Das Examenskolloquium wendet sich an die Studierenden aller romanischen Sprachen, die in diesem Sommer- oder im kommenden Wintersemester in den Bereichen Literaturwissenschaft oder Kulturwis-

senschaft eine Abschlussarbeit schreiben (Bachelor oder Staatsexamen) bzw. ihre schriftlichen und mündlichen Prüfungen vorbereiten wollen.

WEI WICHTIGE HINWEISE für Ihre Zeitplanung: Der Kurs verlangt viel Lesezeit (daher auch 12 LP für das Modul), Sie sollten ihn erst besuchen, wenn Sie auch Zeit dafür haben. Darüber hinaus empfehle ich dringend, nach dem Kurs auch sofort die schriftlichen und mündlichen Prüfungen anzugehen und nicht ein Semester später.

Drei Dinge stehen im Zentrum der gemeinsamen Arbeit:

Schriftliche Abschlussarbeiten: Wer ein Thema für seine Abschlussarbeit sucht, wer seine Ideen fokussieren und in einer ersten Gliederung provisorisch strukturieren will, sollte diesen Weg gemeinsam mit denjenigen gehen, die sich im Kolloquium auf die schriftlichen oder mündlichen Prüfungen vorbereiten; die haben das nämlich gerade hinter sich und können die besten Ratschläge geben. Wer hingegen schon am Schreiben ist, stellt den aktuellen Stand seiner Arbeit vor und profitiert von der Diskussion. Wer derzeit nur an seine schriftliche Abschlussarbeit denkt, besucht nur die ersten Sitzungen zu diesem Thema.

Prüfungsthemen finden: Mit Blick auf die mündlichen und schriftlichen Prüfungen soll im Kolloquium der Weg zu einer effizienten und Erfolg versprechenden Auswahl und Eingrenzung der Prüfungsthemen vermittelt und konkret geplant werden. Auch hier gilt: Mit Blick auf die Themensuche und Themenwahl der Kommilitonen im Kurs ergeben sich oft die besten Anregungen (und vielleicht Lerngruppen für gemeinsame oder verwandte Themen).

Prüfungen üben: Zum Programm gehören schließlich auch mündliche Probeproofungen sowie Probeklausuren, die anschließend ausführlich besprochen werden. So lernen Sie, ggf. ihre Schwächen zu erkennen und damit umzugehen.

Daneben werden wir, wenn dafür Zeit bleibt, Klassiker der Literaturtheorie und Methodenlehre sowie grundlegende Interpretationen über spanische und französische Werke lesen, bearbeiten und besprechen.

Kommentar

Erste Sitzung am 14.04.2026

71752 Spanische Phonetik und Phonologie

Ps: 2 SWS; **BA-SpaB20Z**, 5. Sem. (wo); **BA-SpaB23Z**, 6. Sem. (wo); **BA-SSLK20E**, 3. Sem. (wo); **BA-SSLK20Z**, 3. Sem. (wo); **BA-SSLK22E**, 2. Sem. (wo); **BA-SSLK22Z**, 2. Sem. (wo); **BA-SSLK24E**, 2. Sem. (wo); **BA-SSLK24Z**, 2. Sem. (wo); **BA-SSLK25E**, 2. Sem. (wo); **BA-SSLK25Z**, 2. Sem. (wo); **BA-WiPäd21**, 5. Sem. (wo); **BA-WiPäd23**, 4. Sem. (wo); **BF-Spa19**, 3. Sem. (wo); **BF-Spa22**, 2. Sem. (wo); **LGY-Spa19**, 3. Sem. (wo); **LGY-Spa22**, 2. Sem. (wo); **LRS-Spa19**, 3. Sem. (wo); **LRS-Spa22**, 2. Sem. (wo)

Di. 13:15-14:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

J. Heimann

Lerninhalt

Das Proseminar soll die Teilnehmenden in die Lautlehre des Spanischen einführen. Dabei werden sowohl Artikulation/Aussprache und Eigenschaften der spanischen Laute (Phonetik) als auch deren sprachliche Systematik und Prozesse (Phonologie) vermittelt. Darüber hinaus behandeln wir die Themen Silbe und Prosodie (Rhythmus, Akzentuierung und Intonation). Dies soll stets im Vergleich mit dem Deutschen erfolgen, um so die sprachübergreifenden Gemeinsamkeiten und Unterschiede zu verdeutlichen. Auch soll die lautliche Variation (räumlich, sozial, situativ) an geeigneter Stelle thematisiert werden.

Literatur

71755 Comentario de textos (Análisis) 1

Ü: 2 SWS; **BA-SSLK20E**, 6. Sem. (o); **BA-SSLK20Z**, 6. Sem. (o); **BA-SSLK22E**, 4. Sem. (o); **BA-SSLK22Z**, 4. Sem. (o); **BA-SSLK24E**, 4. Sem. (o); **BA-SSLK24Z**, 4. Sem. (o); **BA-SSLK25E**, 6. Sem. (o); **BA-SSLK25Z**, 6. Sem. (o); **LGY-Spa19**, 4.-7. Sem. (o); **LGY-Spa22**, 4.-7. Sem. (o); **LRS-Spa19**, 4.-7. Sem. (o); **LRS-Spa22**, 4.-7. Sem. (o)

Mi. 17:15-18:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

M. Laorden
Albendea

Kommentar

717551 Comentario de textos (Análisis) 2

Ü: 2 SWS; BA-SSLK20E, 6. Sem. (o); BA-SSLK20Z, 6. Sem. (o); BA-SSLK22E, 6. Sem. (o); BA-SSLK22Z, 6. Sem. (o); BA-SSLK24E, 6. Sem. (o); BA-SSLK24Z, 6. Sem. (o); BA-SSLK25E, 6. Sem. (o); BA-SSLK25Z, 6. Sem. (o); LGY-Spa19, 4.-7. Sem. (o); LGY-Spa22, 4.-8. Sem. (o); LRS-Spa19, 4.-7. Sem. (o); LRS-Spa22, 4.-8. Sem. (o)

Do. 15:15-16:45 (wö); SR 10012, A.-Bebel-Str. 28

M. Laorden
Albendea

Lerninhalt

Este curso persigue reforzar la comprensión lectora, profundizar en el análisis reflexivo de textos en español y potenciar la producción escrita. A través del análisis y comentario de textos españoles y latinoamericanos se accederá a técnicas, elementos y estrategias de la narración literaria, por lo que veremos, principalmente, textos narrativos y descriptivos.

Literatur

- Camarero, Manuel. Introducción al comentario de textos. Madrid: Ed. Castalia, 1998.
- Díez Borque, José María. Comentario de textos literario: método y práctica. Madrid: Ed. Playor, 1996.
- Gallardo Díaz, Francisco y Mercè Romaní Alfonso. Manual práctico análisis y comentario de textos. Barcelona: Larousse Planeta, 1994.
- Lalana Lac, Fernando. Análisis y comentario de textos. Stuttgart: Schmetterling-Verlag, 1999.
- Marín, Juana y Juana Varela. Línea a línea: expresión escrita. Madrid: Ediciones SM, 1994.
- Onieva Morales, Juan Luis. Comentario lingüístico de textos literarios contemporáneos. Madrid: Playor, 1998.

71760 Traducción I

Ü: 2 SWS; BA-SSLK20E, 2.-4. Sem. (o); BA-SSLK20Z, 2.-4. Sem. (o); BA-SSLK22E, 2.-4. Sem. (o); BA-SSLK22Z, 2.-4. Sem. (o); BA-SSLK24E, 2.-4. Sem. (o); BA-SSLK24Z, 2.-4. Sem. (o); BA-SSLK25E, 2.-4. Sem. (o); BA-SSLK25Z, 2.-4. Sem. (o); LGY-Spa19, 2.-4. Sem. (o); LGY-Spa22, 2.-4. Sem. (o); LRS-Spa19, 2.-4. Sem. (o); LRS-Spa22, 2.-4. Sem. (o)

Do. 11:15-12:45 (wö); SR 10012, A.-Bebel-Str. 28

M. Laorden
Albendea

Lerninhalt

En este curso se practicará la traducción de diferentes tipos de textos - especialmente periodísticos y literarios - de un nivel intermedio de dificultad. Se tratarán y desarrollarán sistemáticamente los aspectos gramaticales, sintácticos y léxicos que aparezcan en dichos textos. También se repasarán cuestiones que se estudien en el curso de Gramática I de una forma más práctica, a través de ejercicios contrastivos alemán-español.

Literatur

- Gil, Alberto y Sonja Preiss. Übungen zur vergleichenden Grammatik Deutsch - Spanisch: eine Wiederholungsgrammatik für Fortgeschrittene. Bonn: Romanistischer Verl., 2001.
- Onieva Morales, Juan Luis. Curso básico de redacción: de la oración al párrafo. Madrid: Verbum, 1991.
- Ortega Ojeda, Gonzalo y Guy Rochel. Dificultades del español. Barcelona: Ariel, 1995.
- Paredes García, Florentino. El libro del español correcto: claves para hablar y escribir bien en español. Barcelona: Ed. Espasa Libros, 2012.
- Sánchez Lobato, Jesús (Coord) et al. Saber escribir. Madrid: Aguilar, 2006.
- Yáñez Tortosa, Ester y Jürgen Steffen. Curso práctico de traducción: alemán - español; nivel intermedio; textos - comentarios - ejercicios gramaticales - soluciones. Bonn: Romanist. Verl., 2001.

Kommentar

71766 Conversación 2 / Ü Debates culturales y sociales 2

Ü: 2 SWS; BA-SSLK20E, 4.-7. Sem. (o); BA-SSLK20Z, 4.-7. Sem. (o); BA-SSLK22E, 4.-7. Sem. (o); BA-SSLK22Z, 4.-7. Sem. (o); BA-SSLK24E, 4.-7. Sem. (o); BA-SSLK24Z, 4.-7. Sem. (o); BA-SSLK25E, 4.-7. Sem. (o); BA-SSLK25Z, 4.-7. Sem. (o); BF-Spa19, 2. Sem. (o); BF-Spa22,

2. Sem. (o); **LGY-Spa19**, 6.-9. Sem. (o); **LGY-Spa22**, 6.-9. Sem. (o); **LRS-Spa19**, 6.-9. Sem. (o); **LRS-Spa22**, 6.-9. Sem. (o); **MA-SpaB20Z**, 1.-2. Sem. (o); **MA-SpaB23Z**, 1.-2. Sem. (o); **MA-SpaB25Z**, 1.-2. Sem. (o); **MA-WPäd21**, 1.-2. Sem. (o); **MA-WPäd23**, 1.-2. Sem. (o)

Fr. 11:15-12:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

M. Laorden
Albendea

Lerninhalt

El objetivo de este curso es desarrollar la fluidez, mejorar la expresión y la interacción oral, ampliar el vocabulario y desarrollar estrategias conversacionales. Pondremos en práctica los conocimientos y destrezas adquiridas en otros cursos de la práctica de lengua (como gramática o análisis) a través de la oralidad, con el objetivo de mejorar en presentaciones orales, a la vez que sirve de preparación para exámenes de tipo oral.

Los temas y contenidos se adaptarán a los intereses de los estudiantes en la medida de lo posible.

Literatur

- Dreke, Michael; Lind, Wolfgang; Schlubach-Rüping, Margaret. Español en pareja: estímulos para hablar en la clase de español comunicativa. Berlín: Langenscheidt, 1996.
- Jordan, Isolde J. Cohesión y retórica en la conversación. Wilhelmsfeld: Egert, 1997.
- López Liebot, María Rosa. Hablemos en clase. Madrid: Ed. Edinumem; Ismaning: Hueber, 1999.
- Moreno, Concha; Tuts, Martina. Curso de perfeccionamiento: hablar, escribir y pensar en español. Alcobendas (Madrid): SGEL, 1994.
- Paredes García, Florentino. El libro del español correcto: claves para hablar y escribir bien en español. Barcelona: Ed. Espasa Libros, 2012.
- Varela, Soledad. Al habla. Tácticas de conversación. Madrid: Editorial SM, 1991.

71783 Vom Satz zum System: Spanische Syntax erforschen

Ps: 2 SWS; **BA-SpaB20Z**, 4. Sem. (wo); **BA-SpaB23Z**, 4. Sem. (wo); **BA-SSLK20E**, 3. Sem. (wo); **BA-SSLK20Z**, 3. Sem. (wo); **BA-SSLK22E**, 2. Sem. (wo); **BA-SSLK22Z**, 2. Sem. (wo); **BA-SSLK24E**, 2. Sem. (wo); **BA-SSLK24Z**, 2. Sem. (wo); **BA-SSLK25E**, 2. Sem. (wo); **BA-SSLK25Z**, 3. Sem. (wo); **BA-WiPäd21**, 5. Sem. (wo); **BA-WiPäd23**, 4. Sem. (wo); **BF-Spa19**, 3. Sem. (wo); **BF-Spa22**, 2. Sem. (wo); **LGY-Spa19**, 3. Sem. (wo); **LGY-Spa22**, 2. Sem. (wo); **LRS-Spa19**, 3. Sem. (wo); **LRS-Spa22**, 2. Sem. (wo)

Mo. 15:15-16:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

A. Betti

Lerninhalt

Das Proseminar versteht sich als Sprachlabor, in dem das theoretische Wissen mit praktischer Analyse verbunden wird. Es richtet sich an Studierende, die Syntax nicht nur als Regelwerk begreifen wollen, sondern als Zugang zur Dynamik, Variation und Systematik der Sprache selbst. Gemeinsam erforschen wir, wie das Spanische seine Strukturen bildet, wie Wörter zu unterschiedlichen Satztypen kombiniert werden und wie sich ein grammatisches System modellieren lässt.

Im ersten Teil werden die grundlegenden Begriffe der Syntax eingeführt: Satzglieder, Funktionen, Konstituenten und Abhängigkeitsbeziehungen. Ziel ist es, syntaktische Strukturen im Spanischen sicher zu erkennen, zu beschreiben und auf Beispiele aus authentischen Texten anwenden zu können. Der zweite Teil widmet sich der Geschichte und den Theorien der Syntaxforschung, von der traditionellen Grammatik über die strukturalistische und generative Wende bis hin zu funktionalistischen und konstruktionsgrammatischen Ansätzen. Anhand ausgewählter Modelle wird sichtbar, wie sich die Fragestellungen der Linguistik verändert haben und welche Konzepte heute die Analyse der spanischen Syntax prägen. Im dritten Teil wird das Seminar forschungsorientiert: Die Studierenden arbeiten mit digitalen Korpora (z. B. CORPES XXI, CREA, Corpus del Español) und wenden grundlegende quantitative Methoden an, um authentische Sprachdaten zu untersuchen und theoretische Annahmen empirisch zu überprüfen. Dabei stehen Beobachtung, Interpretation und kritische Reflexion im Mittelpunkt: Welche Muster zeigen sich in den Daten? Wie lassen sich diese erklären? Und wo stößt ein theoretisches Modell an seine Grenzen? Durch die Verbindung von Theorie, Analyse und empirischer Forschung bietet das Proseminar einen soliden Einstieg in die syntaktische Arbeit und zugleich Einblicke in aktuelle Praktiken der spanischen Linguistik.

Literatur

- Rojo, G. / B. López Meirama / Ma. J. Rodríguez Espiñeira, V. Vázquez Rozas (2025): *Introducción a la sintaxis del español*. London: Routledge. Rojo, G. / V. Vázquez Rozas / R. Torres Cacoullós (2023): *Sintaxis del español / The Routledge Handbook of Spanish Syntax*. London: Routledge.

Master Französische Sprache, Literatur u. Kultur (Erst- und Zweitfach: neu / weitergef.)

71223 La création lexicale dans l'oeuvre de François Rabelais

Hs: 2 SWS; **BA-FSLK20E**, 4.-6. Sem. (o); **BA-FSLK20Z**, 4.-6. Sem. (o); **BA-FSLK22E**, 4.-6. Sem. (o); **BA-FSLK22Z**, 4.-6. Sem. (o); **BA-FSLK24E**, 4.-6. Sem. (o); **BA-FSLK24Z**, 4.-6. Sem. (o); **BA-FSLK25E**, 4.-6. Sem. (o); **BA-FSLK25Z**, 4.-6. Sem. (o); **BF-Fra19**, 4.-7. Sem. (o); **BF-Fra22**, 4.-7. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 4.-7. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 4.-7. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 4.-7. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 4.-7. Sem. (o); **MA-FraB20Z**, 2.-4. Sem. (o); **MA-FraB23Z**, 2.-4. Sem. (o); **MA-FraB25Z**, 2.-4. Sem. (o); **MA-VRF22E**, 2.-4. Sem. (o); **MA-VRF25E**, 2.-4. Sem. (o); **MA-VRF25Z**, 2.-4. Sem. (o); **MA-WPäd21**, 2.-4. Sem. (o); **MA-WPäd23**, 2.-4. Sem. (o)

Di. 15:15-16:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

R. Arnold

Lerninhalt

Das Erzählwerk « Gargantua et Pantagruel » von Rabelais, dieser „Riesen-Spaß“ im wörtlichen und übertragenen Sinne, ist von absoluter, unvergleichlicher Sprachbeherrschung gekennzeichnet, die alle Bereiche vom Argot und den Regionaldialekten bis zum juristischen, medizinischen und philologischen Fachjargon, umfasst. Dabei steigert sich die kreative Sprachgewalt Rabelais' stellenweise zu wahren „Wortbildungsorkanen“ (E. Auerbach). Und die überwältigende Flut von Nuancen, Neuschöpfungen, Fremdwörtern, Redensarten und Sprichwörtern, die sich über den Leser ergießt, ist noch heute eine unerschöpfliche Quelle für die Lexikographie. Anhand dieses Renaissance-Autors sollen lexikologische, sprachgeschichtliche, sprachphilosophische und textlinguistische Fragen erörtert werden.

Literatur

- Baldinger, Kurt: *Etudes autour de Rabelais*. Geneve : Droz, 1990.

71236 "Au diable!? Höllenimaginationen in der französischen Literatur"

V: 2 SWS; **BA-FSLK20E**, 2.-4. Sem. (wo); **BA-FSLK20Z**, 2.-4. Sem. (wo); **BA-FSLK22E**, 2.-4. Sem. (wo); **BA-FSLK22Z**, 2.-4. Sem. (wo); **BA-FSLK24E**, 2.-4. Sem. (wo); **BA-FSLK24Z**, 2.-4. Sem. (wo); **BA-WiPäd21**, 6. Sem. (o); **BA-WiPäd23**, 6. Sem. (o); **BF-Fra19**, 2.-8. Sem. (wo); **BF-Fra22**, 2.-8. Sem. (wo); **LGY-Fra19**, 2.-8. Sem. (wo); **LGY-Fra22**, 2.-8. Sem. (wo); **LRS-Fra19**, 2.-8. Sem. (wo); **LRS-Fra22**, 2.-8. Sem. (wo); **MA-VRF22E**, 2. Sem. (wo); **MA-VRF22Z**, 2. Sem. (wo); **MA-VRF25E**, 2. Sem. (o); **MA-VRF25Z**, 2. Sem. (o)

Fr. 11:15-12:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

S. Wodianka

71259 Lektüre- und Examenskolloquium (Franz./Ital./Span.)

K: 2 SWS; **BA-ISI22E**, 6. Sem. (o); **BA-ISI22Z**, 6. Sem. (o); **BA-ISI24E**, 6. Sem. (o); **BA-ISI24Z**, 6. Sem. (o); **BF-Ita19**, 9. Sem. (o); **BF-Ita22**, 9. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 9. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 9. Sem. (o); **LGY-Ita19**, 9. Sem. (o); **LGY-Ital22**, 9. Sem. (o); **LGY-Spa19**, 9. Sem. (o); **LGY-Spa22**, 9. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 9. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 9. Sem. (o); **LRS-Spa19**, 9. Sem. (o); **LRS-Spa22**, 9. Sem. (o); **MA-VRF22E**, 9.-10. Sem. (o); **MA-VRF22Z**, 9.-10. Sem. (o); **MA-VRS22E**, 9.-10. Sem. (o); -, 9.-10. Sem. (o)

Do. 09:15-10:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

R. Arnold

Lerninhalt

Das Kolloquium richtet sich an alle Studierenden, die im Laufe des Semesters ihre Abschlussarbeit schreiben bzw. ihre Abschlussprüfungen absolvieren wollen.

Das Kolloquium hat drei Ziele:

- 1) Lektüre wissenschaftlicher Grundlagentexte;
- 2) das Finden von Themen für schriftliche Abschlussarbeiten und schließlich
- 3) Besprechung des Ablaufs der übrigen Prüfungen und das Üben an konkreten Beispielen (Simulation der mündlichen Examensprüfung).

Literatur

- Geckeler, Horst / Dietrich, Wolf: Einführung in die französische Sprachwissenschaft: ein Lehr- und Arbeitsbuch, Berlin: Schmidt 42007.
- Dietrich, Wolf / Geckeler Horst / Noll, Volker: Einführung in die spanische Sprachwissenschaft. Ein Lehr- und Arbeitsbuch, Berlin 62012.
- Michel, Andreas: Einführung in die italienische Sprachwissenschaft. Berlin: de Gruyter 2011

71299 Lektüre-/Examenskolloquium (Französisch/Italienisch)

K: 2 SWS; **BF-Fra19**, 1.-8. Sem. (o); **BF-Fra22**, 1.-8. Sem. (o); **BF-Ita19**, 1.-8. Sem. (o); **BF-Ita22**, 1.-8. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 1.-9. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 1.-9. Sem. (o); **LGY-Ita19**, 1.-9. Sem. (o); **LGY-Ita22**, 1.-9. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 1.-9. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 1.-9. Sem. (o); **MA-VRF22E**, 2.-3. Sem. (wo); **MA-VRF22Z**, 2.-3. Sem. (wo); **MA-VRF25E**, 2.-3. Sem. (wo); **MA-VRF25Z**, 2.-3. Sem. (wo)

Do. 11:15-12:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

S. Wodianka

Lerninhalt

Das Lektürekolloquium richtet sich an Studierende, die vor dem Abschluss ihres Studiums stehen.

Erworbene literaturgeschichtliche und methodische Kenntnisse sollen aus der Retrospektive des Studien-Endes im Überblick resümiert, reflektiert und kontextualisiert werden. Ziel der Veranstaltung ist es dabei, das eigene literaturwissenschaftliche Interessen- und Kenntnisprofil zu überdenken - auch, aber nicht nur im Hinblick auf die Schwerpunktfindung für die Abschlussprüfungen.

Die Studierenden erarbeiten sich im Laufe des Semesters individuelle literaturwissenschaftliche Themenschwerpunkte durch die professionelle Erschließung von Primär- und Forschungsliteratur. Die Progression dieser Arbeit wird im Kolloquium vorgestellt und auch im Hinblick auf die Modul-Abschlussprüfung unterstützt.

Zur effektiveren Prüfungsvorbereitung werden darüber hinaus Hilfsmittel der Literaturwissenschaft (Literaturgeschichten, literaturwissenschaftliche Wörterbücher etc.) gemeinsam vor- und zusammengestellt, die in der Prüfungsphase, aber auch im Kontext zukünftiger beruflicher romanistisch-literaturwissenschaftlicher Erkenntnisinteressen relevant sein können. Schließlich sollen aus der fortgeschrittenen Perspektive des letzten Studienjahres (neu erschienene) Einführungen in die Literaturwissenschaft hinsichtlich ihres systematischen und thematischen Zugriffs kritisch verglichen werden.

Um die Prüfungsanforderungen und Prüfungsabläufe des Lehramtes transparenter zu machen, werden nach gemeinsamer Absprache exemplarischer Themen mündliche Prüfungssimulationen zu Schwerpunktthemen und Überblickswissen durchgeführt.

Auf freiwilliger Basis ergänzt wird das Lektürekolloquium durch die Teilnahme am Forschungskolloquium des Lehrstuhls (Ende März), in dem laufende Dissertations- und Habilitationsprojekte vorgestellt werden.

71704 Lectures passionnées du XIX^e siècle : Les Misérables (V. Hugo) et Madame Bovary (G. Flaubert) au miroir de leur réception critique

Hs: 2 SWS; **BA-FSLK20E**, 4.-5. Sem. (wo); **BA-FSLK20Z**, 4.-5. Sem. (wo); **BA-FSLK22E**, 4.-5. Sem. (wo); **BA-FSLK22Z**, 4.-5. Sem. (wo); **BA-FSLK24E**, 4.-5. Sem. (wo); **BA-FSLK24Z**, 4.-5. Sem. (wo); **BA-FSLK25E**, 4.-5. Sem. (wo); **BA-FSLK25Z**, 4.-5. Sem. (o); **BF-Fra19**, 5.-7. Sem. (o); **BF-Fra22**, 5.-7. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 5.-7. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 5.-7. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 5.-7. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 5.-7. Sem. (o); **MA-VRF22E**, 1.-3. Sem. (wo); **MA-VRF22Z**, 1.-3. Sem. (wo); **MA-VRF25E**, 1.-3. Sem. (o); **MA-VRF25Z**, 1.-3. Sem. (o); **MA-WPäd23**, 3. Sem. (wo)

Mo. 11:15-12:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

J. Blanco Mayor

Lerninhalt

Ce séminaire propose une lecture croisée de *Les Misérables* et de *Madame Bovary*, deux romans majeurs du XIX^e siècle français. À partir d'extraits choisis, nous analyserons leurs enjeux narratifs et stylistiques, ainsi que les différences entre le roman épique et moral de Victor Hugo et l'esthétique narrative de Gustave Flaubert, souvent considérée par la critique comme l'un des points de départ de la modernité romanesque. La mise en regard de ces deux œuvres permettra de saisir un moment important dans l'évolution du roman français au XIX^e siècle.

Nous aborderons également la réception critique de ces deux romans à travers la lecture qu'en propose Mario Vargas Llosa, dont les analyses constituent des relectures particulièrement passionnées de ces deux œuvres. Cette perspective sera complétée par d'autres approches critiques – notamment celles de Charles Baudelaire, Albert Thibaudet, Jules de Gaultier ou d'autres auteurs – afin de mettre en lumière la diversité des interprétations qu'ont suscitées ces œuvres et d'éclairer l'évolution de leur réception au fil du temps.

La langue principale du séminaire sera le français, tout en tenant compte du niveau et des besoins des étudiant(e)s.

Literatur

- Wird in den ersten Seminarsitzungen bekannt gegeben.

71740 Lektüre-/Examenskolloquium (Span./Franz.)

K: 2 SWS; **BA-FSLK20E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK20Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK22E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK22Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK24E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK24Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK25E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK25Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK20E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK20Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK22E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK22Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK24E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK24Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK25E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK25Z**, 5.-6. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 6.-10. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 6.-10. Sem. (o); **LGY-Spa19**, 6.-10. Sem. (o); **LGY-Spa22**, 6.-10. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 6.-10. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 6.-10. Sem. (o); **LRS-Spa19**, 6.-10. Sem. (o); **LRS-Spa22**, 6.-10. Sem. (o); **MA-VRF22E**, 4. Sem. (o); **MA-VRF22Z**, 4. Sem. (o); **MA-VRF25E**, 4. Sem. (o); **MA-VRF25Z**, 4. Sem. (o); **MA-VRS22E**, 4. Sem. (o); -, 4. Sem. (o); **MA-VRS25E**, 4. Sem. (o); **MA-VRS25Z**, 4. Sem. (o)

Di. 17:15-18:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

L. Seauve

Lerninhalt

Das Examenskolloquium wendet sich an die Studierenden aller romanischen Sprachen, die in diesem Sommer- oder im kommenden Wintersemester in den Bereichen Literaturwissenschaft oder Kulturwissenschaft eine Abschlussarbeit schreiben (Bachelor oder Staatsexamen) bzw. ihre schriftlichen und mündlichen Prüfungen vorbereiten wollen.

WEI WICHTIGE HINWEISE für Ihre Zeitplanung: Der Kurs verlangt viel Lesezeit (daher auch 12 LP für das Modul), Sie sollten ihn erst besuchen, wenn Sie auch Zeit dafür haben. Darüber hinaus empfehle ich dringend, nach dem Kurs auch sofort die schriftlichen und mündlichen Prüfungen anzugehen und nicht ein Semester später.

Drei Dinge stehen im Zentrum der gemeinsamen Arbeit:

Schriftliche Abschlussarbeiten: Wer ein Thema für seine Abschlussarbeit sucht, wer seine Ideen fokussieren und in einer ersten Gliederung provisorisch strukturieren will, sollte diesen Weg gemeinsam mit denjenigen gehen, die sich im Kolloquium auf die schriftlichen oder mündlichen Prüfungen vorbereiten; die haben das nämlich gerade hinter sich und können die besten Ratschläge geben. Wer hingegen schon am Schreiben ist, stellt den aktuellen Stand seiner Arbeit vor und profitiert von der Diskussion. Wer derzeit nur an seine schriftliche Abschlussarbeit denkt, besucht nur die ersten Sitzungen zu diesem Thema.

Prüfungsthemen finden: Mit Blick auf die mündlichen und schriftlichen Prüfungen soll im Kolloquium der Weg zu einer effizienten und Erfolg versprechenden Auswahl und Eingrenzung der Prüfungsthemen vermittelt und konkret geplant werden. Auch hier gilt: Mit Blick auf die Themensuche und Themenwahl der Kommilitonen im Kurs ergeben sich oft die besten Anregungen (und vielleicht Lerngruppen für gemeinsame oder verwandte Themen).

Prüfungen üben: Zum Programm gehören schließlich auch mündliche Probeprüfungen sowie Probeklausuren, die anschließend ausführlich besprochen werden. So lernen Sie, ggf. ihre Schwächen zu erkennen und damit umzugehen.

Daneben werden wir, wenn dafür Zeit bleibt, Klassiker der Literaturtheorie und Methodenlehre sowie grundlegende Interpretationen über spanische und französische Werke lesen, bearbeiten und besprechen.

Kommentar

Erste Sitzung am 14.04.2026

71751 Internetlinguistik Französisch

Hs: 2 SWS; **BA-FSLK20E**, 4.-5. Sem. (wo); **BA-FSLK20Z**, 4.-5. Sem. (wo); **BA-FSLK22E**, 4.-5. Sem. (wo); **BA-FSLK24E**, 4.-5. Sem. (wo); **BA-FSLK24Z**, 4.-5. Sem. (wo); **BA-FSLK25E**, 4.-5. Sem. (o); **BA-FSLK25Z**, 4.-5. Sem. (o); **BF-Fra19**, 2.-6. Sem. (wo); **BF-Fra22**, 2.-6. Sem. (wo); **LGY-Fra19**, 4.-8. Sem. (wo); **LGY-Fra22**, 4.-8. Sem. (wo); **LRS-Fra19**, 4.-8. Sem. (wo); **LRS-Fra22**, 4.-8. Sem. (wo); **MA-BerB20**, 3. Sem. (wo); **MA-FraB20Z**, 2.-3. Sem. (o); **MA-FraB23Z**, 2.-3. Sem. (o); **MA-FraB25Z**, 2.-3. Sem. (o); **MA-VRF22E**, 3. Sem. (wo); **MA-VRF22Z**, 3. Sem. (wo); **MA-VRF25E**, 3. Sem. (o); **MA-VRF25Z**, 3. Sem. (o); **MA-WPäd21**, 2.-3. Sem. (wo); **MA-WPäd23**, 2.-3. Sem. (wo)

Mi. 11:15-12:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

B. Kern

Lerninhalt

Das Seminar „Internetlinguistik Französisch“ gliedert sich in zwei Themenbereiche: Einerseits wird die Verwendung von Sprache (insbesondere Französisch) im Internet untersucht. Andererseits sollen Ressourcen präsentiert werden, die das Internet für die französische Sprachwissenschaft bereitstellt.

Die Sprachverwendung im Internet kann aus verschiedenen sprachwissenschaftlichen Perspektiven betrachtet werden. So kann z. B. aus textlinguistischer Sicht die Form des Hypertexts analysiert, aus pragmatischer Sicht die Höflichkeit/Hassrede in Internetforen oder Sprechaktsequenzen auf Twitter untersucht, in Bezug auf Mündlichkeit und Schriftlichkeit Chat-Kommunikation betrachtet, aus semiotischer Sicht der Einsatz von Emoticons beobachtet oder aus multimodaler Perspektive das Meme in Hinblick auf das Zusammenspiel von Text und Bild analysiert werden.

Als Sammlung digitaler Texte kann das Internet direkt als Ressource für die (französische) Sprachwissenschaft verwendet werden. Im Seminar sollen Möglichkeiten diskutiert werden, wie das Internet zum Sprachkorpus werden und den Ausgangspunkt für sprachwissenschaftliche Untersuchungen bilden kann. Außerdem sollen sprachwissenschaftliche Ressourcen (u. a. linguistisch aufbereitete Korpora des Französischen, Online-Lexikographie) vorgestellt werden, die über das Internet bereitgestellt werden.

Ziel des Seminars ist dabei, neben der Vermittlung des theoretischen Handwerkszeugs die thematischen Inhalte durch die Lektüre eines Readers, durch Referate und gemeinsame Diskussion im Seminar zu erarbeiten, die Analysefähigkeiten an konkreten französischen Beispielen einzuüben und in Hinblick auf die Hausarbeit eigene (kleine) Forschungsfragen zu entwickeln.

71782 Corps, contrainte et violence dans la littérature française contemporaine

Hs: 2 SWS; **BA-FSLK20E**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK20Z**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK22E**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK22Z**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK24E**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK24Z**, 2. Sem. (o); **BF-Fra19**, 2.-4. Sem. (o); **BF-Fra22**, 2.-4. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 2.-4. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 2.-4. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 2.-4. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 2.-4. Sem. (o); **MA-VRF22E**, 1.-4. Sem. (o); **MA-VRF22Z**, 1.-4. Sem. (o); **MA-WPäd21**, 1.-4. Sem. (o); **MA-WPäd23**, 1.-4. Sem. (o)

Do. 13:15-14:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

S. Dietz

Lerninhalt

Ce séminaire prend *La nuit au cœur* de Natacha Appanah comme texte de référence afin d'examiner les façons dont la littérature française contemporaine représente les violences conjugales, les mécanismes d'emprise et les formes de contrainte qui pèsent sur les corps féminines. Le roman propose une voix narrative intimement travaillée par la peur, la mémoire physique, les blessures et les stratégies de survie qui s'inscrivent dans la chair autant que dans le langage.

Le séminaire prendra également en compte les dimensions structurelles de la violence, en examinant comment le roman met en scène les contraintes sociales, culturelles et institutionnelles qui façonnent la possibilité même de la violence contre les femmes.

Une attention particulière sera portée à la dimension générique du texte : la construction d'une voix proche du témoignage, l'oscillation entre fiction et expérience vécue, ainsi que les marqueurs possibles d'une écriture autofictionnelle. Le séminaire interrogera ainsi comment Appanah utilise des procédés narratifs – fragmentation, temporalité resserrée, focalisation interne, métaphores corporelles – pour transformer la douleur en expérience esthétique et en prise de parole.

Literatur

- Appanah, Natacha, La nuit au cœur, Gallimard : 2025.

Master Spanische Sprache, Literatur u. Kultur (Erst- und Zweifach: neu / weitergef.)

71222 Pragmatik des Spanischen

V: 2 SWS; ; **BA-SSLK18Z**, 4. Sem. (o); **BA-SSLK18Z**, 4. Sem. (o); **BA-SSLK20E**, 4.-6. Sem. (o); **BA-SSLK20Z**, 4.-6. Sem. (o); **BA-SSLK22E**, 4.-6. Sem. (o); **BA-SSLK22Z**, 4.-6. Sem. (o); **BA-SSLK24E**, 4.-6. Sem. (o); **BA-SSLK24Z**, 4.-6. Sem. (o); ; ; **BF-Spa17**, 2. Sem. (o); **BF-Spa19**, 4.-7. Sem. (o); **BF-Spa22**, 4.-7. Sem. (o); **LGY-Spa19**, 4.-7. Sem. (o); **LGY-Spa22**, 4.-7. Sem. (o); **LRS-Spa19**, 4.-7. Sem. (o); **LRS-Spa22**, 4.-7. Sem. (o); **MA-SpaB20Z**, 2.-4. Sem. (o); ; ; **MA-VRS20E**, 2.-4. Sem. (o); **MA-VRS20Z**, 2.-4. Sem. (o); **MA-VRS22E**, 2.-4. Sem. (o); -, 2.-4. Sem. (o); ; ; **MA-WPäd17**, 2. Sem. (o); ;

Di. 17:15-18:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

B. Kern

Lerninhalt

Welche Handlungen vollziehen wir, wenn wir sprechen? Was passiert, wenn wir z. B. grüßen oder jemanden zu etwas auffordern? Welche Rolle spielt der Kontext, um sprachliche Äußerungen verstehen zu können? Warum und wie setzen wir Höflichkeit ein und wie werden Abläufe in Gesprächen zwischen den Beteiligten organisiert? Welche Rolle spielen Diskursmarker und Konnektoren? Zur Beantwortung dieser Fragen erarbeiten wir anhand von spanischen Beispielen in der Vorlesung einen Überblick über wichtige Grundbegriffe und Theorien der linguistischen Pragmatik, etwa zur Sprechakttheorie nach Austin und Searle, zu den Konversationsmaximen nach Grice, zur sprachlichen Höflichkeit nach Brown und Levinson, zu argumentativen Relationen und Polyphonie nach Ducrot. Dabei sollen auch immer wieder interkulturelle und sprachvergleichende Aspekte zwischen dem Spanischen und anderen Sprachen (insbesondere dem Deutschen) oder zwischen verschiedenen Varietäten des Spanischen sowie die Frage nach der Rolle der Pragmatik für Spanischlernende und -lehrende angesprochen werden.

71259 Lektüre- und Examenskolloquium (Franz./Ital./Span.)

K: 2 SWS; **BA-ISI22E**, 6. Sem. (o); **BA-ISI22Z**, 6. Sem. (o); **BA-ISI24E**, 6. Sem. (o); **BA-ISI24Z**, 6. Sem. (o); **BF-Ita19**, 9. Sem. (o); **BF-Ita22**, 9. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 9. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 9. Sem. (o); **LGY-Ita19**, 9. Sem. (o); **LGY-Ita22**, 9. Sem. (o); **LGY-Spa19**, 9. Sem. (o); **LGY-Spa22**, 9. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 9. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 9. Sem. (o); **LRS-Spa19**, 9. Sem. (o); **LRS-Spa22**, 9. Sem. (o); **MA-VRF22E**, 9.-10. Sem. (o); **MA-VRF22Z**, 9.-10. Sem. (o); **MA-VRS22E**, 9.-10. Sem. (o); -, 9.-10. Sem. (o)

Do. 09:15-10:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

R. Arnold

Lerninhalt

Das Kolloquium richtet sich an alle Studierenden, die im Laufe des Semesters ihre Abschlussarbeit schreiben bzw. ihre Abschlussprüfungen absolvieren wollen.

Das Kolloquium hat drei Ziele:

- 1) Lektüre wissenschaftlicher Grundlagentexte;
- 2) das Finden von Themen für schriftliche Abschlussarbeiten und schließlich

3) Besprechung des Ablaufs der übrigen Prüfungen und das Üben an konkreten Beispielen (Simulation der mündlichen Examensprüfung).

Literatur

- Geckeler, Horst / Dietrich, Wolf: Einführung in die französische Sprachwissenschaft: ein Lehr- und Arbeitsbuch, Berlin: Schmidt 42007.
- Dietrich, Wolf / Geckeler Horst / Noll, Volker: Einführung in die spanische Sprachwissenschaft. Ein Lehr- und Arbeitsbuch, Berlin 62012.
- Michel, Andreas: Einführung in die italienische Sprachwissenschaft. Berlin: de Gruyter 2011

71265 Erinnerungen an Gewalt: Memoria in Spanien und Lateinamerika

Hs: 2 SWS; **BA-SSLK20E**, 4.-8. Sem. (wo); **BA-SSLK20Z**, 4.-8. Sem. (wo); **BA-SSLK22E**, 4.-8. Sem. (wo); **BA-SSLK22Z**, 4.-8. Sem. (wo); **BA-SSLK24E**, 4.-8. Sem. (wo); **BA-SSLK24Z**, 4.-8. Sem. (wo); **BA-SSLK25E**, 4.-8. Sem. (o); **BA-SSLK25Z**, 4.-8. Sem. (o); **BF-Spa19**, 4.-8. Sem. (wo); **BF-Spa22**, 4.-8. Sem. (wo); **LGY-Spa19**, 4.-8. Sem. (wo); **LGY-Spa22**, 4.-8. Sem. (wo); **LRS-Spa19**, 4.-8. Sem. (wo); **LRS-Spa22**, 4.-8. Sem. (wo); **MA-VRS22E**, 1.-3. Sem. (wo); -, 4.-8. Sem. (wo); **MA-VRS25E**, 1.-3. Sem. (o); **MA-VRS25Z**, 1.-3. Sem. (o); **MA-WPäd21**, 3. Sem. (wo); **MA-WPäd23**, 3. Sem. (wo)

Di. 15:15-16:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1, Universitätshauptgebäude

L. Seauve

Lerninhalt

Dieses Hauptseminar untersucht literarische und kulturelle Formen des Erinnerns an Gewalt in Spanien und Lateinamerika. Im Zentrum stehen Konzepte von Memoria, die sich mit politischer Repression, Diktatur und gesellschaftlicher Aufarbeitung von Traumata auseinandersetzen. Anhand ausgewählter literarischer Texte unterschiedlicher Gattungen werden die Mechanismen der Erinnerung, das Spannungsfeld zwischen persönlicher und kollektiver Erinnerung sowie narrative Strategien der Aufarbeitung untersucht.

Gelesen werden u.#a. Werke von Ariel Dorfman, Javier Cercas, Nona Fernández und Martín Kohan. Ergänzt wird die Lektüre durch theoretische Texte zur Erinnerungskultur, Transitional Justice und Postdiktatur-Literatur. Ziel des Seminars ist es, ein vertieftes Verständnis für die kulturelle, politische und ästhetische Dimension von Gewalt- und Erinnerungsprozessen zu entwickeln und die Fähigkeit zu fördern, literarische Texte kritisch im Kontext gesellschaftlicher Traumata zu analysieren.

Literatur

- Dorfman, Ariel. La muerte y la doncella. Santiago de Chile: Editorial LOM, 1990; Cercas, Javier. Soldados de Salamina. Barcelona: Tusquets Editores, 2001; Kohan, Martín. Dos veces junio. Buenos Aires: Alfaguara, 2009; Fernández, Nona. La dimensión desconocida. Santiago de Chile: Alfaguara, 2016; eine genaue Lektüreliste kann ab Ende Februar per Mail erfragt werden.

71740 Lektüre-/Examenskolloquium (Span./Franz.)

K: 2 SWS; **BA-FSLK20E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK20Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK22E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK22Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK24E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK24Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK25E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK25Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK20E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK20Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK22E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK22Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK24E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK24Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK25E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK25Z**, 5.-6. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 6.-10. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 6.-10. Sem. (o); **LGY-Spa19**, 6.-10. Sem. (o); **LGY-Spa22**, 6.-10. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 6.-10. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 6.-10. Sem. (o); **LRS-Spa19**, 6.-10. Sem. (o); **LRS-Spa22**, 6.-10. Sem. (o); **MA-VRF22E**, 4. Sem. (o); **MA-VRF22Z**, 4. Sem. (o); **MA-VRF25E**, 4. Sem. (o); **MA-VRF25Z**, 4. Sem. (o); **MA-VRS22E**, 4. Sem. (o); -, 4. Sem. (o); **MA-VRS25E**, 4. Sem. (o); **MA-VRS25Z**, 4. Sem. (o)

Di. 17:15-18:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1, Universitätshauptgebäude

L. Seauve

Lerninhalt

Das Examenskolloquium wendet sich an die Studierenden aller romanischen Sprachen, die in diesem Sommer- oder im kommenden Wintersemester in den Bereichen Literaturwissenschaft oder Kulturwissenschaft eine Abschlussarbeit schreiben (Bachelor oder Staatsexamen) bzw. ihre schriftlichen und mündlichen Prüfungen vorbereiten wollen.

WEI WICHTIGE HINWEISE für Ihre Zeitplanung: Der Kurs verlangt viel Lesezeit (daher auch 12 LP für das Modul), Sie sollten ihn erst besuchen, wenn Sie auch Zeit dafür haben. Darüber hinaus empfehle ich dringend, nach dem Kurs auch sofort die schriftlichen und mündlichen Prüfungen anzugehen und nicht ein Semester später.

Drei Dinge stehen im Zentrum der gemeinsamen Arbeit:

Schriftliche Abschlussarbeiten: Wer ein Thema für seine Abschlussarbeit sucht, wer seine Ideen fokussieren und in einer ersten Gliederung provisorisch strukturieren will, sollte diesen Weg gemeinsam mit denjenigen gehen, die sich im Kolloquium auf die schriftlichen oder mündlichen Prüfungen vorbereiten; die haben das nämlich gerade hinter sich und können die besten Ratschläge geben. Wer hingegen schon am Schreiben ist, stellt den aktuellen Stand seiner Arbeit vor und profitiert von der Diskussion. Wer derzeit nur an seine schriftliche Abschlussarbeit denkt, besucht nur die ersten Sitzungen zu diesem Thema.

Prüfungsthemen finden: Mit Blick auf die mündlichen und schriftlichen Prüfungen soll im Kolloquium der Weg zu einer effizienten und Erfolg versprechenden Auswahl und Eingrenzung der Prüfungsthemen vermittelt und konkret geplant werden. Auch hier gilt: Mit Blick auf die Themensuche und Themenwahl der Kommilitonen im Kurs ergeben sich oft die besten Anregungen (und vielleicht Lerngruppen für gemeinsame oder verwandte Themen).

Prüfungen üben: Zum Programm gehören schließlich auch mündliche Probeprüfungen sowie Probeklausuren, die anschließend ausführlich besprochen werden. So lernen Sie, ggf. ihre Schwächen zu erkennen und damit umzugehen.

Daneben werden wir, wenn dafür Zeit bleibt, Klassiker der Literaturtheorie und Methodenlehre sowie grundlegende Interpretationen über spanische und französische Werke lesen, bearbeiten und besprechen.

Kommentar

Erste Sitzung am 14.04.2026

Lehramt Fach Französisch

71206 Französische Lexikographie

Ps: 2 SWS; **BA-FraB20Z**, 5. Sem. (o); **BA-FraB23Z**, 5. Sem. (o); **BA-FSLK20E**, 3.-5. Sem. (o); **BA-FSLK20Z**, 3.-5. Sem. (o); **BA-FSLK22E**, 3.-5. Sem. (o); **BA-FSLK22Z**, 3.-5. Sem. (o); **BA-FSLK24E**, 3. Sem. (o); **BA-FSLK24Z**, 3. Sem. (o); **BA-FSLK25E**, 3.-5. Sem. (o); **BA-FSLK25Z**, 3.-5. Sem. (o); **BA-WiPäd21**, 5. Sem. (o); **BA-WiPäd23**, 5. Sem. (o); **BF-Fra19**, 3. Sem. (o); **BF-Fra22**, 3. Sem. (o); **LGH-GSPä19**, 2. Sem. (o); **LGS-GSPä21**, 2. Sem. (o); **LGS-GSPä23**, 2. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 3. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 3. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 3. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 3. Sem. (o)

Mi. 09:15-10:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

R. Arnold

Lerninhalt

Lexikographie umfasst sowohl das Verfassen von Wörterbüchern als auch die wissenschaftliche Beschäftigung mit diesem Prozess, dem Ergebnis und der Methode der Anfertigung von Wörterbüchern. Ziel des Seminars ist es, Grundbegriffe der Lexikographie verstehen zu lernen, und einen Überblick über die vielfältigen Wörterbücher des Französischen sowie einen Einblick in die Struktur von Wörterbüchern zu gewinnen. Damit verbunden ist auch eine tiefere Einsicht in die Lexik der französischen Sprache. Außerdem soll die Erkundung von Wörterbüchern unterschiedlicher Art auch dazu dienen, Möglichkeiten kennenzulernen, wie man die individuelle Sprachkompetenz gezielt verbessern kann.

Literatur

- Schafroth, Elmar: Französische Lexikographie. Einführung und Überblick. Berlin/Boston 2014.

- Haß, Ulrike (Hg.): Große Lexika und Wörterbücher Europas. Europ. Enzyklopädien und Wörterbücher in historischen Porträts. Berlin u.a. 2012.
- Franz Josef Hausmann: Einführung in die Benutzung der neufranzösischen Wörterbücher. Tübingen 1977.

Kommentar

71206 Französische Morphologie

Ps: 2 SWS; **BA-FraB20Z**, 5. Sem. (o); **BA-FraB23Z**, 5. Sem. (o); **BA-FSLK20E**, 3.-5. Sem. (o); **BA-FSLK20Z**, 3.-5. Sem. (o); **BA-FSLK22E**, 3.-5. Sem. (o); **BA-FSLK22Z**, 3.-5. Sem. (o); **BA-FSLK24E**, 3. Sem. (o); **BA-FSLK24Z**, 3. Sem. (o); **BA-FSLK25E**, 3.-5. Sem. (o); **BA-FSLK25Z**, 3.-5. Sem. (o); **BA-WiPäd21**, 5. Sem. (o); **BA-WiPäd23**, 5. Sem. (o); **BF-Fra19**, 3. Sem. (o); **BF-Fra22**, 3. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 3. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 3. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 3. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 3. Sem. (o)

Mi. 07:00-08:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

B. Kern

Lerninhalt

Das Seminar soll Grundbegriffe (u. a. Wort, Morphem, Morph, Allomorph, Wurzel) und Grundlagen der Morphologie (Wortbildung, Flexionsmorphologie) insbesondere für das Französische vermitteln. Darüber hinaus wird auf spezifische morphologische Eigenschaften des Französischen (z. B. häufige Wortbildungsmuster, volkstümliche und gelehrte Bildungen) eingegangen und einzelne Themen, wie z. B. Neologismen oder Genus und Feminisierung von Berufsbezeichnungen, werden vertieft. Auch die Anwendungsperspektive bzgl. der Verwendung morphologischer Kenntnisse beim Erlernen und Lehren von Fremdsprachen soll einbezogen werden (z. B. Wortbildungsmuster im Sprachvergleich Französisch-Deutsch, transparenter Wortschatz aufgrund morphologischer Ableitbarkeit).

Die einzelnen Themen werden durch die Lektüre eines Readers, durch Referate, gemeinsame Diskussion im Seminar und die Untersuchung französischer Beispiele erarbeitet. Begleitend sollen Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens eingeübt werden (Bibliographieren, Zitieren, Vorgehen beim Verfassen einer Hausarbeit).

Voraussetzung für den Leistungsnachweis sind regelmäßige und aktive Teilnahme (inkl. Referat) und Hausarbeit.

Kommentar

71236 "Au diable!? Höllenimaginationen in der französischen Literatur"

V: 2 SWS; **BA-FSLK20E**, 2.-4. Sem. (wo); **BA-FSLK20Z**, 2.-4. Sem. (wo); **BA-FSLK22E**, 2.-4. Sem. (wo); **BA-FSLK22Z**, 2.-4. Sem. (wo); **BA-FSLK24E**, 2.-4. Sem. (wo); **BA-FSLK24Z**, 2.-4. Sem. (wo); **BA-WiPäd21**, 6. Sem. (o); **BA-WiPäd23**, 6. Sem. (o); **BF-Fra19**, 2.-8. Sem. (wo); **BF-Fra22**, 2.-8. Sem. (wo); **LGY-Fra19**, 2.-8. Sem. (wo); **LGY-Fra22**, 2.-8. Sem. (wo); **LRS-Fra19**, 2.-8. Sem. (wo); **LRS-Fra22**, 2.-8. Sem. (wo); **MA-VRF22E**, 2. Sem. (wo); **MA-VRF22Z**, 2. Sem. (wo); **MA-VRF25E**, 2. Sem. (o); **MA-VRF25Z**, 2. Sem. (o)

Fr. 11:15-12:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

S. Wodianka

71259 Lektüre- und Examenskolloquium (Franz./Ital./Span.)

K: 2 SWS; **BA-ISI22E**, 6. Sem. (o); **BA-ISI22Z**, 6. Sem. (o); **BA-ISI24E**, 6. Sem. (o); **BA-ISI24Z**, 6. Sem. (o); **BF-Ita19**, 9. Sem. (o); **BF-Ita22**, 9. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 9. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 9. Sem. (o); **LGY-Ita19**, 9. Sem. (o); **LGY-Ital22**, 9. Sem. (o); **LGY-Spa19**, 9. Sem. (o); **LGY-Spa22**, 9. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 9. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 9. Sem. (o); **LRS-Spa19**, 9. Sem. (o); **LRS-Spa22**, 9. Sem. (o); **MA-VRF22E**, 9.-10. Sem. (o); **MA-VRF22Z**, 9.-10. Sem. (o); **MA-VRS22E**, 9.-10. Sem. (o); -, 9.-10. Sem. (o)

Do. 09:15-10:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

R. Arnold

Lerninhalt

Das Kolloquium richtet sich an alle Studierenden, die im Laufe des Semesters ihre Abschlussarbeit schreiben bzw. ihre Abschlussprüfungen absolvieren wollen.

Das Kolloquium hat drei Ziele:

- 1) Lektüre wissenschaftlicher Grundlagentexte;
- 2) das Finden von Themen für schriftliche Abschlussarbeiten und schließlich
- 3) Besprechung des Ablaufs der übrigen Prüfungen und das Üben an konkreten Beispielen (Simulation der mündlichen Examensprüfung).

Literatur

- Geckeler, Horst / Dietrich, Wolf: Einführung in die französische Sprachwissenschaft: ein Lehr- und Arbeitsbuch, Berlin: Schmidt 42007.
- Dietrich, Wolf / Geckeler Horst / Noll, Volker: Einführung in die spanische Sprachwissenschaft. Ein Lehr- und Arbeitsbuch, Berlin 62012.
- Michel, Andreas: Einführung in die italienische Sprachwissenschaft. Berlin: de Gruyter 2011

71299 Lektüre-/Examenskolloquium (Französisch/Italienisch)

K: 2 SWS; **BF-Fra19**, 1.-8. Sem. (o); **BF-Fra22**, 1.-8. Sem. (o); **BF-Ita19**, 1.-8. Sem. (o); **BF-Ita22**, 1.-8. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 1.-9. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 1.-9. Sem. (o); **LGY-Ita19**, 1.-9. Sem. (o); **LGY-Ita22**, 1.-9. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 1.-9. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 1.-9. Sem. (o); **MA-VRF22E**, 2.-3. Sem. (wo); **MA-VRF22Z**, 2.-3. Sem. (wo); **MA-VRF25E**, 2.-3. Sem. (wo); **MA-VRF25Z**, 2.-3. Sem. (wo)

Do. 11:15-12:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

S. Wodianka

Lerninhalt

Das Lektürekolloquium richtet sich an Studierende, die vor dem Abschluss ihres Studiums stehen.

Erworbene literaturgeschichtliche und methodische Kenntnisse sollen aus der Retrospektive des Studien-Endes im Überblick resümiert, reflektiert und kontextualisiert werden. Ziel der Veranstaltung ist es dabei, das eigene literaturwissenschaftliche Interessen- und Kenntnisprofil zu überdenken - auch, aber nicht nur im Hinblick auf die Schwerpunktfindung für die Abschlussprüfungen.

Die Studierenden erarbeiten sich im Laufe des Semesters individuelle literaturwissenschaftliche Themenschwerpunkte durch die professionelle Erschließung von Primär- und Forschungsliteratur. Die Progression dieser Arbeit wird im Kolloquium vorgestellt und auch im Hinblick auf die Modul-Abschlussprüfung unterstützt.

Zur effektiveren Prüfungsvorbereitung werden darüber hinaus Hilfsmittel der Literaturwissenschaft (Literaturgeschichten, literaturwissenschaftliche Wörterbücher etc.) gemeinsam vor- und zusammengestellt, die in der Prüfungsphase, aber auch im Kontext zukünftiger beruflicher romanistisch-literaturwissenschaftlicher Erkenntnisinteressen relevant sein können. Schließlich sollen aus der fortgeschrittenen Perspektive des letzten Studienjahres (neu erschienene) Einführungen in die Literaturwissenschaft hinsichtlich ihres systematischen und thematischen Zugriffs kritisch verglichen werden.

Um die Prüfungsanforderungen und Prüfungsabläufe des Lehramtes transparenter zu machen, werden nach gemeinsamer Absprache exemplarischer Themen mündliche Prüfungssimulationen zu Schwerpunktthemen und Überblickswissen durchgeführt.

Auf freiwilliger Basis ergänzt wird das Lektürekolloquium durch die Teilnahme am Forschungskolloquium des Lehrstuhls (Ende März), in dem laufende Dissertations- und Habilitationsprojekte vorgestellt werden.

713001 Schulpraktische Übungen Französisch (Gruppe 1)

Ü: 2 SWS; **LGY-Fra19**, 5.-6. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 5.-6. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 5.-6. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 5.-6. Sem. (o)

Do. 09:15-12:45 (wö) (kein Raum benötigt)

Do. 11:15-12:45 (Einzel); 16.04.2026

S. Wagner

Lerninhalt

Die schulpraktischen Übungen werden an der KGS Südstadt durchgeführt (6-7 Termine (zu je etwa 180 min). Die Studierenden planen und führen eigene Französischstunden durch und erhalten ein Feedback zu ihren gehaltenen Unterrichtsstunden.

Erster Termin (Vorbesprechung): Informationen liegen noch nicht vor.

Literatur

- Grieser-Kindel, Christin / Freynet, Mélanie (Hrsg.) (2013): Le guide des méthodes: 33 Methoden für einen kooperativen und individualisierenden Französischunterricht in den Klassen 5 – 12. Paderborn: Schöningh.
- Krechel, Hans-Ludwig (52020): Französisch-Methodik. Berlin: Cornelsen.
- Nieweler, Andreas (2019): Fremdsprachen unterrichten. Ein Ratgeber für Studium und Unterrichtspraxis. Stuttgart: Klett.
- Nieweler, Andreas (Hrsg.) (2019): Fachdidaktik Französisch. Das Handbuch für Theorie und Praxis. Stuttgart: Klett.

713002 Schulpraktische Übungen Französisch (Gruppe 2)

Ü: 2 SWS; **LGY-Fra19**, 5.-6. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 5.-6. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 5.-6. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 5.-6. Sem. (o)

Do. 09:15-12:45 (wö) (kein Raum benötigt)

S. Wagner

Lerninhalt

Die schulpraktischen Übungen werden an der KGS Südstadt durchgeführt (6-7 Termine zu je etwa 180 min). Die Studierenden planen und führen eigene Französischstunden durch und erhalten ein Feedback zu ihren gehaltenen Unterrichtsstunden.

Erster Termin (Vorbesprechung): Informationen liegen noch nicht vor.

Literatur

- Grieser-Kindel, Christin / Freynet, Mélanie (Hrsg.) (2013): Le guide des méthodes: 33 Methoden für einen kooperativen und individualisierenden Französischunterricht in den Klassen 5 – 12. Paderborn: Schöningh.
- Krechel, Hans-Ludwig (52020): Französisch-Methodik. Berlin: Cornelsen.
- Nieweler, Andreas (2019): Fremdsprachen unterrichten. Ein Ratgeber für Studium und Unterrichtspraxis. Stuttgart: Klett.
- Nieweler, Andreas (Hrsg.) (2019): Fachdidaktik Französisch. Das Handbuch für Theorie und Praxis. Stuttgart: Klett.

713003 Französisch ohne festes Lehrwerk

HS: 2 SWS; **BA-FSLK20E**, 6. Sem. (o); **BA-FSLK22E**, 6. Sem. (o); **BA-FSLK24E**, 6. Sem. (o); **BA-FSLK25E**, 6. Sem. (o); **BF-Fra19**, 5.-8. Sem. (o); **BF-Fra22**, 5.-8. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 5.-9. Sem. (f); **LGY-Fra22**, 5.-9. Sem. (f); **LRS-Fra19**, 5.-9. Sem. (f); **LRS-Fra22**, 5.-9. Sem. (f); **MA-FraB20Z**, 1.-4. Sem. (o); **MA-FraB23Z**, 1.-4. Sem. (o); **MA-FraB25Z**, 1.-4. Sem. (o); **MA-WPäd21**, 1.-4. Sem. (o); **MA-WPäd23**, 1.-4. Sem. (o)

Di. 15:15-16:45 (wö); SR 325, Universitätsplatz 1, Universitätshauptgebäude

S. Wagner

Lerninhalt

Eigentlich als Angebot der einschlägigen Verlage konzipiert, ist das Lehrwerk aus dem schulischen Fremdsprachenunterricht – zumindest in der Sek. I – kaum wegzudenken. Doch wie können Unterrichtsstunden auch in frühen Lernjahren – zumindest in Anteilen – alternativ konzipiert werden? Wo lassen sich im schulischen Fremdsprachenunterricht der Oberstufe oder in Kursen der Erwachsenenbildung motivationsfördernde authentische Materialien einsetzen? Wo liegen Chancen und Risiken bei der Vermittlung des Französischen abseits des Lehrwerks? Im Seminar werden wir u.a. diesen Fragen nachgehen und alternative Ideen selbst erproben.

Für Studierende im LA Gym und LA Reg. ist dieses Seminar fakultativ und ersetzt NICHT das HS Vermittlungsmethoden.

Voraussetzung: Erfolgreicher Abschluss des Moduls „Grundlagen der Fachdidaktik.“

Literatur

- Literatur wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

71311 Seminar: L'univers du neuvième art (Langue, culture et société 1)

Sr: 2 SWS; **BA-FSLK20E**, 4. Sem. (o); **BA-FSLK20Z**, 4. Sem. (o); **BA-FSLK22E**, 4. Sem. (o); **BA-FSLK22Z**, 4. Sem. (o); **LGH-GSPä19**, 4. Sem. (o); **LGS-BiW21**, 4. Sem. (o); **LGS-GSPä21**, 4. Sem. (o); **LGS-GSPä23**, 4. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 4. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 4. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 4. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 4. Sem. (o); **MA-FraB23Z**, 1.-4. Sem. (o); **MA-WPäd21**, 1.-4. Sem. (o); **MA-WPäd23**, 1.-4. Sem. (o)
Do. 09:15-10:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

K. Hein

71312 Übung: L'extrême droitisation du discours politique français (Langue, culture et société 2)

Ü: 2 SWS; **BA-FSLK20E**, 6. Sem. (o); **BA-FSLK20Z**, 6. Sem. (o); **BA-FSLK22E**, 6. Sem. (o); **BA-FSLK22Z**, 6. Sem. (o); **BF-Fra19**, 6. Sem. (o); **BF-Fra22**, 6. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 6. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 6. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 6. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 6. Sem. (o); **MA-BPLBS23**, 1.-4. Sem. (o)
Mi. 17:15-18:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

K. Hein

71313 Moderne Vermittlungsmethoden im Französischunterricht

Hs: 2 SWS; **BF-Fra19**, 5.-6. Sem. (o); **BF-Fra22**, 5.-6. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 5.-6. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 5.-6. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 5.-6. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 5.-6. Sem. (o); **MA-FraB20Z**, 1.-4. Sem. (o); **MA-FraB23Z**, 1.-4. Sem. (o); **MA-FraB25Z**, 1.-4. Sem. (o); **MA-WPäd21**, 1.-4. Sem. (o); **MA-WPäd23**, 1.-4. Sem. (o)
Di. 13:15-14:45 (wö); SR 215, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

S. Wagner

Lerninhalt

Im Seminar gehen wir der Frage nach, wie der gezielte Einsatz moderner Vermittlungsmethoden und aktueller Materialien zur Gestaltung eines motivierenden und kompetenzorientierten schulischen Französischunterrichts beiträgt. Ausgehend von spezifischen Lehrwerken aber auch konkretem nicht lehrintentionalem („authentischem“) Material und auf der Basis grundlegender theoretischer Überlegungen entwickeln wir konkrete Szenarien für den Französischunterricht in den Sekundarstufen I und II.

Voraussetzung: Erfolgreicher Abschluss des Moduls „Grundlagen der Fachdidaktik“

Literatur

- Literatur wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

71320 Traduction 1

Ü: 2 SWS; **BA-FraB20Z**, 2. Sem. (o); **BA-FraB23Z**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK20E**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK20Z**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK22E**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK22Z**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK24Z**, 2. Sem. (o); **BA-WiPäd21**, 2. Sem. (o); **BA-WiPäd23**, 2. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 2. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 2. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 2. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 2. Sem. (o)
Di. 15:15-16:45 (wö); SR 113, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

K. Hein

Lerninhalt

Einführung in die deutsch-französische Einführung mit ansprechenden Übersetzungsübungen.

71336 Übung: Lire et commenter la presse française (conversation 2)

Ü: 2 SWS; **BA-FSLK20Z**, 8. Sem. (o); **BA-FSLK22Z**, 8. Sem. (o); **BF-Fra19**, 2. Sem. (o); **BF-Fra22**, 2. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 8. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 8. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 8. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 8. Sem. (o); **MA-FraB20Z**, 1.-4. Sem. (o); **MA-WPäd21**, 2. Sem. (o)

Di. 13:15-14:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

K. Hein

71351 Traduction 3

Ü: 2 SWS; **LGY-Fra19**, 7.-9. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 7.-9. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 7.-9. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 7.-9. Sem. (o)

Mo. 17:15-18:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

K. Hein

Lerninhalt

Deutsch-französische Übersetzungsübungen.

71367 Übung: Les principaux événements de la Ve République (commentaires 1)

Ü: 2 SWS; **BA-FSLK20E**, 4. Sem. (o); **BA-FSLK20Z**, 1.-4. Sem. (o); **BA-FSLK22E**, 4. Sem. (o); **BA-FSLK22Z**, 1.-4. Sem. (o); **LGH-GSPä19**, 4. Sem. (o); **LGS-GSPä21**, 4. Sem. (o); **LGS-GSPä23**, 4. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 1.-4. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 1.-4. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 1.-4. Sem. (o); **MA-FraB20Z**, 1.-4. Sem. (o); **MA-FraB23Z**, 1.-4. Sem. (o); **MA-WPäd21**, 1.-4. Sem. (o); **MA-WPäd23**, 1.-4. Sem. (o)

Mi. 11:15-12:45 (wö); SR 10012, A.-Bebel-Str. 28

K. Hein

71368 Seminar: L'extrême droitisation du discours politique français (commentaires 2)

Sr: 2 SWS; **BA-FSLK20E**, 3.-6. Sem. (o); **BA-FSLK20Z**, 3.-6. Sem. (o); **BA-FSLK22E**, 3.-6. Sem. (o); **BA-FSLK22Z**, 3.-6. Sem. (o); **BF-Fra19**, 6. Sem. (o); **BF-Fra22**, 6. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 3.-6. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 3.-6. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 3.-6. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 3.-6. Sem. (o); **MA-BPLBS23**, 1.-4. Sem. (o)

Mi. 09:15-10:45 (wö); SR 10012, A.-Bebel-Str. 28

K. Hein

71375 Grammaire I

Ü: 2 SWS; **BA-FraB20Z**, 2. Sem. (o); **BA-FraB23Z**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK20E**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK20Z**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK22E**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK22Z**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK24Z**, 2. Sem. (o); **BA-WiPäd21**, 2. Sem. (o); **BA-WiPäd23**, 2. Sem. (o); **LGH-GSPä19**, 2. Sem. (o); **LGS-GSPä21**, 2. Sem. (o); **LGS-GSPä23**, 2. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 2. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 2. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 2. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 2. Sem. (o)

Di. 09:15-10:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

K. Hein

Literatur

- Wird noch bekannt gegeben.

71422 Übersetzung Französisch-Deutsch

Ü: 2 SWS; **BA-FSLK20E**, 5. Sem. (o); **BA-FSLK20Z**, 5. Sem. (o); **BA-FSLK22E**, 3. Sem. (o); **BA-FSLK22Z**, 3. Sem. (o); **BA-FSLK24E**, 5. Sem. (o); **BA-FSLK24Z**, 5. Sem. (o); **BA-FSLK25E**, 5. Sem. (o); **BA-FSLK25Z**, 5. Sem. (o); **BF-Fra19**, 3. Sem. (o); **BF-Fra22**, 3. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 7. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 7. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 7. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 7. Sem. (o)

Mo. 15:15-16:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

M. Kern

Lerninhalt

In dieser Übung werden Textübersetzung von der Ausgangssprache Französisch in die Zielsprache Deutsch übersetzt. Interesse dabei ist, folgende Fragen zu ergründen: Welche Arten der Übersetzung gibt es? Welche Besonderheiten haben literarische Übersetzungen, Filmübersetzungen oder auch journalistische Übersetzungen? In diesem Sinne soll auch eine Sensibilität für Gattungs- und Qualitätsunterschiede verschiedenster Textgrundlagen entstehen und das grundsätzliche Sprachgefühl trainiert sowie mit neuen Werkzeugen objektiviert werden. Dazu werden wir selbst Texte vom Französischen ins Deutsche übersetzen, aber auch mit bereits übersetzten Texten arbeiten und diese vergleichen. Ferner wer-

den in einigen Fällen anwendungsbezogenen Erkenntnisse aus der Traduktologie bei den Übersetzungsübungen vermittelt. Der Kurs schließt mit einer Klausur ab.

71501 Réécrire L'Étranger : intertextualité, mémoire coloniale et contre-récit

Ps: 2 SWS; **BA-FSLK20E**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK20Z**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK22E**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK22Z**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK24E**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK24Z**, 2. Sem. (o); **BA-WiPäd21**, 6. Sem. (o); **BA-WiPäd23**, 6. Sem. (o); **BF-Fra19**, 2.-4. Sem. (o); **BF-Fra22**, 2.-4. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 2.-4. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 2.-4. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 2.-4. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 2.-4. Sem. (o)

Mi. 07:15-08:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

Lerninhalt

Ce séminaire s'appuie sur les bases acquises dans le module d'introduction à la littérature et transmet des compétences et des techniques de travail en littérature.

Le séminaire propose une lecture croisée de L'Étranger d'Albert Camus et de Meursault, contre-enquête de Kamel Daoud, en mettant l'accent sur les mécanismes intertextuels qui lient les deux romans. Daoud construit son texte comme une réponse directe au récit de Camus : il reprend l'intrigue, la scène du meurtre et la figure de Meursault pour réintroduire un point de vue effacé dans le roman d'origine. Le séminaire analysera comment le contre-récit de Daoud nomme, reconfigure et réhumanise le personnage de « l'Arabe », en transformant une absence en voix et en mémoire. L'objectif est d'analyser et comprendre comment la réécriture devient un geste esthétique et politique, qui confronte le texte canonique aux réalités coloniales qu'il laisse dans l'ombre. L'intertextualité apparaît ainsi comme un outil critique permettant de revisiter un classique et d'ouvrir un dialogue littéraire entre deux époques et deux positions historiques.

Outre la découverte et l'analyse des œuvres littéraires mentionnées, le séminaire a également pour objectif de familiariser les étudiants avec les techniques de travail scientifique, d'élaborer une question littéraire et de se familiariser avec les possibilités et les stratégies de recherche littéraire, afin de rédiger un premier « Hausarbeit » dans le cadre de l'examen.

Literatur

- Albert Camus, L'Étranger, Gallimard, 1989.
- Kamel Daoud, Meursault, contre-enquête, Actes Sud, 2014.

71535 Kompetenzorientierung und Leistungsermittlung im Französisch- und Italienischunterricht

Hs: 2 SWS; **BF-Fra19**, 6.-9. Sem. (o); **BF-Fra22**, 6.-9. Sem. (o); **BF-Ita19**, 6.-9. Sem. (o); **BF-Ita22**, 6.-9. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 6.-9. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 6.-9. Sem. (o); **LGY-Ita19**, 6.-9. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 6.-9. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 6.-9. Sem. (o)

Di. 11:15-12:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

S. Morkötter

Lerninhalt

Mit Blick auf die Staatsexamensprüfung sollen im Seminar relevante fachdidaktische Themen wiederholt und vertieft werden. Dabei werden die Inhalte in Absprache mit den Studierenden festgelegt.

Nach einer allg. Einführung zum Thema „Beurteilung von Schülerleistungen“ wird auf die Beurteilung bzw. Bewertung der im Seminar festgelegten Kompetenzen eingegangen.

Wenn der Wunsch seitens der Studierenden besteht, können mündliche Probeprüfungen stattfinden.

Literatur

- Literatur wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

71669 Von Teresa de Ávila bis Fernanda Melchor. Geschlechterrollen und Schreiben in der spanischen Literatur

V: 2 SWS; **BA-SSLK20E**, 1.-6. Sem. (wo); **BA-SSLK20Z**, 1.-6. Sem. (wo); **BA-SSLK22E**, 1.-6. Sem. (wo); **BA-SSLK22Z**, 1.-6. Sem. (wo); **BA-SSLK24E**, 1.-6. Sem. (wo); **BA-SSLK24Z**, 1.-6. Sem. (wo); **BA-SSLK25E**, 1.-6. Sem. (wo); **BA-SSLK25Z**, 1.-6. Sem. (wo); **BA-WiPäd21**, 1.-6. Sem. (wo); **BA-WiPäd23**, 1.-6. Sem. (wo); **BF-Spa19**, 1.-8. Sem. (wo); **BF-Spa22**, 1.-8. Sem. (wo); **LGY-Spa19**, 1.-8. Sem.

(wo); **LG**Y-Spa22, 1.-8. Sem. (wo); **LRS**-Spa19, 1.-8. Sem. (wo); **LRS**-Spa22, 1.-8. Sem. (wo); **MA**-WPäd21, 1.-4. Sem. (wo); **MA**-WPäd23, 1.-4. Sem. (wo)

Mi. 11:15-12:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

L. Seauve

Mi. 11:15-12:45 (Einzel); SR 120, Ulmenstr. 69, Haus 3; 10.06.2026

Lerninhalt

Die Vorlesung untersucht die literarische Auseinandersetzung mit Geschlechterrollen in der spanischsprachigen Literatur vom 16. Jahrhundert bis zur Gegenwart. Beginnend mit Teresa de Ávila werden zentrale Texte von Autor*innen wie Sor Juana Inés de la Cruz, María de Gálvez, Emilia Pardo Bazán und Carmen Laforet bis hin zu Fernanda Melchor analysiert, um historische Wandlungen von Autorschaft, Körper- und Geschlechterkonzepten sowie deren soziale und kulturelle Rahmenbedingungen nachzuzeichnen. Explizit werden auch männliche und/oder queere Autor*innen und deren literarische Auseinandersetzung mit Geschlechterrollen berücksichtigt, um ein umfassendes Bild der literarischen Konstruktion von Geschlecht zu vermitteln. Neben literarischen Texten werden zentrale theoretische Texte der Gender- und Queer-Theorie gelesen, u.#a. von Judith Butler und Jack Halberstam, um die Analyse von Geschlechterrollen und sexuellen Identitäten in der spanischen Literatur theoretisch zu fundieren. Die Vorlesung bietet auf diese Weise eine literaturwissenschaftliche Einführung in zentrale Texte, Theorien und Fragestellungen der spanischen und lateinamerikanischen Literatur unter geschlechtertheoretischer Perspektive.

Literatur

- Schößler, Franziska and Wille, Lisa. Einführung in die Gender Studies, Berlin, Boston: De Gruyter, 2022.

71704 Lectures passionnées du XIX# siècle : Les Misérables (V. Hugo) et Madame Bovary (G. Flaubert) au miroir de leur réception critique

Hs: 2 SWS; **BA**-FSLK20E, 4.-5. Sem. (wo); **BA**-FSLK20Z, 4.-5. Sem. (wo); **BA**-FSLK22E, 4.-5. Sem. (wo); **BA**-FSLK22Z, 4.-5. Sem. (wo); **BA**-FSLK24E, 4.-5. Sem. (wo); **BA**-FSLK24Z, 4.-5. Sem. (wo); **BA**-FSLK25E, 4.-5. Sem. (wo); **BA**-FSLK25Z, 4.-5. Sem. (o); **BF**-Fra19, 5.-7. Sem. (o); **BF**-Fra22, 5.-7. Sem. (o); **LG**Y-Fra19, 5.-7. Sem. (o); **LG**Y-Fra22, 5.-7. Sem. (o); **LRS**-Fra19, 5.-7. Sem. (o); **LRS**-Fra22, 5.-7. Sem. (o); **MA**-VRF22E, 1.-3. Sem. (wo); **MA**-VRF22Z, 1.-3. Sem. (wo); **MA**-VRF25E, 1.-3. Sem. (o); **MA**-VRF25Z, 1.-3. Sem. (o); ; **MA**-WPäd23, 3. Sem. (wo)

Mo. 11:15-12:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

J. Blanco Mayor

Lerninhalt

Ce séminaire propose une lecture croisée de Les Misérables et de Madame Bovary, deux romans majeurs du XIX# siècle français. À partir d'extraits choisis, nous analyserons leurs enjeux narratifs et stylistiques, ainsi que les différences entre le roman épique et moral de Victor Hugo et l'esthétique narrative de Gustave Flaubert, souvent considérée par la critique comme l'un des points de départ de la modernité romanesque. La mise en regard de ces deux œuvres permettra de saisir un moment important dans l'évolution du roman français au XIX# siècle.

Nous aborderons également la réception critique de ces deux romans à travers la lecture qu'en propose Mario Vargas Llosa, dont les analyses constituent des relectures particulièrement passionnées de ces deux œuvres. Cette perspective sera complétée par d'autres approches critiques – notamment celles de Charles Baudelaire, Albert Thibaudet, Jules de Gaultier ou d'autres auteurs – afin de mettre en lumière la diversité des interprétations qu'ont suscitées ces œuvres et d'éclairer l'évolution de leur réception au fil du temps.

La langue principale du séminaire sera le français, tout en tenant compte du niveau et des besoins des étudiant(e)s.

Literatur

- Wird in den ersten Seminarsitzungen bekannt gegeben.

71740 Lektüre-/Examenskolloquium (Span./Franz.)

K: 2 SWS; **BA**-FSLK20E, 5.-6. Sem. (o); **BA**-FSLK20Z, 5.-6. Sem. (o); **BA**-FSLK22E, 5.-6. Sem. (o); **BA**-FSLK22Z, 5.-6. Sem. (o); **BA**-FSLK24E,

5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK24Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK25E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK25Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK20E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK20Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK22E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK22Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK24E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK24Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK25E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK25Z**, 5.-6. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 6.-10. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 6.-10. Sem. (o); **LGY-Spa19**, 6.-10. Sem. (o); **LGY-Spa22**, 6.-10. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 6.-10. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 6.-10. Sem. (o); **LRS-Spa19**, 6.-10. Sem. (o); **LRS-Spa22**, 6.-10. Sem. (o); **MA-VRF22E**, 4. Sem. (o); **MA-VRF22Z**, 4. Sem. (o); **MA-VRF25E**, 4. Sem. (o); **MA-VRF25Z**, 4. Sem. (o); **MA-VRS22E**, 4. Sem. (o); -, 4. Sem. (o); **MA-VRS25E**, 4. Sem. (o); **MA-VRS25Z**, 4. Sem. (o)

Di. 17:15-18:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

L. Seauve

Lerninhalt

Das Examenskolloquium wendet sich an die Studierenden aller romanischen Sprachen, die in diesem Sommer- oder im kommenden Wintersemester in den Bereichen Literaturwissenschaft oder Kulturwissenschaft eine Abschlussarbeit schreiben (Bachelor oder Staatsexamen) bzw. ihre schriftlichen und mündlichen Prüfungen vorbereiten wollen.

WEI WICHTIGE HINWEISE für Ihre Zeitplanung: Der Kurs verlangt viel Lesezeit (daher auch 12 LP für das Modul), Sie sollten ihn erst besuchen, wenn Sie auch Zeit dafür haben. Darüber hinaus empfehle ich dringend, nach dem Kurs auch sofort die schriftlichen und mündlichen Prüfungen anzugehen und nicht ein Semester später.

Drei Dinge stehen im Zentrum der gemeinsamen Arbeit:

Schriftliche Abschlussarbeiten: Wer ein Thema für seine Abschlussarbeit sucht, wer seine Ideen fokussieren und in einer ersten Gliederung provisorisch strukturieren will, sollte diesen Weg gemeinsam mit denjenigen gehen, die sich im Kolloquium auf die schriftlichen oder mündlichen Prüfungen vorbereiten; die haben das nämlich gerade hinter sich und können die besten Ratschläge geben. Wer hingegen schon am Schreiben ist, stellt den aktuellen Stand seiner Arbeit vor und profitiert von der Diskussion. Wer derzeit nur an seine schriftliche Abschlussarbeit denkt, besucht nur die ersten Sitzungen zu diesem Thema.

Prüfungsthemen finden: Mit Blick auf die mündlichen und schriftlichen Prüfungen soll im Kolloquium der Weg zu einer effizienten und Erfolg versprechenden Auswahl und Eingrenzung der Prüfungsthemen vermittelt und konkret geplant werden. Auch hier gilt: Mit Blick auf die Themensuche und Themenwahl der Kommilitonen im Kurs ergeben sich oft die besten Anregungen (und vielleicht Lerngruppen für gemeinsame oder verwandte Themen).

Prüfungen üben: Zum Programm gehören schließlich auch mündliche Probepfahrungen sowie Probeklausuren, die anschließend ausführlich besprochen werden. So lernen Sie, ggf. ihre Schwächen zu erkennen und damit umzugehen.

Daneben werden wir, wenn dafür Zeit bleibt, Klassiker der Literaturtheorie und Methodenlehre sowie grundlegende Interpretationen über spanische und französische Werke lesen, bearbeiten und besprechen.

Kommentar

Erste Sitzung am 14.04.2026

71751 Internetlinguistik Französisch

Hs: 2 SWS; **BA-FSLK20E**, 4.-5. Sem. (wo); **BA-FSLK20Z**, 4.-5. Sem. (wo); **BA-FSLK22E**, 4.-5. Sem. (wo); **BA-FSLK24E**, 4.-5. Sem. (wo); **BA-FSLK24Z**, 4.-5. Sem. (wo); **BA-FSLK25E**, 4.-5. Sem. (o); **BA-FSLK25Z**, 4.-5. Sem. (o); **BF-Fra19**, 2.-6. Sem. (wo); **BF-Fra22**, 2.-6. Sem. (wo); **LGY-Fra19**, 4.-8. Sem. (wo); **LGY-Fra22**, 4.-8. Sem. (wo); **LRS-Fra19**, 4.-8. Sem. (wo); **LRS-Fra22**, 4.-8. Sem. (wo); **MA-BerB20**, 3. Sem. (wo); **MA-FraB20Z**, 2.-3. Sem. (o); **MA-FraB23Z**, 2.-3. Sem. (o); **MA-FraB25Z**, 2.-3. Sem. (o); **MA-VRF22E**, 3. Sem. (wo); **MA-VRF22Z**, 3. Sem. (wo); **MA-VRF25E**, 3. Sem. (o); **MA-VRF25Z**, 3. Sem. (o); **MA-WPäd21**, 2.-3. Sem. (wo); **MA-WPäd23**, 2.-3. Sem. (wo)

Mi. 11:15-12:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

B. Kern

Lerninhalt

Das Seminar „Internetlinguistik Französisch“ gliedert sich in zwei Themenbereiche: Einerseits wird die Verwendung von Sprache (insbesondere Französisch) im Internet untersucht. Andererseits sollen Ressourcen präsentiert werden, die das Internet für die französische Sprachwissenschaft bereitstellt.

Die Sprachverwendung im Internet kann aus verschiedenen sprachwissenschaftlichen Perspektiven betrachtet werden. So kann z. B. aus textlinguistischer Sicht die Form des Hypertexts analysiert, aus pragmatischer Sicht die Höflichkeit/Hassrede in Internetforen oder Sprechaktsequenzen auf Twitter untersucht, in Bezug auf Mündlichkeit und Schriftlichkeit Chat-Kommunikation betrachtet, aus semiotischer Sicht der Einsatz von Emoticons beobachtet oder aus multimodaler Perspektive das Meme in Hinblick auf das Zusammenspiel von Text und Bild analysiert werden.

Als Sammlung digitaler Texte kann das Internet direkt als Ressource für die (französische) Sprachwissenschaft verwendet werden. Im Seminar sollen Möglichkeiten diskutiert werden, wie das Internet zum Sprachkorpus werden und den Ausgangspunkt für sprachwissenschaftliche Untersuchungen bilden kann. Außerdem sollen sprachwissenschaftliche Ressourcen (u. a. linguistisch aufbereitete Korpora des Französischen, Online-Lexikographie) vorgestellt werden, die über das Internet bereitgestellt werden.

Ziel des Seminars ist dabei, neben der Vermittlung des theoretischen Handwerkszeugs die thematischen Inhalte durch die Lektüre eines Readers, durch Referate und gemeinsame Diskussion im Seminar zu erarbeiten, die Analysefähigkeiten an konkreten französischen Beispielen einzuüben und in Hinblick auf die Hausarbeit eigene (kleine) Forschungsfragen zu entwickeln.

71782 Corps, contrainte et violence dans la littérature française contemporaine

Hs: 2 SWS; **BA-FSLK20E**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK20Z**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK22E**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK22Z**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK24E**, 2. Sem. (o); **BA-FSLK24Z**, 2. Sem. (o); **BF-Fra19**, 2.-4. Sem. (o); **BF-Fra22**, 2.-4. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 2.-4. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 2.-4. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 2.-4. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 2.-4. Sem. (o); **MA-VRF22E**, 1.-4. Sem. (o); **MA-VRF22Z**, 1.-4. Sem. (o); **MA-WPäd21**, 1.-4. Sem. (o); **MA-WPäd23**, 1.-4. Sem. (o)

Do. 13:15-14:45 (wö); SR 017, Philologikum, Universitätsplatz 3

S. Dietz

Lerninhalt

Ce séminaire prend *La nuit au cœur* de Natacha Appanah comme texte de référence afin d'examiner les façons dont la littérature française contemporaine représente les violences conjugales, les mécanismes d'emprise et les formes de contrainte qui pèsent sur les corps féminines. Le roman propose une voix narrative intimement travaillée par la peur, la mémoire physique, les blessures et les stratégies de survie qui s'inscrivent dans la chair autant que dans le langage.

Le séminaire prendra également en compte les dimensions structurelles de la violence, en examinant comment le roman met en scène les contraintes sociales, culturelles et institutionnelles qui façonnent la possibilité même de la violence contre les femmes.

Une attention particulière sera portée à la dimension générique du texte : la construction d'une voix proche du témoignage, l'oscillation entre fiction et expérience vécue, ainsi que les marqueurs possibles d'une écriture autofictionnelle. Le séminaire interrogera ainsi comment Appanah utilise des procédés narratifs – fragmentation, temporalité resserrée, focalisation interne, métaphores corporelles – pour transformer la douleur en expérience esthétique et en prise de parole.

Literatur

- Appanah, Natacha, *La nuit au cœur*, Gallimard : 2025.

71789 Planung und Gestaltung vom Französischunterricht – Primarstufe

Sr: 2 SWS; **LGS-GSPä21**, 4.-6. Sem. (o);

Fr. 09:15-10:45 (wö); SR 019, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

S. Morkötter

Lerninhalt

Aufbauend auf den Inhalten der Einführungsvorlesung beleuchten wir in diesem Proseminar die grundlegenden Schritte bei der Planung eines effektiven und kompetenzorientierten Französischunterrichts. Hierbei setzen wir uns u.a. mit den tragenden Komponenten eines Unterrichtsentwurfs auseinander: Wie bestimmt und formuliert man Lernziele? Wie wählt man Inhalte und Methoden aus? Die Erarbeitung seminarinterner Unterrichtsentwürfe (lehrwerksgebunden und ungebunden) ermöglicht eine praxisbezogene Umsetzung der erworbenen Kenntnisse und regt zur Reflexion des eigenen Handelns an.

Literatur

- Die Literatur wird im Seminar bekannt gegeben.

Lehramt Fach Italienisch - als Zusatzfach

71235 Einführung in die Italienische Literaturwissenschaft

V: 2 SWS; **BA-ISI22E**, 2. Sem. (o); **BA-ISI22Z**, 2. Sem. (o); **BA-ISI24E**, 2. Sem. (o); **BA-ISI24Z**, 2. Sem. (o); **BF-Ita19**, 1.-8. Sem. (o); **BF-Ita22**, 1.-8. Sem. (o); **LGY-Ita19**, 1.-9. Sem. (o); **LGY-Ita22**, 1.-9. Sem. (o)

Mi. 09:15-10:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

S. Wodianka

Lerninhalt

Die Vorlesung richtet sich primär an diejenigen Studierenden (BA ISI, Beifach und Drittfach Lehramt Italienisch), die am Beginn ihres Italienischstudiums stehen, kann aber auch von anderen interessierten Studierenden als literaturwissenschaftlich-thematische Vorlesung besucht werden: Die zugleich allgemein-literaturwissenschaftliche wie literaturgeschichtlich orientierte Perspektive macht die Veranstaltung auch aus interdisziplinärer und komparatistischer Perspektive attraktiv.

Die literarischen Texte werden dem sprachlichen Niveau angemessen präsentiert und aufgearbeitet.

In der Vorlesung werden zunächst Grundfragen und allgemeine Probleme der Literaturwissenschaft vorgestellt, u.a.: Was ist Literatur? Welches sind die Aufgaben der Literaturwissenschaft? Wie wird bestimmt, was ‚wichtige‘ Werke sind? Was bedeutet und wie funktioniert Interpretation? Wie lässt sich das Verhältnis der Literatur zur Wirklichkeit beschreiben? Welche Methoden und Theorien der Literaturwissenschaft gibt es, und wie unterscheiden sie sich?

Nach diesem eher literaturtheoretischen Teil gibt die Vorlesung einen Überblick über die Epochen der italienischen Literaturgeschichte vom Mittelalter bis zur Gegenwart: Wichtiges Hintergrund- und Überblickswissen also zur Verortung zukünftiger Arbeitsschwerpunkte, das nicht nur Studienanfängern, sondern auch fortgeschrittenen Studierenden nützlich sein kann.

Drei thematische Schwerpunkte werden im Rahmen des literaturgeschichtlichen Überblicks gesetzt: Dantes berühmte „Divina commedia“, das Theater Goldonis (18. Jahrhundert), die „Canti“ von Giacomo Leopardi (19. Jahrhundert) und die Romane bzw. Novellen von Antonio Tabucchi (20./21. Jahrhundert). Die Lektüre der Theaterstücke wird durch einen Blick auf die filmische Rezeption ergänzt, die Lektüre der Gedichte Leopardis durch einen kulturwissenschaftlichen Blick auf deren Kanonisierung im Italien der Gegenwart (Bildungssystem, Tourismus), und die Erzählungen von Antonio Tabucchi werden in den Kontext der literarischen Thematisierung von Zeit und Erinnerung gestellt.

Literatur

- wird kurzfristig bekannt gegeben

71259 Lektüre- und Examenskolloquium (Franz./Ital./Span.)

K: 2 SWS; **BA-ISI22E**, 6. Sem. (o); **BA-ISI22Z**, 6. Sem. (o); **BA-ISI24E**, 6. Sem. (o); **BA-ISI24Z**, 6. Sem. (o); **BF-Ita19**, 9. Sem. (o); **BF-Ita22**, 9. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 9. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 9. Sem. (o); **LGY-Ita19**, 9. Sem. (o); **LGY-Ita22**, 9. Sem. (o); **LGY-Spa19**, 9. Sem. (o); **LGY-Spa22**, 9. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 9. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 9. Sem. (o); **LRS-Spa19**, 9. Sem. (o); **LRS-Spa22**, 9. Sem. (o); **MA-VRF22E**, 9.-10. Sem. (o); **MA-VRF22Z**, 9.-10. Sem. (o); **MA-VRS22E**, 9.-10. Sem. (o); -, 9.-10. Sem. (o)

Do. 09:15-10:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

R. Arnold

Lerninhalt

Das Kolloquium richtet sich an alle Studierenden, die im Laufe des Semesters ihre Abschlussarbeit schreiben bzw. ihre Abschlussprüfungen absolvieren wollen.

Das Kolloquium hat drei Ziele:

- 1) Lektüre wissenschaftlicher Grundlagentexte;
- 2) das Finden von Themen für schriftliche Abschlussarbeiten und schließlich
- 3) Besprechung des Ablaufs der übrigen Prüfungen und das Üben an konkreten Beispielen (Simulation der mündlichen Examensprüfung).

Literatur

- Geckeler, Horst / Dietrich, Wolf: Einführung in die französische Sprachwissenschaft: ein Lehr- und Arbeitsbuch, Berlin: Schmidt 42007.
- Dietrich, Wolf / Geckeler Horst / Noll, Volker: Einführung in die spanische Sprachwissenschaft. Ein Lehr- und Arbeitsbuch, Berlin 62012.
- Michel, Andreas: Einführung in die italienische Sprachwissenschaft. Berlin: de Gruyter 2011

71267 "Viaggiare - literarische Italienreisen"

Hs: 2 SWS; **BA-ISI22E**, 4.-5. Sem. (o); **BA-ISI22Z**, 4.-5. Sem. (o); **BA-ISI24E**, 1.-5. Sem. (o); **BA-ISI24Z**, 4.-5. Sem. (o); **BF-Ita19**, 5.-7. Sem. (o); **BF-Ita22**, 5.-7. Sem. (o); **LGY-Ita19**, 5.-7. Sem. (o)

Do. 15:15-16:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

S. Wodianka

71299 Lektüre-/Examenskolloquium (Französisch/Italienisch)

K: 2 SWS; **BF-Fra19**, 1.-8. Sem. (o); **BF-Fra22**, 1.-8. Sem. (o); **BF-Ita19**, 1.-8. Sem. (o); **BF-Ita22**, 1.-8. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 1.-9. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 1.-9. Sem. (o); **LGY-Ita19**, 1.-9. Sem. (o); **LGY-Ita22**, 1.-9. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 1.-9. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 1.-9. Sem. (o); **MA-VRF22E**, 2.-3. Sem. (wo); **MA-VRF22Z**, 2.-3. Sem. (wo); **MA-VRF25E**, 2.-3. Sem. (wo); **MA-VRF25Z**, 2.-3. Sem. (wo)

Do. 11:15-12:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

S. Wodianka

Lerninhalt

Das Lektürekolloquium richtet sich an Studierende, die vor dem Abschluss ihres Studiums stehen.

Erworbene literaturgeschichtliche und methodische Kenntnisse sollen aus der Retrospektive des Studien-Endes im Überblick resümiert, reflektiert und kontextualisiert werden. Ziel der Veranstaltung ist es dabei, das eigene literaturwissenschaftliche Interessen- und Kenntnisprofil zu überdenken - auch, aber nicht nur im Hinblick auf die Schwerpunktfindung für die Abschlussprüfungen.

Die Studierenden erarbeiten sich im Laufe des Semesters individuelle literaturwissenschaftliche Themenschwerpunkte durch die professionelle Erschließung von Primär- und Forschungsliteratur. Die Progression dieser Arbeit wird im Kolloquium vorgestellt und auch im Hinblick auf die Modul-Abschlussprüfung unterstützt.

Zur effektiveren Prüfungsvorbereitung werden darüber hinaus Hilfsmittel der Literaturwissenschaft (Literaturgeschichten, literaturwissenschaftliche Wörterbücher etc.) gemeinsam vor- und zusammengestellt, die in der Prüfungsphase, aber auch im Kontext zukünftiger beruflicher romanistisch-literaturwissenschaftlicher Erkenntnisinteressen relevant sein können. Schließlich sollen aus der fortgeschrittenen Perspektive des letzten Studienjahres (neu erschienene) Einführungen in die Literaturwissenschaft hinsichtlich ihres systematischen und thematischen Zugriffs kritisch verglichen werden.

Um die Prüfungsanforderungen und Prüfungsabläufe des Lehramtes transparenter zu machen, werden nach gemeinsamer Absprache exemplarischer Themen mündliche Prüfungssimulationen zu Schwerpunktthemen und Überblickswissen durchgeführt.

Auf freiwilliger Basis ergänzt wird das Lektürekolloquium durch die Teilnahme am Forschungskolloquium des Lehrstuhls (Ende März), in dem laufende Dissertations- und Habilitationsprojekte vorgestellt werden.

71451 Conversazione I/II

Ü: 2 SWS; **BA-ISI22E**, 3.-4. Sem. (o); **BA-ISI22Z**, 3.-4. Sem. (o); **BA-ISI24E**, 3.-4. Sem. (o); **BA-ISI24Z**, 3.-4. Sem. (o); **BA-ISI25E**, 3.-4. Sem. (o); **BA-ISI25Z**, 3.-4. Sem. (o); **BF-Ita19**, 3.-6. Sem. (o); **BF-Ita22**, 3.-6. Sem. (o); **LGY-Ita19**, 3.-6. Sem. (o)

Fr. 09:15-10:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

M. Bertino

Lerninhalt

In diesem Kurs werden Artikel aus den wichtigsten italienischen Zeitungen gelesen bzw. analysiert. Sie bieten den Ausgangspunkt, um aktuelle Themen der italienischen Kultur und Gesellschaft in der Fremdsprache zu diskutieren (z.B. Politik, Kunst, Geschichte, Tourismus). Ergänzt werden die Themen durch Auszüge aus italienischen Liedern, Filmen und Fernsehsendungen, die besprochen werden. Ziel ist die Erweiterung des italienischen Wortschatzes und die Verbesserung der Sprechkompetenz.

Die Studierenden

Literatur

- Bekanntgabe in der Lehrveranstaltung

71461 Italiano I (Anfängerkurs A1)

Ü: 4 SWS; **BA-ISI22E**, 1.-2. Sem. (o); **BA-ISI22Z**, 1.-2. Sem. (o); **BA-ISI24E**, 1.-2. Sem. (o); **BA-ISI24Z**, 1.-2. Sem. (o); **BA-ISI25E**, 1.-2. Sem. (o); **BA-ISI25Z**, 1.-2. Sem. (o); **BF-Ita19**, 1.-6. Sem. (o); **BF-Ita22**, 1.-6. Sem. (o); **LGY-Ita19**, 1.-6. Sem. (o); **LGY-Ita22**, 1.-6. Sem. (o)

Mi. 17:15-18:45 (wö); SR 10012, A.-Bebel-Str. 28

M. Bertino

Do. 13:15-14:45 (wö); Seminarraum 1, Jakobi-Passage, Kröpeliner Str. 57

M. Bertino

Lerninhalt

Der Kurs dient dem Erwerb grundlegender Sprachkompetenzen (Niveau A1 nach dem GER), vor allem dem Aufbau eines italienischen Grundwortschatzes. Dabei soll die Fähigkeit erworben werden, sich in Gesprächssituationen des Alltags adäquat ausdrücken zu können. Die korrekte Anwendung grammatischer Regeln soll geübt werden. Der Kurs ist interaktiv und kommunikativ ausgerichtet, die Studierenden sollen von Beginn an eigene Versuche der Sprachanwendung unternehmen. Der Kurs schließt mit einer Klausur ab.

Literatur

- Empfohlenes Lehrmaterial: UniversItalia 2.0 A1/A2 Kurs- und Arbeitsbuch + 2 Audio-CDs ISBN 978-3-19-105463-2.

71462 Italiano III

Ü: 2 SWS; **BA-ISI22E**, 6. Sem. (o); **BA-ISI22Z**, 6. Sem. (o); **BA-ISI24E**, 6. Sem. (o); **BA-ISI24Z**, 6. Sem. (o); **BF-Ita19**, 4.-6. Sem. (o); **BF-Ita22**, 4.-6. Sem. (o); **LGY-Ita19**, 6.-8. Sem. (o);

Mi. 11:15-12:45 (wö); BR 311, Philologicum, Universitätsplatz 3

M. Bertino

Lerninhalt

In questo corso, concepito come prosecuzione di Italiano II, utilizzeremo testi originali di vario tipo come spunto per approfondire e rafforzare le abilità linguistiche attive e passive. Dedicheremo particolare attenzione anche alla produzione scritta sulla base degli spunti offerti dai testi analizzati. Parallelamente continueremo l'approfondimento delle strutture grammaticali più complesse della lingua italiana.

Literatur

- Libro consigliato: UniversItalia 2.0 B1/B2 Kurs- und Arbeitsbuch + 2 Audio-CDs ISBN 978-3-19-105464-9

71465 Analisi del testo I/II

Ü: 2 SWS; **BA-ISI22E**, 4.-6. Sem. (o); **BA-ISI22Z**, 4.-6. Sem. (o); **BA-ISI24E**, 4.-6. Sem. (o); **BA-ISI24Z**, 4.-6. Sem. (o); **BF-Ita19**, 8. Sem. (o); **BF-Ita22**, 8. Sem. (o); **LGY-Ita19**, 4.-8. Sem. (o);

Di. 11:15-12:45 (wö); SR 10012, A.-Bebel-Str. 28

M. Bertino

Lerninhalt

In questo corso saranno presentate diverse tipologie testuali: si analizzeranno testi narrativi, descrittivi, informativi e argomentativi all'interno di generi diversi come il giornale, il romanzo, il saggio o il depliant pubblicitario. Si evidenzieranno tanto la coerenza dei testi dal punto di vista tematico e stilistico quanto i loro elementi di coesione, si studieranno diversi tipi di connettivi. Gli esercizi proposti avranno per obiettivo la comprensione globale del testo con l'individuazione delle sue caratteristiche generali e dei suoi scopi comunicativi, l'individuazione di informazioni specifiche e la formulazione di una propria posizione critica.

71466 Italiano II (A2)

Ü: 4 SWS; **BA-ISI22E**, 2. Sem. (o); **BA-ISI22Z**, 2. Sem. (o); **BA-ISI24E**, 2. Sem. (o); **BA-ISI24Z**, 2. Sem. (o); **BA-ISI25E**, 2. Sem. (o); **BA-**

ISI25Z, 2. Sem. (o); **BF-Ita19**, 2.-8. Sem. (o); **BF-Ita22**, 2.-8. Sem. (o);

LGY-Ita19, 2.-8. Sem. (o); **LGY-Ital22**, 2.-6. Sem. (o)

Do. 15:15-16:45 (wö); SR 325, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

M. Bertino

Mo. 17:15-18:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

M. Bertino

Lerninhalt

In diesem Kurs werden Hörverständnis, Sprechen, Lesen und Schreiben trainiert. Grammatikalischer Lernstoff wird induktiv vermittelt. Ausgehend von Lesetexten werden einfache gesteuerte Gespräche geführt. Italiano II ist der Aufbaukurs zu Italiano I (bzw. zur Grundstufe Italienisch, Modul 1 am Sprachenzentrum) und richtet sich somit an LernerInnen mit dem Ausgangsniveau A1 nach dem GER. Durch eine umfassende Schulung der kommunikativen Kompetenzen (Hörverstehen, Hör-Sehverstehen, Leseverstehen, Sprechen (dialogisch, monologisch), Schreiben, Sprachmittlung) und durch eine Erweiterung der sprachlichen Mittel (Wortschatz, Grammatik) sowie des kulturellen Orientierungswissens führt der Kurs die LernerInnen auf das Niveau A2/A2+ nach dem GER. Sprachgebrauchsstrategien, wie Umschreibungen, Erschließung unbekannter Lexik aus dem Kontext und mithilfe anderer Sprachen, und Lernstrategien, wie der Umgang mit dem Wörterbuch oder neuem Vokabular, werden vermittelt, gefestigt und erweitert. Ausgangspunkte für die Kommunikation im Kurs sind verschiedene Medien über ausgewählte aktuelle Fragen des Gesellschafts-, Wirtschafts- und Kulturlebens Italiens sowie einfache literarische Texte. Der Kurs schließt mit einer Klausur ab.

Literatur

- Empfohlenes Lehrmaterial: UniversItalia 2.0 A1/A2 Kurs- und Arbeitsbuch + 2 Audio-CDs ISBN 978-3-19-105463-2.

71481 Traduzione/Grammatica I/II

Ü: 2 SWS; **BA-ISI22E**, 4.-6. Sem. (o); **BA-ISI22Z**, 4.-6. Sem. (o); **BA-ISI24E**, 4.-6. Sem. (o); **BA-ISI24Z**, 4.-6. Sem. (o); **BF-Ita19**, 6. Sem. (o); **BF-Ita22**, 6. Sem. (o); **LGY-Ita19**, 4.-8. Sem. (o)

Di. 09:15-10:45 (wö); SR 10012, A.-Bebel-Str. 28

M. Bertino

Lerninhalt

In diesem Kurs werden die Grundlagen der Übersetzung vermittelt und gleichzeitig grundlegende Probleme der italienischen Grammatik behandelt. Danach erweitern und vertiefen die Studierenden ihren Überblick über Methode und Praxis der Übersetzung. Sie vertiefen ebenfalls ihre lexikalischen, grammatischen und idiomatischen Kenntnisse. Vertiefung der fremdsprachlichen Kenntnisse in den Bereichen der mündlichen und schriftlichen Sprachproduktion und -rezeption (Grammatik, Stil).

71482 Übersetzung Italienisch – Deutsch

Ü: 2 SWS; **BA-ISI22E**, 1.-6. Sem. (f); **BA-ISI22Z**, 1.-6. Sem. (f); **BA-ISI25E**, 1.-6. Sem. (o); **BA-ISI25Z**, 1.-6. Sem. (o); **BF-Ita19**, 1.-8. Sem. (f); **BF-Ita22**, 1.-8. Sem. (f); **LGY-Ita19**, 1.-10. Sem. (f); **LGY-Ital22**, 1.-10. Sem. (f)

Mo. 11:15-12:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

M. Kern

Lerninhalt

In dieser Übung werden Textübersetzung von der Ausgangssprache Italienisch in die Zielsprache Deutsch übersetzt. Interesse dabei ist, folgende Fragen zu ergründen: Welche Arten der Übersetzung gibt es? Welche Besonderheiten haben literarische Übersetzungen, Filmübersetzungen oder auch journalistische Übersetzungen? In diesem Sinne soll auch eine Sensibilität für Gattungs- und Qualitätsunterschiede verschiedenster Textgrundlagen entstehen und das grundsätzliche Sprachgefühl trainiert sowie mit neuen Werkzeugen objektiviert werden. Dazu werden wir selbst Texte vom Italienischen ins Deutsche übersetzen, aber auch mit bereits übersetzten Texten arbeiten und diese vergleichen. Ferner werden in einigen Fällen anwendungsbezogenen Erkenntnisse aus der Traduktologie bei den Übersetzungsübungen vermittelt.

Der Kurs richtet sich neben den regulären Studierenden der Universität v. a. auch an italienische Erasmusstudierende. Der Kurs schließt mit einer Klausur ab.

71506 Themen der italienischen Sprachwissenschaft

Ps: 2 SWS; **BA-ISI22E**, 2.-8. Sem. (wo); **BA-ISI22Z**, 2.-8. Sem. (wo); **BA-ISI24E**, 2.-8. Sem. (wo); **BA-ISI24Z**, 2.-8. Sem. (wo); **BA-ISI25E**, 2.-8. Sem. (o); **BA-ISI25Z**, 2.-8. Sem. (o); **BF-Ita19**, 2.-8. Sem. (o); **BF-Ita22**, 2.-8. Sem. (o); **LGY-Ita19**, 2.-8. Sem. (o); **LGY-Ita22**, 2.-8. Sem. (wo)

Do. 11:15-12:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

R. Arnold

Lerninhalt

Im Seminar sollen verschiedene Themen / Gebiete der italienischen Sprachwissenschaft behandelt werden. Die Auswahl geschieht unter Berücksichtigung von Vorschlägen seitens der Studierenden.

Literatur

- Andreas Michel: Einführung in die italienische Sprachwissenschaft. Berlin/New York: De Gruyter 2011, 216 S. (Romanistische Arbeitshefte, 55).
- Alberto A. Sorbrero / Annarita Miglietta: Introduzione alla linguistica italiana. Nuova ed. Roma: Laterza 2021.

71534 Planung und Gestaltung von Französisch- und Italienischunterricht – Sekundarstufe

Ps: 2 SWS; **BA-FraB20Z**, 4.-6. Sem. (o); **BA-FraB23Z**, 4.-6. Sem. (o); **BA-WiPäd21**, 4.-6. Sem. (o); **BA-WiPäd23**, 4.-6. Sem. (o); **BF-Fra19**, 4.-6. Sem. (o); **BF-Fra22**, 4.-6. Sem. (o); **BF-Ita19**, 4.-6. Sem. (o); **BF-Ita22**, 4.-6. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 4.-6. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 4.-6. Sem. (o); **LGY-Ita19**, 4.-6. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 4.-6. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 4.-6. Sem. (o)

Do. 11:15-12:45 (wö); SR 105, Philologicum, Universitätsplatz 3 (*Philo; Jakobi*)

S. Morkötter

Lerninhalt

Aufbauend auf den Inhalten der Einführungsvorlesung beleuchten wir in diesem Proseminar die grundlegenden Schritte bei der Planung eines effektiven und kompetenzorientierten Französisch- und Italienischunterrichts. Hierbei setzen wir uns u.a. mit den tragenden Komponenten eines Unterrichtsentwurfs auseinander: Wie bestimmt und formuliert man Lernziele? Wie wählt man Inhalte und Methoden aus? Die Erarbeitung seminarinterner Unterrichtsentwürfe (lehrwerksgebunden und ungebunden) ermöglicht eine praxisbezogene Umsetzung der erworbenen Kenntnisse und regt zur Reflexion des eigenen Handelns an.

Literatur

- Literatur wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.
- Die Literatur wird im Seminar bekannt gegeben.

Lehramt Fach Spanisch

71222 Pragmatik des Spanischen

V: 2 SWS; ; **BA-SSLK18Z**, 4. Sem. (o); **BA-SSLK18Z**, 4. Sem. (o); **BA-SSLK20E**, 4.-6. Sem. (o); **BA-SSLK20Z**, 4.-6. Sem. (o); **BA-SSLK22E**, 4.-6. Sem. (o); **BA-SSLK22Z**, 4.-6. Sem. (o); **BA-SSLK24E**, 4.-6. Sem. (o); **BA-SSLK24Z**, 4.-6. Sem. (o); ; ; **BF-Spa17**, 2. Sem. (o); **BF-Spa19**, 4.-7. Sem. (o); **BF-Spa22**, 4.-7. Sem. (o); **LGY-Spa19**, 4.-7. Sem. (o); **LGY-Spa22**, 4.-7. Sem. (o); **LRS-Spa19**, 4.-7. Sem. (o); **LRS-Spa22**, 4.-7. Sem. (o); **MA-SpaB20Z**, 2.-4. Sem. (o); ; ; **MA-VRS20E**, 2.-4. Sem. (o); **MA-VRS20Z**, 2.-4. Sem. (o); **MA-VRS22E**, 2.-4. Sem. (o); -, 2.-4. Sem. (o); ; ; **MA-WPäd17**, 2. Sem. (o); ;

Di. 17:15-18:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

B. Kern

Lerninhalt

Welche Handlungen vollziehen wir, wenn wir sprechen? Was passiert, wenn wir z. B. grüßen oder jemanden zu etwas auffordern? Welche Rolle spielt der Kontext, um sprachliche Äußerungen verstehen zu können? Warum und wie setzen wir Höflichkeit ein und wie werden Abläufe in Gesprächen zwischen den Beteiligten organisiert? Welche Rolle spielen Diskursmarker und Konnektoren? Zur Beantwortung

dieser Fragen erarbeiten wir anhand von spanischen Beispielen in der Vorlesung einen Überblick über wichtige Grundbegriffe und Theorien der linguistischen Pragmatik, etwa zur Sprechaktttheorie nach Austin und Searle, zu den Konversationsmaximen nach Grice, zur sprachlichen Höflichkeit nach Brown und Levinson, zu argumentativen Relationen und Polyphonie nach Ducrot. Dabei sollen auch immer wieder interkulturelle und sprachvergleichende Aspekte zwischen dem Spanischen und anderen Sprachen (insbesondere dem Deutschen) oder zwischen verschiedenen Varietäten des Spanischen sowie die Frage nach der Rolle der Pragmatik für Spanischlernende und -lehrende angesprochen werden.

71259 Lektüre- und Examenskolloquium (Franz./Ital./Span.)

K: 2 SWS; **BA-ISI22E**, 6. Sem. (o); **BA-ISI22Z**, 6. Sem. (o); **BA-ISI24E**, 6. Sem. (o); **BA-ISI24Z**, 6. Sem. (o); **BF-Ita19**, 9. Sem. (o); **BF-Ita22**, 9. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 9. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 9. Sem. (o); **LGY-Ita19**, 9. Sem. (o); **LGY-Ita22**, 9. Sem. (o); **LGY-Spa19**, 9. Sem. (o); **LGY-Spa22**, 9. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 9. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 9. Sem. (o); **LRS-Spa19**, 9. Sem. (o); **LRS-Spa22**, 9. Sem. (o); **MA-VRF22E**, 9.-10. Sem. (o); **MA-VRF22Z**, 9.-10. Sem. (o); **MA-VRS22E**, 9.-10. Sem. (o); -, 9.-10. Sem. (o)

Do. 09:15-10:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

R. Arnold

Lerninhalt

Das Kolloquium richtet sich an alle Studierenden, die im Laufe des Semesters ihre Abschlussarbeit schreiben bzw. ihre Abschlussprüfungen absolvieren wollen.

Das Kolloquium hat drei Ziele:

- 1) Lektüre wissenschaftlicher Grundlagentexte;
- 2) das Finden von Themen für schriftliche Abschlussarbeiten und schließlich
- 3) Besprechung des Ablaufs der übrigen Prüfungen und das Üben an konkreten Beispielen (Simulation der mündlichen Examensprüfung).

Literatur

- Geckeler, Horst / Dietrich, Wolf: Einführung in die französische Sprachwissenschaft: ein Lehr- und Arbeitsbuch, Berlin: Schmidt 42007.
- Dietrich, Wolf / Geckeler Horst / Noll, Volker: Einführung in die spanische Sprachwissenschaft. Ein Lehr- und Arbeitsbuch, Berlin 62012.
- Michel, Andreas: Einführung in die italienische Sprachwissenschaft. Berlin: de Gruyter 2011

71265 Erinnerungen an Gewalt: Memoria in Spanien und Lateinamerika

Hs: 2 SWS; **BA-SSLK20E**, 4.-8. Sem. (wo); **BA-SSLK20Z**, 4.-8. Sem. (wo); **BA-SSLK22E**, 4.-8. Sem. (wo); **BA-SSLK22Z**, 4.-8. Sem. (wo); **BA-SSLK24E**, 4.-8. Sem. (wo); **BA-SSLK24Z**, 4.-8. Sem. (wo); **BA-SSLK25E**, 4.-8. Sem. (o); **BA-SSLK25Z**, 4.-8. Sem. (o); **BF-Spa19**, 4.-8. Sem. (wo); **BF-Spa22**, 4.-8. Sem. (wo); **LGY-Spa19**, 4.-8. Sem. (wo); **LGY-Spa22**, 4.-8. Sem. (wo); **LRS-Spa19**, 4.-8. Sem. (wo); **LRS-Spa22**, 4.-8. Sem. (wo); **MA-VRS22E**, 1.-3. Sem. (wo); -, 4.-8. Sem. (wo); **MA-VRS25E**, 1.-3. Sem. (o); **MA-VRS25Z**, 1.-3. Sem. (o); **MA-WPäd21**, 3. Sem. (wo); **MA-WPäd23**, 3. Sem. (wo)

Di. 15:15-16:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,

L. Seauve

Universitätshauptgebäude

Lerninhalt

Dieses Hauptseminar untersucht literarische und kulturelle Formen des Erinnerns an Gewalt in Spanien und Lateinamerika. Im Zentrum stehen Konzepte von Memoria, die sich mit politischer Repression, Diktatur und gesellschaftlicher Aufarbeitung von Traumata auseinandersetzen. Anhand ausgewählter literarischer Texte unterschiedlicher Gattungen werden die Mechanismen der Erinnerung, das Spannungsfeld zwischen persönlicher und kollektiver Erinnerung sowie narrative Strategien der Aufarbeitung untersucht.

Gelesen werden u.#a. Werke von Ariel Dorfman, Javier Cercas, Nona Fernández und Martín Kohan. Ergänzt wird die Lektüre durch theoretische Texte zur Erinnerungskultur, Transitional Justice und Postdiktatur-Literatur. Ziel des Seminars ist es, ein vertieftes Verständnis für die kulturelle, politische und ästhetische Dimension von Gewalt- und Erinnerungsprozessen zu entwickeln und die Fähigkeit zu fördern, literarische Texte kritisch im Kontext gesellschaftlicher Traumata zu analysieren.

Literatur

- Dorfman, Ariel. La muerte y la doncella. Santiago de Chile: Editorial LOM, 1990; Cercas, Javier. Soldados de Salamina. Barcelona: Tusquets Editores, 2001; Kohan, Martín. Dos veces junio. Buenos Aires: Alfaguara, 2009; Fernández, Nona. La dimensión desconocida. Santiago de Chile: Alfaguara, 2016; eine genaue Lektüreliste kann ab Ende Februar per Mail erfragt werden.

714161 Planung und Gestaltung von Spanischunterricht

Ps: 2 SWS; **BA-SpaB20Z**, 4.-6. Sem. (o); **BA-SpaB23Z**, 4.-6. Sem. (o); **BA-WiPäd21**, 5.-6. Sem. (o); **BA-WiPäd23**, 5.-6. Sem. (o); **BF-Spa19**, 4.-6. Sem. (o); **BF-Spa22**, 4.-6. Sem. (o); **LGY-Spa19**, 4.-6. Sem. (o); **LGY-Spa22**, 4.-6. Sem. (o); **LRS-Spa19**, 4.-6. Sem. (o); **LRS-Spa22**, 4.-6. Sem. (o)

Do. 13:00-14:30 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

S. Pesce

Lerninhalt

In diesem Seminar werden die Inhalte der Einführung in die Didaktik der romanistischen Sprache vertieft und weiteraufgeführt.

Voraussetzung: Erfolgreiche Teilnahme an der Vorlesung des Moduls "Grundlagen der Fachdidaktik Spanisch".

Literatur

- Weitere Literatur wird im Seminar bekannt gegeben.

Kommentar

Das Seminar beginnt aus organisatorischen Gründen bereits um 13.00 Uhr und endet um 14.30 Uhr.

715431 Kompetenzorientierung und Leistungsermittlung im Spanischunterricht

Hs: 2 SWS; **BF-Spa19**, 6.-8. Sem. (o); **BF-Spa22**, 6.-8. Sem. (o); **LGY-Spa19**, 6.-9. Sem. (o); **LGY-Spa22**, 6.-9. Sem. (o); **LRS-Spa19**, 6.-9. Sem. (o); **LRS-Spa22**, 6.-9. Sem. (o); **MA-SpaB20Z**, 9. Sem. (o); **MA-SpaB23Z**, 9. Sem. (o); **MA-WPäd21**, 1.-2. Sem. (o); **MA-WPäd23**, 1.-2. Sem. (o)

Do. 15:00-16:30 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

Lerninhalt

Mit Blick auf die Staatsexamensprüfung sollen im Seminar relevante fachdidaktische Themen wiederholt und vertieft werden. Dabei werden die Inhalte in Absprache mit den Studierenden festgelegt.

Nach einer allg. Einführung in das Thema „Beurteilung von Schülerleistungen“ wird auf die Beurteilung bzw. Bewertung der im Seminar festgelegten Kompetenzen eingegangen.

Wenn der Wunsch seitens der Studierenden besteht, können mündliche Probepfahrungen stattfinden.

Voraussetzung: Erfolgreicher Abschluss der Module „Grundlagen der Fachdidaktik“ und „Angewandte Fachdidaktik Spanisch“

Literatur

- Wird im Seminar bekannt gegeben.

Kommentar

Das Seminar beginnt um 15.00 Uhr.

71544 Kompetenzförderung und Planung vom Spanischunterricht

Hs: 2 SWS; **BF-Spa19**, 7.-8. Sem. (o); **BF-Spa22**, 7.-8. Sem. (o); **LGY-Spa19**, 5.-9. Sem. (o); **LGY-Spa22**, 5.-9. Sem. (o); **LRS-Spa19**, 5.-9. Sem. (o); **LRS-Spa22**, 5.-9. Sem. (o); **MA-SpaB20Z**, 5.-6. Sem. (o); **MA-SpaB23Z**, 5.-6. Sem. (o); **MA-SpaB25Z**, 5.-6. Sem. (o); **MA-WPäd21**, 1.-2. Sem. (o); **MA-WPäd23**, 1.-2. Sem. (o)

Mo. 13:15-14:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

S. Pesce

Lerninhalt

In diesem Seminar wird auf die Förderung verschiedener Kompetenzen und deren Integration in die Unterrichtsplanung eingegangen. Dabei handelt es sich um Kompetenzen, die in den vorherigen fachdidaktik-

tischen Seminaren nicht oder kaum thematisiert wurden. Ferner werden „Mehrsprachigkeit“, „Differenzierung“ und der Einsatz verschiedener Methoden eine große Rolle bei der Unterrichtsplanung spielen.

Voraussetzung: Erfolgreicher Abschluss des Moduls „Grundlagen der Fachdidaktik“.

Es empfiehlt sich zunächst, dieses Seminar zu belegen und im darauffolgenden Semester die SPÜ zu absolvieren(!). Sollten Sie jedoch überlegen das Seminar gleichzeitig mit der SPÜ zu belegen, sprechen Sie unbedingt die Dozierende rechtzeitig an.

Literatur

- Wird im Seminar bekannt gegeben.

71669 Von Teresa de Ávila bis Fernanda Melchor. Geschlechterrollen und Schreiben in der spanischen Literatur

V: 2 SWS; BA-SSLK20E, 1.-6. Sem. (wo); BA-SSLK20Z, 1.-6. Sem. (wo); BA-SSLK22E, 1.-6. Sem. (wo); BA-SSLK22Z, 1.-6. Sem. (wo); BA-SSLK24E, 1.-6. Sem. (wo); BA-SSLK24Z, 1.-6. Sem. (wo); BA-SSLK25E, 1.-6. Sem. (wo); BA-SSLK25Z, 1.-6. Sem. (wo); BA-WiPäd21, 1.-6. Sem. (wo); BA-WiPäd23, 1.-6. Sem. (wo); BF-Spa19, 1.-8. Sem. (wo); BF-Spa22, 1.-8. Sem. (wo); LGY-Spa19, 1.-8. Sem. (wo); LGY-Spa22, 1.-8. Sem. (wo); LRS-Spa19, 1.-8. Sem. (wo); LRS-Spa22, 1.-8. Sem. (wo); MA-WPäd21, 1.-4. Sem. (wo); MA-WPäd23, 1.-4. Sem. (wo)

Mi. 11:15-12:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

L. Seauve

Mi. 11:15-12:45 (Einzel); SR 120, Ulmenstr. 69, Haus 3; 10.06.2026

Lerninhalt

Die Vorlesung untersucht die literarische Auseinandersetzung mit Geschlechterrollen in der spanischsprachigen Literatur vom 16. Jahrhundert bis zur Gegenwart. Beginnend mit Teresa de Ávila werden zentrale Texte von Autor*innen wie Sor Juana Inés de la Cruz, María de Gálvez, Emilia Pardo Bazán und Carmen Laforet bis hin zu Fernanda Melchor analysiert, um historische Wandlungen von Autorschaft, Körper- und Geschlechterkonzepten sowie deren soziale und kulturelle Rahmenbedingungen nachzuzeichnen. Explizit werden auch männliche und/oder queere Autor*innen und deren literarische Auseinandersetzung mit Geschlechterrollen berücksichtigt, um ein umfassendes Bild der literarischen Konstruktion von Geschlecht zu vermitteln. Neben literarischen Texten werden zentrale theoretische Texte der Gender- und Queer-Theorie gelesen, u.#a. von Judith Butler und Jack Halberstam, um die Analyse von Geschlechterrollen und sexuellen Identitäten in der spanischen Literatur theoretisch zu fundieren. Die Vorlesung bietet auf diese Weise eine literaturwissenschaftliche Einführung in zentrale Texte, Theorien und Fragestellungen der spanischen und lateinamerikanischen Literatur unter geschlechtertheoretischer Perspektive.

Literatur

- Schößler, Franziska and Wille, Lisa. Einführung in die Gender Studies, Berlin, Boston: De Gruyter, 2022.

71677 Übersetzung Spanisch-Deutsch

Ü: 2 SWS; BA-SSLK20E, 1.-6. Sem. (wo); BA-SSLK20Z, 1.-6. Sem. (wo); BA-SSLK22E, 1.-6. Sem. (wo); BA-SSLK22Z, 1.-6. Sem. (wo); BA-SSLK24E, 1.-6. Sem. (wo); BA-SSLK24Z, 1.-6. Sem. (wo); BA-SSLK25E, 1.-6. Sem. (o); BA-SSLK25Z, 1.-6. Sem. (o); BF-Spa19, 1.-6. Sem. (wo); BF-Spa22, 1.-6. Sem. (wo); LGY-Spa19, 1.-6. Sem. (wo); LGY-Spa22, 1.-6. Sem. (wo); LRS-Spa19, 1.-6. Sem. (wo); LRS-Spa22, 1.-6. Sem. (wo)

Mo. 13:15-14:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude (Anika Piotraschke)

A. Piotraschke

Lerninhalt

folgt

Literatur

- folgt bzw. wird in der ersten Einheit bekannt gegeben

71682 "El futuro llegó hace rato": ficciones especulativas rioplatenses

Ps: 2 SWS; **BA-SSLK20E**, 3. Sem. (o); **BA-SSLK20Z**, 3. Sem. (o); **BA-SSLK22E**, 3. Sem. (o); **BA-SSLK22Z**, 3. Sem. (o); **BA-SSLK24E**, 3. Sem. (o); **BA-SSLK24Z**, 3. Sem. (o); **BA-SSLK25E**, 3. Sem. (o); **BA-SSLK25Z**, 3. Sem. (o); **LGY-Spa19**, 2. Sem. (o); **LGY-Spa22**, 3. Sem. (o); **LRS-Spa19**, 2. Sem. (o); **LRS-Spa22**, 3. Sem. (o)

Di. 11:15-12:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

M. O'Higgins

Lerninhalt

En las últimas décadas, las sucesivas crisis globales (económicas, políticas, sanitarias, climáticas...) han impulsado un auge de las ficciones especulativas. Frente a la amenaza del deterioro de las instituciones democráticas, el reemplazo del trabajo humano por la inteligencia artificial y el colapso medioambiental, diversos/as escritores/as latinoamericanos/as han comenzado a imaginar futuros (distópicos). Entre ellos/as destacan Michel Nieva (Argentina) y Fernanda Trías (Uruguay). Este seminario se centra en dos de sus novelas: *La infancia del mundo* (2023), de Nieva, y *Mugre rosa* (2021), de Trías. A lo largo del curso, analizaremos estas dos obras desde una perspectiva que combina los estudios culturales con los estudios literarios. El foco estará puesto en el aspecto ecológico, dado que ambas presentan escenarios posapocalípticos derivados de una catástrofe natural.

El curso se desarrollará fundamentalmente en castellano.

Literatur

- Literatura primaria:
- Nieva, Michel (2023): *La infancia del mundo*. Barcelona: Anagrama.
- Trías, Fernanda (2025[2021]): *Mugre Rosa*. Barcelona: Penguin Random House.
- Literatura secundaria
- La literatura secundaria se dará a conocer en la primera clase del curso.

71716 Gramática I (Grundkurs)

Ü: 2 SWS; **BA-SSLK20E**, 2.-4. Sem. (o); **BA-SSLK20Z**, 2.-4. Sem. (o); **BA-SSLK22E**, 2.-4. Sem. (o); **BA-SSLK22Z**, 2.-4. Sem. (o); **BA-SSLK24E**, 2.-4. Sem. (o); **BA-SSLK24Z**, 2.-4. Sem. (o); **BA-SSLK25E**, 2.-4. Sem. (o); **BA-SSLK25Z**, 2.-4. Sem. (o); **LGY-Spa19**, 2.-4. Sem. (o); **LGY-Spa22**, 2.-4. Sem. (o); **LRS-Spa19**, 2.-4. Sem. (o); **LRS-Spa22**, 2.-4. Sem. (o)

Do. 09:15-10:45 (wö); SR 10012, A.-Bebel-Str. 28

M. Laorden
Albendea

Lerninhalt

En este curso vamos a usar la gramática y el léxico como herramientas que nos permitan comunicarnos de manera oral (expresión e interacción oral) y escrita (expresión escrita). Trabajaremos con diferentes tiempos verbales, poniendo especial atención al contraste de pasados, algunos usos del condicional y del futuro. Además, estudiaremos el uso de los pronombres y nos adentraremos en diversos usos funcionales del subjuntivo, sin olvidarnos del estilo indirecto o la pasiva. También veremos diferentes tipos de oraciones, así como los conectores que nos ayudan a dar cohesión textual dentro o entre los párrafos.

Literatur

- Alonso Raya, Rosario et al. *Gramática básica del estudiante de español*. Barcelona: Klett/Difusión, 2012 (Semesterapparat).
- Castro, Francisca. *Uso de la gramática española – nivel intermedio*. Madrid: Edelsa, 1997.
- Castro, Francisca. *Uso de la gramática española – nivel avanzado*. Madrid: Edelsa, 1997.
- Moreno, Concha, Carmen Hernández y Clara Miki Kondo. *ELE en gramática. Medio B1*. Madrid: Anaya, 2007 (Semesterapparat).
- Escandell Vidal, M. Victoria, Manuel Leonetti y Cristina Sánchez López (eds.). *60 problemas de gramática: dedicados a Ignacio Bosque*. Madrid: Ed. Akal, 2011.
- Pavón Lucero, María Victoria. *Gramática práctica del español*. Madrid: Espasa Calpe, 2007.

717211 Schulpraktische Übungen Spanisch (Gr. 1)

Ü: 2 SWS; LGY-Spa19, 5.-6. Sem. (o); LGY-Spa22, 5.-6. Sem. (o); LRS-Spa19, 5.-6. Sem. (o); LRS-Spa22, 5.-6. Sem. (o)

Mo. 09:30-12:45 (wö) (kein Raum benötigt)

S. Pesce

Lerninhalt

Die Studierenden planen und führen eigene Spanischstunden durch und erhalten Feedback zu ihren gehaltenen Unterrichtsstunden. Die Anwesenheit ist obligatorisch. Die Studierenden werden (falls nötig) von der Dozierenden in die jeweilige SPÜ-Gruppe (1 oder 2) eingeteilt.

Es ist sehr wahrscheinlich, dass Sie im Rahmen der SPÜ schon die Woche vor Beginn der Vorlesungszeit an der Schule hospitieren sollen. Nähere Informationen folgen rechtzeitig vor Semesterbeginn. Deshalb ist es SEHR wichtig, dass Sie sich rechtzeitig beim Stud.IP anmelden(!)

Die schulpraktischen Übungen werden am Innerstädtischen Gymnasium (ISG) durchgeführt.

Es empfiehlt sich zunächst, das Seminar „Kompetenzförderung und Planung vom Spanischunterricht“ (71544) zu belegen und im darauffolgenden Semester die SPÜ zu absolvieren(!).

Literatur

- Wird im Seminar bekannt gegeben.

717212 Schulpraktische Übungen Spanisch (Gr. 2)

Ü: 2 SWS; LGY-Spa19, 5.-6. Sem. (o); LGY-Spa22, 5.-6. Sem. (o); LRS-Spa19, 5.-6. Sem. (o); LRS-Spa22, 5.-6. Sem. (o)

Mo. 09:30-12:45 (wö) (kein Raum benötigt)

S. Pesce

Lerninhalt

Die Studierenden planen und führen eigene Spanischstunden durch und erhalten Feedback zu ihren gehaltenen Unterrichtsstunden. Die Anwesenheit ist obligatorisch. Die Studierenden werden (falls nötig) von der Dozierenden in die jeweilige SPÜ-Gruppe (1 oder 2) eingeteilt.

Es ist sehr wahrscheinlich, dass Sie im Rahmen der SPÜ schon die Woche vor Beginn der Vorlesungszeit an der Schule hospitieren sollen. Nähere Informationen folgen rechtzeitig vor Semesterbeginn. Deshalb ist es SEHR wichtig, dass Sie sich rechtzeitig beim Stud.IP anmelden(!)

Die schulpraktischen Übungen werden am Innerstädtischen Gymnasium (ISG) durchgeführt.

Es empfiehlt sich zunächst, das Seminar „Kompetenzförderung und Planung vom Spanischunterricht“ (71544) zu belegen und im darauffolgenden Semester die SPÜ zu absolvieren(!).

Literatur

- Wird im Seminar bekannt gegeben.

71738 Culturas y sociedades. La diversidad género-sexual en el cine iberoamericano: (in)visibilidad y representación

Sr: 2 SWS; BA-SSLK20E, 3.-4. Sem. (o); BA-SSLK20Z, 3.-4. Sem. (o); BA-SSLK22E, 3.-4. Sem. (o); BA-SSLK22Z, 3.-4. Sem. (o); BA-SSLK24E, 3.-4. Sem. (o); BA-SSLK24Z, 3.-4. Sem. (o); BA-SSLK25E, 3.-4. Sem. (o); BA-SSLK25Z, 3.-4. Sem. (o); LGY-Spa19, 3.-8. Sem. (o); LGY-Spa22, 3.-8. Sem. (o); LRS-Spa19, 3.-8. Sem. (o); LRS-Spa22, 3.-8. Sem. (o)

Fr. 13:15-14:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1, Universitätshauptgebäude

M. Laorden
Albendea

Lerninhalt

Crecer nunca es un proceso neutral; pero cuando el cuerpo, el deseo o la estructura familiar se sitúan fuera de la norma, el paso a la edad adulta deja de ser únicamente biográfica y se convierte en una negociación con las estructuras sociales. Partiendo de esta idea, nos centraremos en el análisis de tres películas contemporáneas que abordan procesos de coming of age desde distintas perspectivas de género y sexualidad: Te estoy amando locamente (España, 2023), Rara (Chile, 2016) y XXY (Argentina, 2006). El seminario propone estudiar cómo estas obras representan la construcción de la identidad en contextos atravesados por normas sociales, familiares y, en algunos casos, jurídicas o médicas que regulan los cuerpos y los afectos. En las tres películas, el crecimiento personal aparece ligado a tensiones con el entorno: la pregunta por el deseo, por la pertenencia y por la posibilidad de vivir una identidad que no encaja plenamente en los marcos dominantes. Aunque las tres se articulan en torno al proceso de

construcción de la identidad, cada película sitúa ese proceso en un contexto distinto. Te estoy amando locamente vincula el descubrimiento identitario con un momento de transformación histórica y de activismo en la España de la Transición. Rara desplaza el foco hacia la vida cotidiana de una familia homoparental y las fricciones que surgen en el espacio escolar y doméstico. XXY, por su parte, cuestiona de manera directa el binarismo a partir de la experiencia intersexual y del debate en torno a la intervención médica sobre el cuerpo. A partir de estos tres casos, el curso combinará herramientas de teoría queer y análisis fílmico para reflexionar sobre visibilidad e invisibilidad, representación y normatividad en el cine iberoamericano del siglo XXI.

Literatur

- Butler, Judith (1990): Gender Trouble. Londres: Routledge.
- De Lauretis, Teresa (1987): Technologies of Gender. Essays on Theory, Film and Fiction. Bloomington: Indiana University Press.
- Epps, Brad (2008): «Retos, riesgos, pautas y promesas de la teoría queer». En Revista Iberoamericana, vol. 74, núm. 225 pp. 897-920.
- Felten, Uta; Schwan, Tanja; Zurian Hernández, Francisco; Lachmund, Anne-Marie; Mlynek-Theil, Kristin (Eds.) (2023): Cine de mujeres y cine queer. Cartografías del deseo. Peter Lang.
- Foucault, Michel (1991): Historia de la sexualidad I: La voluntad de saber. Madrid: Siglo XXI.
- Stuart Hall (2013): «El trabajo de la representación». En Stuart Hall, Sin garantías. Trayectorias y problemáticas en estudios culturales. Quito: Corporación Editora Nacional, pp. 447-482.
- Mira, Alberto (2008): Miradas insumisas. Gays y lesbianas en el cine. Madrid & Barcelona: Editorial Egales.
- Mulvey, Laura (2001): «Placer visual y cine narrativo». En Wallis, Brian (coord.), Arte después de la modernidad: Nuevos planteamientos en torno a la representación. Madrid: Ediciones Akal, pp. 365-377. Originalmente este artículo fue publicado en Screen 16, 3, otoño 1975, pp. 6-18.
- Perriam, Chris (2013): Spanish Queer Cinema. Edimburgo: Edinburgh University Press.
- Preciado Paul B. (2002): Manifiesto contrasexual. Madrid: Opera Prima.
- Preciado, Paul B. (2008): Testo Junkie. Madrid: Espasa.
- Zunzunegui, Santos (2003): Pensar la imagen. Madrid: Cátedra.
- Zurian, Francisco; Caballero Gálvez, Antonio (2013): «¿Tiene la imagen género? Una propuesta metodológica desde los Gender Studies y la estética audiovisual». En Miguel Vicente Mariño, Tecla González Hortigüela, Marta Pacheco Rueda (Eds.), Investigar la Comunicación hoy. Revisión de políticas científicas y aportaciones metodológicas: Simposio Internacional sobre Política Científica en Comunicación, Vol. 2, pp. 475-488.

71740 Lektüre-/Examenskolloquium (Span./Franz.)

K: 2 SWS; **BA-FSLK20E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK20Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK22E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK22Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK24E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK24Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK25E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-FSLK25Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK20E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK20Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK22E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK22Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK24E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK24Z**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK25E**, 5.-6. Sem. (o); **BA-SSLK25Z**, 5.-6. Sem. (o); **LGY-Fra19**, 6.-10. Sem. (o); **LGY-Fra22**, 6.-10. Sem. (o); **LGY-Spa19**, 6.-10. Sem. (o); **LGY-Spa22**, 6.-10. Sem. (o); **LRS-Fra19**, 6.-10. Sem. (o); **LRS-Fra22**, 6.-10. Sem. (o); **LRS-Spa19**, 6.-10. Sem. (o); **LRS-Spa22**, 6.-10. Sem. (o); **MA-VRF22E**, 4. Sem. (o); **MA-VRF22Z**, 4. Sem. (o); **MA-VRF25E**, 4. Sem. (o); **MA-VRF25Z**, 4. Sem. (o); **MA-VRS22E**, 4. Sem. (o); -, 4. Sem. (o); **MA-VRS25E**, 4. Sem. (o); **MA-VRS25Z**, 4. Sem. (o)

Di. 17:15-18:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,
Universittshauptgebude

L. Seauve

Lerninhalt

Das Examenskolloquium wendet sich an die Studierenden aller romanischen Sprachen, die in diesem Sommer- oder im kommenden Wintersemester in den Bereichen Literaturwissenschaft oder Kulturwissenschaft eine Abschlussarbeit schreiben (Bachelor oder Staatsexamen) bzw. ihre schriftlichen und mündlichen Prüfungen vorbereiten wollen.

WEI WICHTIGE HINWEISE für Ihre Zeitplanung: Der Kurs verlangt viel Lesezeit (daher auch 12 LP für das Modul), Sie sollten ihn erst besuchen, wenn Sie auch Zeit dafür haben. Darüber hinaus empfehle ich dringend, nach dem Kurs auch sofort die schriftlichen und mündlichen Prüfungen anzugehen und nicht ein Semester später.

Drei Dinge stehen im Zentrum der gemeinsamen Arbeit:

Schriftliche Abschlussarbeiten: Wer ein Thema für seine Abschlussarbeit sucht, wer seine Ideen fokussieren und in einer ersten Gliederung provisorisch strukturieren will, sollte diesen Weg gemeinsam mit denjenigen gehen, die sich im Kolloquium auf die schriftlichen oder mündlichen Prüfungen vorbereiten; die haben das nämlich gerade hinter sich und können die besten Ratschläge geben. Wer hingegen schon am Schreiben ist, stellt den aktuellen Stand seiner Arbeit vor und profitiert von der Diskussion. Wer derzeit nur an seine schriftliche Abschlussarbeit denkt, besucht nur die ersten Sitzungen zu diesem Thema.

Prüfungsthemen finden: Mit Blick auf die mündlichen und schriftlichen Prüfungen soll im Kolloquium der Weg zu einer effizienten und Erfolg versprechenden Auswahl und Eingrenzung der Prüfungsthemen vermittelt und konkret geplant werden. Auch hier gilt: Mit Blick auf die Themensuche und Themenwahl der Kommilitonen im Kurs ergeben sich oft die besten Anregungen (und vielleicht Lerngruppen für gemeinsame oder verwandte Themen).

Prüfungen üben: Zum Programm gehören schließlich auch mündliche Probeprüfungen sowie Probeklausuren, die anschließend ausführlich besprochen werden. So lernen Sie, ggf. ihre Schwächen zu erkennen und damit umzugehen.

Daneben werden wir, wenn dafür Zeit bleibt, Klassiker der Literaturtheorie und Methodenlehre sowie grundlegende Interpretationen über spanische und französische Werke lesen, bearbeiten und besprechen.

Kommentar

Erste Sitzung am 14.04.2026

71752 Spanische Phonetik und Phonologie

Ps: 2 SWS; **BA-SpaB20Z**, 5. Sem. (wo); **BA-SpaB23Z**, 6. Sem. (wo); **BA-SSLK20E**, 3. Sem. (wo); **BA-SSLK20Z**, 3. Sem. (wo); **BA-SSLK22E**, 2. Sem. (wo); **BA-SSLK22Z**, 2. Sem. (wo); **BA-SSLK24E**, 2. Sem. (wo); **BA-SSLK24Z**, 2. Sem. (wo); **BA-SSLK25E**, 2. Sem. (wo); **BA-SSLK25Z**, 2. Sem. (wo); **BA-WiPäd21**, 5. Sem. (wo); **BA-WiPäd23**, 4. Sem. (wo); **BF-Spa19**, 3. Sem. (wo); **BF-Spa22**, 2. Sem. (wo); **LGY-Spa19**, 3. Sem. (wo); **LGY-Spa22**, 2. Sem. (wo); **LRS-Spa19**, 3. Sem. (wo); **LRS-Spa22**, 2. Sem. (wo)

Di. 13:15-14:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

J. Heimann

Lerninhalt

Das Proseminar soll die Teilnehmenden in die Lautlehre des Spanischen einführen. Dabei werden sowohl Artikulation/Aussprache und Eigenschaften der spanischen Laute (Phonetik) als auch deren sprachliche Systematik und Prozesse (Phonologie) vermittelt. Darüber hinaus behandeln wir die Themen Silbe und Prosodie (Rhythmus, Akzentuierung und Intonation). Dies soll stets im Vergleich mit dem Deutschen erfolgen, um so die sprachübergreifenden Gemeinsamkeiten und Unterschiede zu verdeutlichen. Auch soll die lautliche Variation (räumlich, sozial, situativ) an geeigneter Stelle thematisiert werden.

Literatur

71755 Comentario de textos (Análisis) 1

Ü: 2 SWS; **BA-SSLK20E**, 6. Sem. (o); **BA-SSLK20Z**, 6. Sem. (o); **BA-SSLK22E**, 4. Sem. (o); **BA-SSLK22Z**, 4. Sem. (o); **BA-SSLK24E**, 4. Sem. (o); **BA-SSLK24Z**, 4. Sem. (o); **BA-SSLK25E**, 6. Sem. (o); **BA-SSLK25Z**, 6. Sem. (o); **LGY-Spa19**, 4.-7. Sem. (o); **LGY-Spa22**, 4.-7. Sem. (o); **LRS-Spa19**, 4.-7. Sem. (o); **LRS-Spa22**, 4.-7. Sem. (o)

Mi. 17:15-18:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

M. Laorden
Albendea

Kommentar

717551 Comentario de textos (Análisis) 2

Ü: 2 SWS; BA-SSLK20E, 6. Sem. (o); BA-SSLK20Z, 6. Sem. (o); BA-SSLK22E, 6. Sem. (o); BA-SSLK22Z, 6. Sem. (o); BA-SSLK24E, 6. Sem. (o); BA-SSLK24Z, 6. Sem. (o); BA-SSLK25E, 6. Sem. (o); BA-SSLK25Z, 6. Sem. (o); LGY-Spa19, 4.-7. Sem. (o); LGY-Spa22, 4.-8. Sem. (o); LRS-Spa19, 4.-7. Sem. (o); LRS-Spa22, 4.-8. Sem. (o)

Do. 15:15-16:45 (wö); SR 10012, A.-Bebel-Str. 28

M. Laorden
Albendea

Lerninhalt

Este curso persigue reforzar la comprensión lectora, profundizar en el análisis reflexivo de textos en español y potenciar la producción escrita. A través del análisis y comentario de textos españoles y latinoamericanos se accederá a técnicas, elementos y estrategias de la narración literaria, por lo que veremos, principalmente, textos narrativos y descriptivos.

Literatur

- Camarero, Manuel. Introducción al comentario de textos. Madrid: Ed. Castalia, 1998.
- Díez Borque, José María. Comentario de textos literario: método y práctica. Madrid: Ed. Playor, 1996.
- Gallardo Díaz, Francisco y Mercè Romaní Alfonso. Manual práctico análisis y comentario de textos. Barcelona: Larousse Planeta, 1994.
- Lalana Lac, Fernando. Análisis y comentario de textos. Stuttgart: Schmetterling-Verlag, 1999.
- Marín, Juana y Juana Varela. Línea a línea: expresión escrita. Madrid: Ediciones SM, 1994.
- Onieva Morales, Juan Luis. Comentario lingüístico de textos literarios contemporáneos. Madrid: Playor, 1998.

71760 Traducción I

Ü: 2 SWS; BA-SSLK20E, 2.-4. Sem. (o); BA-SSLK20Z, 2.-4. Sem. (o); BA-SSLK22E, 2.-4. Sem. (o); BA-SSLK22Z, 2.-4. Sem. (o); BA-SSLK24E, 2.-4. Sem. (o); BA-SSLK24Z, 2.-4. Sem. (o); BA-SSLK25E, 2.-4. Sem. (o); BA-SSLK25Z, 2.-4. Sem. (o); LGY-Spa19, 2.-4. Sem. (o); LGY-Spa22, 2.-4. Sem. (o); LRS-Spa19, 2.-4. Sem. (o); LRS-Spa22, 2.-4. Sem. (o)

Do. 11:15-12:45 (wö); SR 10012, A.-Bebel-Str. 28

M. Laorden
Albendea

Lerninhalt

En este curso se practicará la traducción de diferentes tipos de textos - especialmente periodísticos y literarios - de un nivel intermedio de dificultad. Se tratarán y desarrollarán sistemáticamente los aspectos gramaticales, sintácticos y léxicos que aparezcan en dichos textos. También se repasarán cuestiones que se estudien en el curso de Gramática I de una forma más práctica, a través de ejercicios contrastivos alemán-español.

Literatur

- Gil, Alberto y Sonja Preiss. Übungen zur vergleichenden Grammatik Deutsch - Spanisch: eine Wiederholungsgrammatik für Fortgeschrittene. Bonn: Romanistischer Verl., 2001.
- Onieva Morales, Juan Luis. Curso básico de redacción: de la oración al párrafo. Madrid: Verbum, 1991.
- Ortega Ojeda, Gonzalo y Guy Rochel. Dificultades del español. Barcelona: Ariel, 1995.
- Paredes García, Florentino. El libro del español correcto: claves para hablar y escribir bien en español. Barcelona: Ed. Espasa Libros, 2012.
- Sánchez Lobato, Jesús (Coord) et al. Saber escribir. Madrid: Aguilar, 2006.
- Yáñez Tortosa, Ester y Jürgen Steffen. Curso práctico de traducción: alemán - español; nivel intermedio; textos - comentarios - ejercicios gramaticales - soluciones. Bonn: Romanist. Verl., 2001.

Kommentar

71765 Análisis 3/Fachwissenschaftliche Texte: Producción y recepción

Ü: 2 SWS; LGY-Spa19, 7. Sem. (wo); LGY-Spa22, 7.-8. Sem. (wo); LRS-Spa19, 7. Sem. (wo); LRS-Spa22, 7.-8. Sem. (wo)

Do. 13:15-14:45 (wö); SR 10012, A.-Bebel-Str. 28

M. Laorden
Albendea

Lerninhalt

Con este curso se persigue la comprensión lectora y el análisis profundo y reflexivo de textos en español, que nos aportan una muestra auténtica de la lengua y de la cultura de países hispanohablantes. En este curso pondremos especial interés en los textos argumentativos y expositivos.

Literatur

- Hernández, Guillermo (2010): Leer y escribir: interpretar, valorar, pensar. Madrid: SGEL.
- Lalana Lac, Fernando (1999): Análisis y comentario de textos. Stuttgart: Schmetterling-Verlag.
- Marín, Juana y Juana Varela (1994): Línea a línea: expresión escrita. Madrid: Ediciones SM.
- Moreno, Concha (1994): Curso de perfeccionamiento: hablar, escribir y pensar en español. Madrid: SGEL.
- Paredes García, Florentino (2012): El libro del español correcto: claves para hablar y escribir bien en español. Barcelona: Ed. Espasa Libros.
- Pérez Colomé, Jordi (2011): Cómo escribir claro. Barcelona: Editorial UOC.
- Sánchez Lobato, Jesús (2006): Saber escribir. Madrid: Aguilar.
- Vázquez, Graciela (2001): Guía didáctica del discurso académico escrito: ¿cómo se escribe una monografía? Madrid: Ed. Edinumen.

71766 Conversación 2 / Ü Debates culturales y sociales 2

Ü: 2 SWS; **BA-SSLK20E**, 4.-7. Sem. (o); **BA-SSLK20Z**, 4.-7. Sem. (o); **BA-SSLK22E**, 4.-7. Sem. (o); **BA-SSLK22Z**, 4.-7. Sem. (o); **BA-SSLK24E**, 4.-7. Sem. (o); **BA-SSLK24Z**, 4.-7. Sem. (o); **BA-SSLK25E**, 4.-7. Sem. (o); **BA-SSLK25Z**, 4.-7. Sem. (o); **BF-Spa19**, 2. Sem. (o); **BF-Spa22**, 2. Sem. (o); **LGY-Spa19**, 6.-9. Sem. (o); **LGY-Spa22**, 6.-9. Sem. (o); **LRS-Spa19**, 6.-9. Sem. (o); **LRS-Spa22**, 6.-9. Sem. (o); **MA-SpaB20Z**, 1.-2. Sem. (o); **MA-SpaB23Z**, 1.-2. Sem. (o); **MA-SpaB25Z**, 1.-2. Sem. (o); **MA-WPäd21**, 1.-2. Sem. (o); **MA-WPäd23**, 1.-2. Sem. (o)

Fr. 11:15-12:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

M. Laorden
Albendea

Lerninhalt

El objetivo de este curso es desarrollar la fluidez, mejorar la expresión y la interacción oral, ampliar el vocabulario y desarrollar estrategias conversacionales. Pondremos en práctica los conocimientos y destrezas adquiridas en otros cursos de la práctica de lengua (como gramática o análisis) a través de la oralidad, con el objetivo de mejorar en presentaciones orales, a la vez que sirve de preparación para exámenes de tipo oral.

Los temas y contenidos se adaptarán a los intereses de los estudiantes en la medida de lo posible.

Literatur

- Dreke, Michael; Lind, Wolfgang; Schlubach-Rüping, Margaret. Español en pareja: estímulos para hablar en la clase de español comunicativa. Berlín: Langenscheidt, 1996.
- Jordan, Isolde J. Cohesión y retórica en la conversación. Wilhelmsfeld: Egert, 1997.
- López Liebot, María Rosa. Hablemos en clase. Madrid: Ed. Edinumen; Ismaning: Hueber, 1999.
- Moreno, Concha; Tuts, Martina. Curso de perfeccionamiento: hablar, escribir y pensar en español. Alcobendas (Madrid): SGEL, 1994.
- Paredes García, Florentino. El libro del español correcto: claves para hablar y escribir bien en español. Barcelona: Ed. Espasa Libros, 2012.
- Varela, Soledad. Al habla. Tácticas de conversación. Madrid: Editorial SM, 1991.

71771 Traducción III

Ü: 2 SWS; **BF-Spa19**, 5. Sem. (o); **BF-Spa22**, 5. Sem. (o); **LGY-Spa19**, 9. Sem. (o); **LGY-Spa22**, 7. Sem. (o); **LRS-Spa19**, 8. Sem. (o); **LRS-Spa22**, 7. Sem. (o)

Fr. 09:15-10:45 (wö); SR 217, Universitätsplatz 1,
Universitätshauptgebäude

M. Laorden
Albendea

Lerninhalt

En este curso se traducirán distintos tipos de textos de diferentes ámbitos temáticos. Haremos especial hincapié en los textos periodísticos y literarios, como la mejor fuente de textos auténticos. Se repasarán

aspectos gramaticales relevantes a través de ejercicios de gramática y traducción contrastivas alemán-español, tratándose temas, estructuras gramaticales y vocabulario correspondientes al nivel C1 (MCER).

Literatur

- Buján, Patricia, Hans Schemann y Carmen Mellado Blanco. *Idiomatik Deutsch-Spanisch = Diccionario idiomático alemán-español*. Hamburg: Buske, 2013.
- Cerviño López, Sonsoles. *Aprender a traducir: una aproximación a la didáctica de la traducción alemán-español*. Berlin: Ed. Tranvía, Verl. Frey, 2003.
- García, Pilar Elena. *Aspectos teóricos y prácticos de la traducción: (alemán-español)*. Salamanca: Ed. Univ. de Salamanca, 1994.
- Gil, Alberto y Sonja Preiss. *Übungen zur vergleichenden Grammatik Deutsch - Spanisch: eine Wiederholungsgrammatik für Fortgeschrittene*. Bonn: Romanistischer Verl., 2001.
- Pavón Lucero, María Victoria. *Gramática práctica del español*. Madrid: Espasa Calpe, 2007.
- Yáñez Tortosa, Ester y Jürgen Steffen. *Curso práctico de traducción: alemán - español; nivel intermedio; textos - comentarios - ejercicios gramaticales - soluciones*. Bonn: Romanist. Verl., 2001.

71783 Vom Satz zum System: Spanische Syntax erforschen

Ps: 2 SWS; **BA**-SpaB20Z, 4. Sem. (wo); **BA**-SpaB23Z, 4. Sem. (wo); **BA**-SSLK20E, 3. Sem. (wo); **BA**-SSLK20Z, 3. Sem. (wo); **BA**-SSLK22E, 2. Sem. (wo); **BA**-SSLK22Z, 2. Sem. (wo); **BA**-SSLK24E, 2. Sem. (wo); **BA**-SSLK24Z, 2. Sem. (wo); **BA**-SSLK25E, 2. Sem. (wo); **BA**-SSLK25Z, 3. Sem. (wo); **BA**-WiPäd21, 5. Sem. (wo); **BA**-WiPäd23, 4. Sem. (wo); **BF**-Spa19, 3. Sem. (wo); **BF**-Spa22, 2. Sem. (wo); **LGY**-Spa19, 3. Sem. (wo); **LGY**-Spa22, 2. Sem. (wo); **LRS**-Spa19, 3. Sem. (wo); **LRS**-Spa22, 2. Sem. (wo)

Mo. 15:15-16:45 (wö); SR 017, Philologicum, Universitätsplatz 3

A. Betti

Lerninhalt

Das Proseminar versteht sich als Sprachlabor, in dem das theoretische Wissen mit praktischer Analyse verbunden wird. Es richtet sich an Studierende, die Syntax nicht nur als Regelwerk begreifen wollen, sondern als Zugang zur Dynamik, Variation und Systematik der Sprache selbst. Gemeinsam erforschen wir, wie das Spanische seine Strukturen bildet, wie Wörter zu unterschiedlichen Satztypen kombiniert werden und wie sich ein grammatisches System modellieren lässt.

Im ersten Teil werden die grundlegenden Begriffe der Syntax eingeführt: Satzglieder, Funktionen, Konstituenten und Abhängigkeitsbeziehungen. Ziel ist es, syntaktische Strukturen im Spanischen sicher zu erkennen, zu beschreiben und auf Beispiele aus authentischen Texten anwenden zu können. Der zweite Teil widmet sich der Geschichte und den Theorien der Syntaxforschung, von der traditionellen Grammatik über die strukturalistische und generative Wende bis hin zu funktionalistischen und konstruktionsgrammatischen Ansätzen. Anhand ausgewählter Modelle wird sichtbar, wie sich die Fragestellungen der Linguistik verändert haben und welche Konzepte heute die Analyse der spanischen Syntax prägen. Im dritten Teil wird das Seminar forschungsorientiert: Die Studierenden arbeiten mit digitalen Korpora (z. B. CORPES XXI, CREA, Corpus del Español) und wenden grundlegende quantitative Methoden an, um authentische Sprachdaten zu untersuchen und theoretische Annahmen empirisch zu überprüfen. Dabei stehen Beobachtung, Interpretation und kritische Reflexion im Mittelpunkt: Welche Muster zeigen sich in den Daten? Wie lassen sich diese erklären? Und wo stößt ein theoretisches Modell an seine Grenzen? Durch die Verbindung von Theorie, Analyse und empirischer Forschung bietet das Proseminar einen soliden Einstieg in die syntaktische Arbeit und zugleich Einblicke in aktuelle Praktiken der spanischen Linguistik.

Literatur

- Rojo, G. / B. López Meirama / Ma. J. Rodríguez Espiñeira, V. Vázquez Rozas (2025): *Introducción a la sintaxis del español*. London: Routledge.
- Rojo, G. / V. Vázquez Rozas / R. Torres Cacoullós (2023): *Sintaxis del español / The Routledge Handbook of Spanish Syntax*. London: Routledge.